

WINTER

DEZEMBER – MÄRZ
2025/2026

GOLDSTEIG WANDERMAGAZIN



mit GOLDSTEIG – mal anders
Wintersport
Bayerischer Wald & Oberpfälzer Wald



www.goldsteig-wandern.de

Bayern

DURCHATMEN • NATUR GENIESSEN

GOLDSTEIG ERLEBEN



WANDERERLEBNIS PUR



UNSER SERVICE FÜR SIE:

Tourenportal unter www.goldsteig-wandern.de

Übernachten und Ge(h)nießen bei 53 Goldsteig-Ge(h)nuss-Partnern

Entdecken Sie Angebote, Pauschalen, Veranstaltungen und vieles mehr auf unserer Homepage

GoldsteigWandern

goldsteig_wandern



Top Trails of Germany



Alle Informationen erhalten Sie beim
Tourismusverband Ostbayern e.V.

Im Gewerbe Park D 04 · 93059 Regensburg · Tel. 0941 58539-0 · Fax 0941 58539-39 · info@ostbayern-tourismus.de

OSTBAYERN

Bayern

www.goldsteig-wandern.de

Unterwegs

am Goldstück Ostbayerns

Das Jahr 2025 neigt sich dem Ende zu und wir befinden uns direkt in der kalten Jahreszeit, in der sich – mit etwas Glück – der Oberpfälzer Wald und der Bayerische Wald in sanftes Weiß hüllen, zarte Lichter die Orte schmücken und der Duft von Glühwein in der Luft liegt. Auch im Winter muss man keineswegs in die Ferne schweifen, denn ein wahres Paradies liegt direkt vor der Haustür. Der Goldsteig bietet schier unendliche Möglichkeiten den Oberpfälzer Wald und den Bayerischen Wald zu erkunden. Egal ob du als Etappenwanderer unterwegs bist oder einfach mal Lust hast, eine kleine Runde auf dem längsten Qualitätsweg Deutschlands zu wandern – wir versichern dir, dass jeder für seinen Geschmack das Passende findet.

Das Leben am Goldsteig machen vor allem auch die Momente zwischen den Menschen aus. Genieße deswegen nicht nur den Weg, sondern auch die Momente mit anderen. Unterstütze unsere Ge(h)nussgastgeber, indem du bei einer Brotzeit und einem einheimischen Bier bei ihnen einkehrst. Oder kauf bei den Direktvermarktern vor Ort ein – du kannst uns eines glauben: Frischer bekommst du regionale Produkte nicht. Mehr denn je wünschen wir dir am Goldstück Ostbayerns eine schöne Zeit und hoffen, dass du am Goldsteig all das findest, was du suchst.

Dein Team vom Goldsteig-Wandermagazin

Christian Schwankl

Julia Seegerer



TITELBILD:
EIXENDORFER STAUTEE BEI NEUNBURG VORM
WALD KURZ NACH SONNENAUFGANG
(Foto: © Matthias Müller – MM79PHOTOGRAPHY)

ERSCHEINUNGEN

FRÜHLING

April – Mai – Mitte Juni

SOMMER

Mitte Juni – Juli – August

HERBST

September – Oktober – November

WINTER

Dezember – Januar – Februar – März

ANNAHMESCHLUSS

FRÜHLING

13. FEBRUAR 2026

IMPRESSUM

HERAUSGEBER:

© agentur SSL GmbH & Co. KG |
Sachsenring 31 | 94481 Grafenau

PROJEKTLEITUNG:

Christian Schwankl | Tel. 08552 625094 |
eMail: schwankl@agentur-ssl.de

PROJEKTBETREUUNG:

Patrick Billinger | Tel. 08552 625093 |
billinger@agentur-ssl.de

REDAKTIONSLEITUNG:

Julia Seegerer |
eMail: goldsteig@agentur-ssl.de

REDAKTIONSBEIRAT:

Deborah Seidler, Ulrike Eberl-Walter,
Uwe Stanke, Christian Schwankl

LAYOUT/GRAFIK:

Manfred Schmidt | Tel. 08552 625095 |
eMail: schmidt@agentur-ssl.de

FOTONACHWEIS:

beteiligte Tourist-Informationen, Tourismusverband Ostbayern, Tourismuszentrum Oberpfälzer Wald, Thomas Kujat, Stefan Gruber, Marco Felgenhauer – Wildlife Photography, Nationalpark Bayerischer Wald, Dr. Siegfried Steinkohl, David Riess, Uwe Stanke, Alexandra Linzmeier, Heidi Wolf, Sandra Bauer, Philipp Schmöller, Thomas Würl, Mirko Streich, Christina Zapf, Astrid Piermeier, Foto Six, B. Krempel, Aichinger, Melanie Martinu, Frank Heuer, erlebe.bayern – Thomas Linkel

Der Herausgeber übernimmt für Vollständigkeit, abgesagte Veranstaltungen, für Übertragungs- oder sonstige Fehler sowie eingesandte Manuskripte und Fotos keine Haftung.



GOLDSTEIG aktuell

- Goldsteig unterwegs 15
- Naturpark meets Goldsteig-Touren 15
- Goldsteig Fotowettbewerb 16
- Neues Interreg-Projekt genehmigt 18
- Pressereise für das Wandel Magazine 20
- Der Wadelbeißer geht an den Start 21
- Sigrid Frei verabschiedet sich in Ruhestand 22
- Das war die Landesgartenschau 2025 23
- Neues Destinationsportal der Ferienregion 24
- Neue interaktive Internetseite für den WALDgeist 25
- Neues aus unseren Goldsteig-Orten 26



GOLDSTEIG erleben

- Die schönsten Winterfeste am Goldsteig 31
- Faschingsgaudi! 40
- Zwei Regionen, ein Weg 44



GOLDSTEIG unterwegs

- Das Goldsteig-Wegenetz und der Tourenplaner 47
- Goldsteig-Etappe S08: Oberviechtach – Neunburg vorm Wald 48
- Goldsteig-Zuweg Nr. 11C 49
- Goldsteig grenzenlos: Pilsener Teil, Etappe 15 50
- Das Rückgrat des Goldsteigs – unsere Wegepaten 51
- Der Goldsteig auf Social Media 52
- Ein Goldsteig-Ort stellt sich vor: Bodenwöhr 53
- Geführte Winterwanderungen am Goldsteig 56
- Schneeschuhtourentipp von Wegemanager Uwe Stanke 59

GOLDSTEIG genießen

- Goldsteig-Ge(h)nuss-Gastgeber 61
- Goldsteig-Rezept: Bärentatzen 61
- Geschenktipp 62
- Goldsteig-Prospekte 62
- Lesenge(h)nuss 64



GOLDSTEIG mal anders

- Respektvoll durch den Winter 67
- Goldsteig meets Langlauf 69
- Wintersport am und um den Goldsteig 76



GOLDSTEIG standards

- Einleitung der Redaktion 3
- Impressum 3
- Editorial – Dr. Ronny Raith, Landrat des Landkreises Regen und stellvertretender Präsident des Tourismusverbandes Ostbayern 7
- Veranstaltungskalender 79



Romantischer WEIHNACHTSMARKT
...an den Adventswochenenden von 21.11. bis 21.12.
& zauberhafter WINTERMARKT: 27. bis 30.12.2025
Öffnungszeiten & Programm:
www.waldwipfelweg.de

Virtuelle Rundflüge im
BAYERWALD FLEIGER
(ecchter Airbus A319)

WaldWipfelWeg • Waldturm
Barrierefrei bis in 55 m Höhe • traumhafte Aussicht

NaturErlebnisPfad
Mitmach-Stationen: Erleben, Lernen & Begreifen

Optische Phänomene
Spannender Pfad + Höhle – Auge sei wachsam!

Wald-Gaststube
Gaststube • Sonnenterrasse • Riesenspielparadies

Haus am Kopf
Erinnerungsfotos mit absoluter Lach-Garantie
Bayernweit einzigartig

WaldWipfelWeg
Sankt Englmar • MAIBRUNN

2x Freizeit SPASS

SANKT ENGLMAR
IM BAYERISCHEN WALD

D'RodelBahn ST. ENGLMAR

EINTRITT FREI

Spannender Freizeitspaß mit Bazi Biber für Groß & Klein

Das voglwüde Freizeitland!

Erlebe Bayerns längste Achterbahn und noch vieles mehr: Wir bieten Spaß und Action für die ganze Familie mit spannenden Attraktionen, gemütlichen Plätzen und jeder Menge Abwechslung!

WÄHLE FLEXIBEL Unser **neues** Tageticket für unbegrenzten Fahrspaß oder Einzeltickets für einen Kurzbesuch. Alle Infos rund um dein Erlebnis findest du unter www.sommerrodeln.de



Aktuelle
Öffnungs-
zeiten im
Internet

Liebe Leserinnen und Leser,

der Goldsteig ist weit mehr als ein Fernwanderweg – er ist ein echtes Markenzeichen für den Bayerischen Wald und eine Lebensader für unsere Region. Er verbindet Orte und Menschen, er öffnet Horizonte und er lädt dazu ein, die Schönheit unserer Heimat mit allen Sinnen zu erleben. Besonders für uns im Landkreis Regen, im Herzen des Bayerischen Waldes, ist der Goldsteig von unschätzbarem Wert: Viele seiner schönsten Etappen verlaufen hier und machen den Weg zu einem Botschafter unserer Landschaft und unserer Kultur.

Gerade im Winter entfaltet der Goldsteig einen besonderen Zauber: Wenn sich die Wälder in ihr weißes Kleid hüllen und die Gipfel von Schnee und Eis glitzern, entsteht eine Atmosphäre, die man nur schwer in Worte fassen kann. Wer sich dann auf den Weg macht, sei es auf einer kurzen Wanderung oder einer längeren Etappe, spürt unmittelbar die Ruhe und Kraft, die unsere Natur ausstrahlt.

Unser Großer Arber – „König des Bayerischen Waldes“ – ist dabei nur einer der Höhepunkte. Der Goldsteig durchzieht das Arberland auf Nord- und Südvariante: von markanten Gipfeln wie Arber und Falkenstein bis zu stillen Tälern, Mooren und Dörfern. Jede Etappe zeigt eine andere Facette unserer Heimat. Zugleich ist der Goldsteig auch ein Weg über Grenzen hinweg: Einige Routen führen direkt ins benachbarte Tschechien und machen ihn zu einem echten europäischen Fernwanderweg.

Ich lade Sie herzlich ein, den Goldsteig in diesem Winter auf Ihre eigene Weise zu entdecken. Genießen Sie die klare Luft, die Stille der Wälder und die Wärme, die Ihnen in unseren Gasthäusern begegnet. Sie werden spüren: Das Arberland ist ein Stück Heimat auf Zeit.

EDITORIAL



Dr. Ronny Raith

Landrat des Landkreises Regen und stellvertretender Präsident des Tourismusverbandes Ostbayern



Zwei Routen – ein Erlebnis! Einstieg, Nord- und Südroute

Im Oberpfälzer Wald ...

...genauer in Marktredwitz beginnt oder endet der Goldsteig. Wandert man Richtung Passau, geht die Tour zunächst durch den Steinwald, vorbei an der romantischen Burgruine Weißenstein, durchs „Land der 1000 Teiche“, dem mächtigen Burgberg Falkenberg und das tief eingeschnittene Waldnaabtal. Dann folgen Neustadt an der Waldnaab, die Festspielburg Leuchtenberg, die Burg Trausnitz – und nach der Goldgräberstadt Oberviechtach muss man sich langsam für eine der beiden Wegevarianten durch den Bayerischen Wald entscheiden: Nach dem Prackendorfer und Kulzer Moos teilt sich der Goldsteig.

Die Nordvariante

Zwischen Thanstein und Rötz liegt die Steinerne Wand und der Schwarzwirrberg mit seiner Schwarzenburg. Rötz, Waldmünchen, Furth im Wald – das bayrisch-böhmisiche Grenzland ist erreicht. Hier ist das „Grüne Dach Europas“, die größte zusammenhängende Waldlandschaft Europas zwischen Atlantik und Ural. Schöne Städtchen, Kultur und grüne Natur wechseln sich wohltuend ab. Jetzt geht es hinauf auf die Tausender – Hohenbogen, Kaitersberg, Arber, Falkenstein, Rachel, Lusen und Dreisessel. Eines der schönsten Geotope Bayerns, wie das Blockmeer am Lusen liegt an der Strecke. Unbestritten: Ein Herzstück auf der Goldsteigtour ist das Kerngebiet des Nationalparks Bayerischer Wald. Im Dreiländereck dann öffnet sich die Landschaft zum weiten



Wissenswertes

- » Einer der 15 besten Wanderwege Deutschlands, der „Top Trails of Germany“
- » Gesamtlänge 660 Kilometer
- » Rund 840 km blau-weiß markierte Runden, Alternativen und Zuwege
- » Beginnt in Marktredwitz, endet in Passau
- » 2 Varianten möglich: Eine Gipfelroute (Nordvariante) und eine gemäßigtere Strecke (Südvariante)
- » Führt durch fünf Naturparke und zwei Nationalparke

Details zu den einzelnen Etappen und Zuwege im kostenlosen Goldsteig-Etappenführer.
Erhältlich beim Tourismusverband Ostbayern e.V. unter Tel. 0941 58539-0 oder www.goldsteig-wandern.de

Goldsteig: Grenzenlos Wandern

„Grenzenlos Wandern auf dem Grünen Dach Europas“ heißt es ab sofort auf dem Goldsteig. Zusammen mit dem tschechischen Goldsteig und den neuen Verbindungswegen ist eines der größten zusammenhängenden Wanderwegenetze in Europa entstanden.

15 Jahre Goldsteig

Seit 15 Jahren bestens vertraut: Der gelb markierte Goldsteig durch den Oberpfälzer Wald und Bayerischen Wald.

Auf 660 Kilometern geht es auf Deutschlands längstem Qualitätswanderweg durch fünf Naturparke und einen Nationalpark, von Marktredwitz nach Passau. Wählen kann man dabei zwischen einer Nord- und einer Südroute. Zahlreiche Zu- und Rundwege, blau markiert, ergänzen das Netz.

Wir laden Sie herzlich ein, sich auf das Erlebnis Goldsteig – Wandern auf dem Grünen Dach Europas – einzulassen!

Weitere Informationen:

www.goldsteig-wandern.de



Goldsteig-Parallele in Tschechien

Nun hat der Goldsteig Zuwachs bekommen: Auf tschechischer Seite ist eine Parallel zum deutschen Goldsteig entstanden, rund 289 Kilometer, von Chodová Planá in der Region Pilsen bis zum Grenzübergang Marchhäuser/Ceské Žleby in Südböhmen. Das Erkennungszeichen ist ein orangenes „S“.



Zlatá Stezka: Der Goldsteig in Tschechien

Südböhmen

Mlaka/Bischofsreut –

Kašperské Hory,

Länge: 86 km, 6 Etappen

Am Grenzübergang Mlaka/Bischofsreut beginnt die tschechische Goldsteig-Alternativroute. Sie führt auf der historischen Strecke eines alten Salz-Handelsweges, dem Prachatitzer Weg durch das Gebiet des Nationalparks Šumava in das Bergstädtchen Volary mit seinen typisch umsäumten Häusern. Von Volary führt der Goldsteig weiter nach Prachatice, einer Perle aus der Renaissance. Unterwegs passiert man die Burgruinen Hus und Libínské sedlo. Vom nicht weit entfernten Aussichtsturm Libín hat man einen einmaligen Blick über den Šumava, bei guter Sicht sogar bis zu den Alpen.

Von Prachatice aus führt der Goldsteig über Husinec, die Geburtsstätte von Jan Hus, nach Vimperk, ein weiterer Hauptort an den mittelalterlichen Goldenen Steigen. Das Vimperker Schloss, ursprünglich eine Burg hoch über der Stadt, der malerische Stadtplatz und die Überreste der mittelalterlichen Stadtmauer laden zum Entdecken ein. Von Vimperk aus führt der Goldsteig weiter Richtung Westen durch eine sanft gewellte Šumava Landschaft nach Kašperské Hory. Jetzt beginnt die Region Pilsen.

Region Pilsen

Kašperské Hory – Chodová Planá

Länge: 203 km, 11 Etappen

Die alte Königsstadt Kašperské Hory zählt dank ihrer malerischen Umgebung und der dominanten Burg Kašperk zu den Juwelen im Šumava. Von hier aus setzt sich der Goldsteig nach Hartmanice über Dobrá Voda fort. Weiter führt die Strecke nach Javorná und nach Nýrsko. Unterwegs passiert man verschwundene Dörfer und Siedlungen, die Zeugen einer wechselvollen Geschichte in

der Grenzregion sind. Der Goldsteig lässt langsam den Šumava hinter sich und wechselt in den Böhmerwald. Ein weiterer bedeutsamer Punkt auf der Strecke ist die Stadt Kdyně. Von hier aus führt die Strecke in das Herz des eigenwilligen und bezaubernden Chodenlandes nach Domažlice. Von Domažlice windet sich der Steig in Richtung Klenčí pod Čerchovem. Der Goldsteig steigt weiter zum Felsen Sádkova skála an und senkt sich danach steil über Postřekov nach Poběžovice. Weiter wandert man auf der historisch bedeutenden Strecke mit einer Reihe von Sehenswürdigkeiten nach Bělá nad Radbuzou. Dann folgt Přimda mit seiner gleichnamigen Wachburg. Durch die vielfältige Landschaft des Böhmerwalds führt der Weg über Staré Sedliště nach Tachov. Das historische Zentrum lädt zum Besuch des Böhmerwaldmuseums oder zu einer Schlossbesichtigung ein. Der letzte Goldsteig-Abschnitt führt nach Chodová Planá.

Weitere Informationen:

www.zlatoustekou.cz





Die Orte am Goldsteig

Wer kennt die Region am besten, kann Insider-Tipps geben, steht gerne für persönliche Beratungen zur Verfügung oder geht auf deine individuellen Wünsche ein? Selbstverständlich verfügen sie auch über zahlreiche Wanderkarten und -führer und speziell geschnürte Wanderangebote dürfen natürlich auch nicht fehlen. Unsere freundlichen und herzlichen Tourist-Informationen an der Haupttrasse des Goldsteigs sowie seinen Zu- und Verbindungswegen.

Hier erhältst du eine Auflistung für den direkten Draht zu deinem Ge(h)winn an weiteren Informationen!

— Im Oberpfälzer Wald —

Tourist-Information Marktredwitz

Markt 29 // 95615 Marktredwitz
Telefon 09231 501-128
touristinfo@marktredwitz.de
www.tourismus.marktredwitz.de

Tourist-Information Friedenfels

Kolpingplatz 4 // 95688 Friedenfels
Telefon 09683 9231-15
tourist-info@friedenfels.de
www.tourismus.friedenfels.de

Tourist-Information Tirschenreuth

Maximilianplatz 38 // 95643 Tirschenreuth
Telefon 09631 609-60
urlaub@stadt-tirschenreuth.de
www.stadt-tirschenreuth.de

Tourismusbüro Stadt Windischeschenbach

Hauptstraße 34 // 92670 Windischeschenbach
Telefon 09681 401-240
tourismus@windischeschenbach.de
www.windischeschenbach.de

Gemeinde Püchersreuth

Naabstraße 5 // 92660 Neustadt a. d. Waldnaab
Telefon 09602 94300
poststelle@vgem-neustadt.de

Tourist-Information Neustadt a. d. Waldnaab

Stadtplatz 2 // 92660 Neustadt a. d. Waldnaab
Telefon 09602 9434-27
poststelle@neustadt-waldnaab.de

Tourismusbüro Tännesberg

Pfreimder Str. 1 // 92723 Tännesberg
Telefon 09655 9200-20
tourismus@taennesberg.de // www.taennesberg.de

Tourist-Information Schönseer Land

im Centrum Bavaria Bohemia
Freyung 1 // 92539 Schönsee
Telefon 09674 317
touristinfo@schoenseer-land.de
www.schoenseer-land.de

— Auf der Nordvariante —

Tourist-Information Arrach

Lamer Straße 78 // 93474 Arrach
Telefon 09943 1035
tourist@arrach.de // www.arrach.de

Tourist-Info Lam

Marktplatz 1 // 93462 Lam
Telefon 09943 777
tourist@lam.de // www.lam.de

Tourismusverband Viechtacher Land

Stadtplatz 1 // 94234 Viechtach
Telefon 09942 808-250
tourist-info@viechtach.de
www.viechtach.de

Tourist-Information Arnbruck

Gemeindezentrum 1 // 93471 Arnbruck
Telefon 09945 9410-16
tourist-info@arnbruck.de
www.arnbruck.de // www.zellertal-online.de

Tourist-Information Drachselsried

Zellertalstraße 12 // 94256 Drachselsried
Telefon 09945 905033
tourist-info@drachselsried.de
www.drachselsried.de
www.zellertal-online.de

Bodenmais Tourismus u. Marketing GmbH

Bahnhofstraße 56 // 94249 Bodenmais
Telefon 09924 778135
info@bodenmais.de // www.bodenmais.de

Tourist-Information Weiden i. d. OPf.

Oberer Markt 1 // 92637 Weiden
Telefon 0961 814131
tourist-information@weiden.de
www.weiden.de

Tourist-Information Wernberg-Köblitz

Nürnberger Str. 124 // 92533 Wernberg-Köblitz
Telefon 09604 9211-0
info@wernberg-koeblitz.de
www.wernberg-koeblitz.de

Tourist-Information Oberviechtacher Land

Nabburger Straße 2 // 92526 Oberviechtach
Telefon 09671 307-16
tourismus@oberviechtach.de
www.oberviechtach.de

Tourist-Information Lohberg

Rathausweg 1a // 93470 Lohberg
Telefon 09943 9413-13
tourist@lohberg.de // www.lohberg.de

Tourist-Information Bayerisch Eisenstein

Schulbergstraße 1 // 94252 Bayerisch Eisenstein
Telefon 09925 9019001
bayerisch-eisenstein@ferienregion-nationalpark.de
www.bayerisch-eisenstein.de

Touristinfo Zwiesel

Stadtplatz 27 // 94227 Zwiesel
Telefon 09922 7099011
zwiesel@ferienregion-nationalpark.de
www.zwiesel.de

Tourist-Information Lindberg

Zwieselauerstraße 1 // 94227 Lindberg
Telefon 70990-21
lindberg@ferienregion-nationalpark.de
www.lindberg.eu

Touristinformation Frauenau

Am Museumsplatz 1 // 94258 Frauenau
Telefon 79790-01
frauenau@ferienregion-nationalpark.de // www.frauenau.de

Touristinformation Spiegelau

Konrad-Wilsdorf-Str. 1 // 94518 Spiegelau
Telefon 08553 8919136
spiegelau@ferienregion-nationalpark.de
www.spiegelau.de

Tourist-Info Sankt Oswald-Riedlhütte

Schulplatz 2 // 94566 Riedlhütte
Telefon 08553 89192-01
sankt-ostwald-riedlhuette@ferienregion-nationalpark.de
www.sankt-ostwald-riedlhuette.de

Tourismusbüro Neuschönau

Kaiserstraße 13 // 94556 Neuschönau
Telefon 08558 73890-11
neuschoenau@ferienregion-nationalpark.de // www.neuschoenau.de

Tourist-Info Mauth-Finsterau

Mühlweg 2 // 94151 Mauth
Telefon 08557 79190-01
mauth-finsterau@ferienregion-nationalpark.de // www.mauth.de

Tourist-Info Philippsreut

Hauptstraße 17 // 94158 Philippsreut
Telefon 08550 9219525
info@philippsreut.de // www.philippsreut.de

Tourist Information Neunburg vorm Wald

Schrannenplatz 3 // 92431 Neunburg vorm Wald
Telefon 09672 9208-421
werner.dietrich@neunburg.de
www.ti-neunburg.de

Touristinformation Gemeinde Bodenwöhr

Hauptstraße 5 // 92439 Bodenwöhr
Telefon 09434/902273
tourismus@bodenwoehr.de
www.bodenwoehr.de

Touristikbüro Nittenau

Hauptstraße 14 // 93149 Nittenau
Telefon 09436 902733
touristik@nittenau.de // www.nittenau.de

Tourismusbüro Falkenstein

Marktplatz 1 // 93167 Falkenstein
Telefon 09462 9422-20
tourist@markt-falkenstein.de
www.markt-falkenstein.de

Tourist-Information Konzell

Rathausplatz 1 // 94357 Konzell
Telefon 09963 9414-44
gemeinde@konzell.de
www.konzell.de

Tourist-Information Langdorf

Hauptstr. 8 // 94264 Langdorf
Telefon 09921 941113
Tourist-info@langdorf.de // www.langdorf.de

Tourist-Info Kirchdorf i. Wald

Marienbergstr. 3 // 94261 Kirchdorf i. Wald
Telefon 09928 940313
standesamt@kirchdorf.landkreis-regen.de
www.kirchdorf-im-wald.de

Touristikbüro Schönberg/Eppenschlag

Marktplatz 16 // 94513 Schönberg
Telefon 08554 960441
touristik@markt-schoenberg.de
www.schoenberg-bayerwald.de

Tourist-Information Freyung

Rathausplatz 2 // 94078 Freyung
Telefon 08551 588150
touristinfo@freyung.de // www.freyung.de

Tourist-Information Gränet

Obere Hauptstraße 11 // 94143 Gränet
Telefon 08585 9600-0
tourismus@grainet.de // www.grainet.de

Tourist-Info Haidmühle

Dreisesselstr. 12 // 94145 Haidmühle
Telefon 08556 97263-16
tourismus@haidmuehle.bayern.de // www.haidmuehle.de

Touristinfo Neureichenau

Dreisesselstr. 8 // 94089 Neureichenau
Telefon 08583 9601-20
tourismus@neureichenau.de
www.neureichenau.de

— Auf der Südvariante —

Tourist-Info Haibach-Elisabethszell

Schulstraße 1 // 94353 Haibach
Telefon 09963 943039-15
tourismus@haibach-sr.bayern.de
www.haibach-elisabethszell.de

Tourist-Information Sankt Englmar

Rathausstraße 6 // 94379 Sankt Englmar
Telefon 09965 840320
tourist-info@sankt-englmar.de
www.urlaubsregion-sankt-englmar.de

Tourist-Information Achslach

Dorfplatz 4 // 94250 Achslach
Telefon 09929 902013
touristik-info@achsach.de // www.achsach.de

Ferienregion Hirschenstein

Engerlgasse 25a // 94505 Bernried
Telefon 09905 7400-24
info@hirschenstein-bayerischer-wald.de
www.hirschenstein-bayerischer-wald.de

Tourist-Information Passau

Rathausplatz 3 // 94032 Passau
Telefon 0851 955980
tourist-info@passau.de
www.passau.de

Granitstadt & Luftkurort Hauzenberg

Marktplatz 10 // 94051 Hauzenberg
Telefon 08586 30-31
besucherinfo@hauzenberg.de
www.hauzenberg.de

Donau-Perlen im Passauer Land

Tourist-Information Kellberg-Thyrnau
St. Blasius-Straße 10 // 94136 Kellberg
Telefon 08501 320
tourist-info@kellberg-thyrnau.de
www.Donau-Perlen.de



— Weitere wanderfreundliche Orte —

Tourismusbüro Hohenau

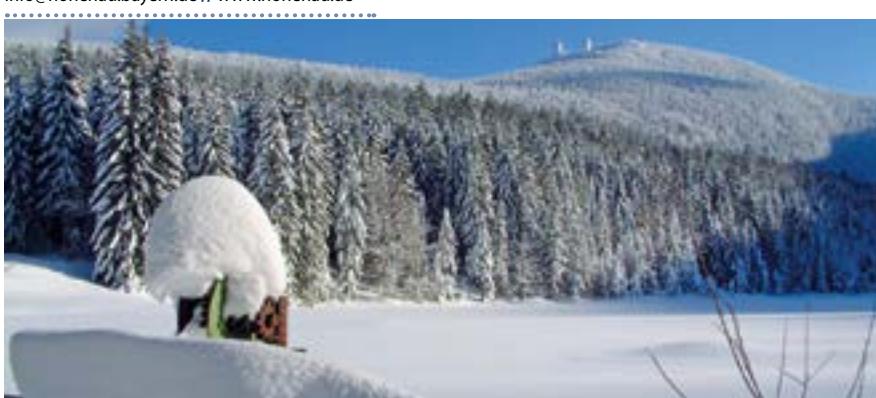
Dorfplatz 22 // 94545 Hohenau
Telefon 08558 960444
info@hohenau.bayern.de // www.hohenau.de

Tourist-Info Kirchdorf im Wald

Marienbergstr. 3 // 94261 Kirchdorf im Wald
Telefon 09928 940313
standesamt@kirchdorf.landkreis-regen.de
www.kirchdorf-im-wald.de

Touristikbüro Schönberg/Eppenschlag

Marktplatz 16 // 94513 Schönberg
Telefon 08554 960441
touristik@markt-schoenberg.de
www.schoenberg-bayerwald.de



GOLDSTEIG aktuell



Am Goldsteig gibt es immer etwas Neues zu erleben. Auch in der aktuellen Ausgabe haben wir einige interessante Neuigkeiten für dich.

Goldsteig unterwegs

Nicht nur du bist am Goldsteig unterwegs – manchmal kommt der Goldsteig auch zu dir! So zum Beispiel Ende August 2025 bei der OutdoorWelt in Köln zusammen mit den Top Trails of Germany.

Übrigens ist der Goldsteig vom 07. bis 25. Januar 2026 auf der CMT in Stuttgart mit einem eigenen Stand vertreten. Vorbeischauen lohnt sich, denn das Standpersonal hat garantiert den ein oder anderen Geheimtipp auf Lager.



Naturpark meets Goldsteig-Touren

Der Goldsteig verläuft auf seinen 660 km langen Strecke durch fünf Naturparke. Diese sind neben den Landkreisen, den Gemeinden und dem Nationalpark Bayerischer Wald und vielen weiteren engagierten Menschen am Weg ein sehr wichtiger Partner. 2025 fanden drei gemeinsame Touren statt, die sehr gut besucht waren. 2026 soll daran angeknüpft werden mit weiteren "Naturpark meets Goldsteig"-Touren.

Tour 1: Samstag, 04.05.2025

Die Flussperlmuschel – so selten wie wertvoll

Hier ging es durch das Waldnaabtal – besser gesagt am Frombach entlang. Gemeinsam mit den Naturparken Nördlicher Oberpfälzer Wald und Steinwald sowie den Bayerischen Staatsforsten machten sich ganz viele liebe Mitwanderer auf die Suche nach der sagenumwobenen Flussperlmuschel. Auch Babybachforellen durften die Teilnehmer "auswildern".

Tour 2: Montag, 04.08.2025

Auf goldenen Wegen – Goldsteig? Naturpark? Was ist das eigentlich?

Bei dieser 8 km langen Tour ging es mit Naturpark-Rangerin Samantha Biebl und Goldsteig-Wegemanager Uwe Stanke von Bayerisch Eisenstein am Regen entlang und dann hinauf zur Arberhütte und über die Steinhütte wieder zurück. Das Regenwetter tat der Stimmung keinen Abruch.

Tour 3: Samstag, 20.09.2025

Im Reich der Auerhühner im Ruselgebiet

Naturpark-Ranger Emanuel Hackl und Goldsteig-Wegemanager Uwe Stanke waren bei schönstem Wetter auf einer 13 km langen Tour am Goldsteig unterwegs. Es ging vom Ruselabsatz über die Hölzerne Hand und durch das Oberbreitenauer Moor zum Landshuter Haus und nach einer stärkenden Brotzeit wieder zurück. Naturpark-Ranger Emanuel informierte über die Flora sowie Fauna der Region, insbesondere über die Auerhühner, und Uwe gab Einblicke in das Wegemanagement.



Wir möchten uns vielmals bei den Naturparken am Goldsteig bedanken. Vielen Dank für eure Unterstützung – es war uns eine Ehre gemeinsam mit euch 2025 auf Tour zu gehen. Wir freuen uns jetzt schon auf weitere gemeinsame Touren.

Fotowettbewerb „Highlights am Goldsteig“

Am 2. Juli 2025 fiel der Startschuss für den Goldsteig-Fotowettbewerb unter dem Motto „Highlights am Goldsteig“. Bis zum 31. August 2025 nutzten zahlreiche Wanderer und Naturfreunde die Gelegenheit, ihre schönsten Eindrücke vom längsten Fernwanderweg Deutschlands einzureichen. Insgesamt 37 Teilnehmende haben den Wettbewerb mit Leben gefüllt und dabei beeindruckende 141 Bilder eingesendet. Vor allem Lichtstimmungen, aber auch Natur- und Tieraufnahmen haben die Fotografinnen und Fotografen als ihre Goldsteig-Highlights auf den Fotos festgehalten. Die Jury hatte die Qual der Wahl, aus den vielen gelungenen Motiven die Gewinner-Fotos zu küren. Und die Gewinner sind...



Die Preise konnten sich sehen lassen:

Platz 1–3:

Eine Übernachtung bei einem unserer Goldsteig Ge(h)nuss-Partner: Landhotel Gruber in Waldmünchen, Landgasthof Kammbräu in Zenting und Panoramahotel am See in Neunburg vorm Wald.

Platz 4–8:

Eine hochwertige Kühltasche der GOLDSTEIG Käserei, gefüllt mit regionalen Spezialitäten, dazu ein Brotzeitbrett und eine Trinkflasche.

Platz 9–10:

Ebenfalls ausgezeichnet und gemeinsam mit den anderen Gewinnern im Goldsteig Wandermagazin vorgestellt.

Fotocollage aller Einsendungen



Neues Interreg-Projekt genehmigt

Seit mehr als sieben Jahren ist das Goldsteig-Wanderwegenetz grenzenlos. Auf über 2.000 Wanderkilometern lässt sich das Grenzgebiet zwischen Bayern und Böhmen auf den beiden Goldsteig-Trassen erkunden.

13 Grenzübergänge verbinden die beiden Wege miteinander.

Neben unberührter Natur gibt es noch zahlreiche andere Dinge am grenzenlosen Goldsteig-Wanderwegenetz zu bestaunen. Sagenhafte Burgen und Schlösser aber auch Kulturlandschaften, die die Menschen der Region seit Jahrhunderten in ihrem täglichen Leben und Arbeiten geprägt haben. Traditionelles Handwerk kann in zahlreichen Museen entlang des Weges entdeckt und erlebt werden. Um das gemeinsame Kulturerbe zu vermitteln und zu bewahren, wird sich ein neues Interreg-Projekt mit der Geschichte und der Bedeutung



des Goldsteig-Wegenetzes befassen. Ein zentrales Anliegen des Projekts ist es, Traditionen und kulturelle Inhalte sichtbar zu machen und in das öffentliche Bewusstsein zu rücken. Herzstück ist die Entwicklung eines digitalen, zweisprachigen Reisebegleiters, der neben den Wandertrassen auch kulturelle Inhalte, Points of Interest sowie traditionelles Handwerk vermittelt und somit das Kulturerbe am Goldsteig zeitgemäß darstellt und nutzbar macht.

Begleitet wird das Projekt von thematischen Printprodukten, wie z.B. dem Goldsteig-Etappenführer, der im Rahmen des Projekts neu aufgelegt wird, sowie einer thematischen Broschüre, die traditionelles Handwerk am Weg in den Fokus rückt. Die neu geschaffenen Inhalte sollen nicht nur touristische Zielgruppen ansprechen, sondern auch der lokalen Bevölkerung helfen, sich intensiver mit der eigenen Heimat auseinanderzusetzen. Die geplanten Eingangsportale an den Goldsteig-Etappenorten informieren und inspirieren. Durch dieses bewusste Erleben entsteht eine stärkere Bindung an die Region und ein nachhaltiges Verständnis für das gemeinsame kulturelle Erbe.

Gut zu wissen:

Was ist ein Interreg-Projekt eigentlich? Interreg ist die „Europäische Territoriale Zusammenarbeit“, ein Förderprogramm der EU zur Stärkung der Zusammenarbeit zwischen Regionen und Ländern über Grenzen hinweg. Bereits vor sieben Jahren wurde der Goldsteig mithilfe von Fördergeldern grenzenlos mit mehreren Verbindungswegen in das Nachbarland Tschechien und somit zum Schwesternweg. Der Tourismusverband Ostbayern e.V. setzt das Projekt gemeinsam mit den Tourismusorganisationen des Bezirks Pilsen und des Bezirks Südböhmen sowie der Gemeinde Mauthausen aus dem Landkreis Freyung-Grafenau um. Lead-Partner des Projekts ist das Museum in Prachatice. Unterstützt wird das Vorhaben außerdem durch die Goldsteig-Landkreise, die durch ihre jährliche Umlagebeteiligung einen erheblichen Teil zur Kofinanzierung des Projekts beitragen.



Herzlich willkommen bei den Goldsteig-Ge(h)nuss-Partnern

Im Bayerischen Wald und Oberpfälzer Wald haben sich einige Gastgeber entlang des Goldsteigs zusammen geschlossen, die um das besondere Wohl der Wanderer bemüht sind – die Goldsteig-Ge(h)nuss-Partner. Hier können sich die Gäste darauf verlassen, bei besonders engagierten Wirten angekommen zu sein. Die Wanderer sind hier für eine Nacht genauso willkommen wie für eine Woche und finden jederzeit alles Notwendige, vom Trockenraum bis hin zu interessanten Routeninformationen. Du kannst dich darauf verlassen, dass es ein reichhaltiges Wanderfrühstück gibt und du auf Wunsch einen Rückhol- oder Gepäcktransfer nutzen kannst.

Das Qualitätsversprechen der Goldsteig Ge(h)nuss-Partner:

- Alle Betriebe sind nach den Kriterien der Deutschen Hotelklassifizierung bzw. des Deutschen Tourismusverbandes mit Sternen ausgezeichnet.
- Alle Betriebe führen das Gütesiegel „Qualitätsgastgeber Wanderbares Deutschland – Bayern“
- Die Betriebe liegen in der Nähe des Goldsteiges bzw. seiner Zu-, Rund- und Alternativwege.
- Sie haben Wanderkompetenz und halten Kartenmaterial sowie weiterführende Literatur bereit.
- Selbstverständlich helfen sie gerne bei der Organisation der Wandertouren.
- Sie bieten auf Wunsch Abhol- und Rückholservice sowie Gepäcktransfer.
- Sie bieten regionaltypische Gerichte.
- Einige Betriebe haben spezielle Ge(h)nuss-Zimmer eingerichtet.
- Außerdem halten einige Betriebe spezielle Goldsteig-Angebote für Dich bereit!



Herzlich Willkommen in unserem familiengeführten 3 Sterne Hotel mitten im Oberpfälzer Wald, in einer einzigartigen Landschaft.

Unser ruhig, in einem kleinen Dorf und auf einer Anhöhe gelegenes Haus bietet einen phantastischen Blick auf den Eixendorfer See. Ein Paradies für Wanderer, Radler und Angler.

Es stehen Einzelzimmer, Doppelzimmer, sowie Appartements für 2 bis 6 Personen mit zusätzlicher Küchenausstattung zur Verfügung. In allen Zimmern ist ein kostenloser LAN oder W-LAN-Zugang vorhanden.

In unserem Restaurant genießen Sie Oberpfälzer Spezialitäten und bayerische Schmankerl.

Auf unserer Terrasse mit Panoramablick genießen Sie den Sonnenuntergang bei einem kühlen Bier oder einem guten Glas Wein.

Der Wellnessbereich mit einem gemütlichen Ruheraum, einer Sauna, einem Dampfbad und einem Sanarium sorgt nach einer Wanderung für Entspannung und Wohlbefinden oder verbringen Sie ein paar vergnügliche Stunden auf unserer hauseigenen Bowlingbahn. Ein Spaziergang um das dazu gehörige Wildgehege lohnt sich allemal.

Inhaber Markus Greiner · Gütenland 22 · 92431 Neunburg vorm Wald
Tel. +49 (0)9672 92190 · Fax +49 (0)9672 921940
info@panorama-hotel-am-see.de · www.panorama-hotel-am-see.de



Herzlich Willkommen
in Tännesberg

Das perfekte Urlaubsdomizil für einen gelungenen Urlaub in der Oberpfalz

•: Kulinarike & Genuss
•: Wellness & Spa
•: Goldsteig-Ge(h)nuss-Gastgeber

Wellness- & Sporthotel zur Post
Familie Kleber
Marktplatz 25 – 92723 Tännesberg
Tel. 09655 9300
info@sporthotel-zur-post.de

www.sporthotel-zur-post.de





Pressereise für das Wandel Magazine

Im Rahmen einer exklusiven Pressereise erkundete Redakteurin Geeke Remmelts für das niederländische Wandel Magazine die Neunburger Goldsteig-Runde, eine der abwechslungsreichsten Etappen des Goldsteigs. Vom 30. August bis 2. September 2025 wanderten Geeke und ihr Partner durch die ursprüngliche Natur des Oberpfälzer Waldes und erkundeten geheimnisvolle Moorlandschaften, markante Felsformationen sowie eindrucksvollen Burgruinen. Auf dem Programm standen Highlights wie das Prackendorfer und Kulzer Moos, der Druidenstein, das Schwarzachtal, die Steinerne Wand sowie der Ausblick von der Burg Schwarzenburg. Begleitet wurden die Journalisten von Goldsteig-Wegemanager Uwe Stanke, der spannende Einblicke in die Natur- und Kulturgeschichte der Region gab. Mit dieser Pressereise rückte die Region Neunburg vorm Wald in den Fokus eines wanderbegeisterten Publikums in den Niederlanden – eine Einladung, den „Tisch der Natur“ im Oberpfälzer Wald selbst zu entdecken.

zum Bräu
GENUSS- UND WOHLFÜHL-HOTEL
★★★★★

Der BRÄU... authentisch · bodenständig · berzlich!
Ihre Heimat auf Zeit für entspannte Urlaubstage!

Viechtacher Str. 6 | 94262 Kollnburg
Tel. 09942 94850 | urlaub@zum-braeu.de
www.zum-braeu.de

SPIRIT & SPA BIRKENHOF am Elfenhain
★★★★

Familie Gmach · Auf der Rast 7
93479 Grafenwiesen · Tel. 09941/4004-0
www.hotel-birkenhof.de

Rösslwirt ★★★★
WALD. GENUSS. HEIMAT.

Der Wanderhotel am Goldsteig
Wohlfühlen – Zuhause sein
„Gemütliche Gaststube – herzhafte Küche –
Entdecken Sie Land und Leute auf gemütliche Art.“

Goldsteigpaket – Ganzjährig von Sonntag bis Donnerstag (220 €/Pers. zzgl. Kurtaxe+Lam Plus)

- Begrüßungstrunk
- 4 ÜN in unseren Wohlfühlzimmern mit Frühstücksbuffet
- Schlemmerhalbpension
- freier Eintritt ins Osserbad
- Verleih von Stöcken, Rucksack
- Transfermöglichkeit zu den Ausgangspunkten

täglich wechselnde Mittagsangebote in unserem Restaurant

Berggasthof Zottling
★★★★

Zottling 1 · 94265 Patersdorf
Tel. 09929 / 95900 · Fax 09929 / 959010
Berggasthof-Zottling@gmx.de
www.Berggasthof-Zottling.de

Berggasthof
auf einer der schönsten
Hochlagen im Bayer. Wald!
... mit atemberaubendem
Panoramablick!
Wander-, Rad- und Ski-
Paradies direkt vor der Tür.

www.roesslwirt.de

Der Wadelbeißer geht an den Start

Die Goldsteig-Wegepaten geben Gas! Am 27.07.2025 fand das 5. Weidener Seifenkistenrennen unter dem Motto „Bunt. Fair. Schnell.“ statt. Mit am Start war neben vielen anderen kreativen und liebevoll hergerichteten Seifenkisten auch der „Wadelbeißer“ unserer Goldsteig-Wegepaten. Danke für so viel Engagement auch abseits des Wanderweges.



Wandern und genießen

Die Goldsteig-Ge(h)nuss-Gastgeber verwöhnen ihre Gäste mit frischen Produkten aus der Region, von hausgemachter Marmelade, über heimischen Käse und Fleisch vom örtlichen Metzger bis hin zum Bärwurz, einem Destillat, das es nur hier gibt. Auf diese Weise lassen sich die Etappen des insgesamt 660 Kilometer langen Goldsteigs nicht nur in landschaftlicher Hinsicht ganz hervorragend ge(h)niesen. So werden Wandern und Genießen auf eine besondere Weise verknüpft.

Nur Betriebe mit Hotelklassifizierung und dem Gütesiegel „Qualitätsgastgeber Wanderbares Deutschland“ vom Deutschen Wanderverband dürfen das Schild „Goldsteig-Ge(h)nuss-Gastgeber“ an ihrem Eingang führen.

Grader HOTEL

Übernachtung inkl. Oberpfälzer Frühstücksbuffet ab 59,- €

Hotel Grader
... eine Idee charmanter!

Freyung 39
92660 Neustadt/WN
09602 - 94 180
rezeption@hotel-grader.de www.hotel-grader.de





Sigrid Frei verabschiedet sich in den Ruhestand

Sigrid Frei kann auf eine beeindruckende berufliche Laufbahn im Dienst der Stadt Waldmünchen und ihrer Gäste zurückblicken. Ihren Dienst begann sie am 1. März 1994 im AquaFit, wo sie sich viele Jahre mit viel Einsatz und Freundlichkeit um die Anliegen der Besucher kümmerte. Ab dem 15. April 2005 wechselte sie in die Tourist-Info Waldmünchen, wo sie bald eine zentrale Rolle im Bereich Wandertourismus übernahm.

Mit großem Engagement betreute sie dort über viele Jahre hinweg die Buchungen der Goldsteig-Pauschalen. Dank ihrer zuverlässigen Arbeit wurde Waldmünchen zu einem wichtigen Knotenpunkt für Wanderer aus aller Welt, die sich auf die Etappen des Goldsteigs begaben. Ein besonderes Merkmal des Angebots in Waldmünchen war die individuelle Betreuung: Wanderer erhielten maßgeschneiderte Pauschalen, häufig über vier bis fünf Etappen hinweg, bis sie schließlich den gesamten Goldsteig erwandert

hatten. Die persönliche Beratung und Flexibilität wurden von den Gästen sehr geschätzt.

Seit dem Jahr 2007 war Sigrid Frei außerdem aktiv daran beteiligt, neue Gastgeber entlang der Route zu gewinnen – eine Aufgabe, die viel Fingerspitzengefühl und Engagement verlangte. Ein weiterer Meilenstein ihrer Tätigkeit war die Zusammenarbeit mit dem leider verstorbenen Peter Wagner in den Jahren 2013/2014. Gemeinsam wurden in Waldmünchen, Herzogau und am Gibacht die Goldsteig-Infotafeln installiert und eine entsprechende Möblierung geschaffen, um den Wanderern ein stimmiges und informatives Erlebnis zu bieten. In all den Jahren durfte Sigrid Frei Gäste aus aller Welt begrüßen: aus Australien, den USA, Frankreich, der Schweiz, Belgien, Großbritannien – bis hin zu Wanderern aus allen Himmelsrichtungen Deutschlands. Auch holländische Gäste fanden immer wieder den Weg nach Waldmünchen – und genossen die Ruhe und die Nähe zur Natur, die den Goldsteig so besonders machen. Sigrid Frei hat mit ihrer langjährigen, engagierten Arbeit maßgeblich dazu beigetragen, dass sich der Goldsteig als einer der beliebtesten Fernwanderwege Europas etablieren konnte.

Danke Sigrid, für deinen Einsatz und genieße deinen wohlverdienten Ruhestand.

Schätzlhof
Hotel • Restaurant • Hausbrennerei

Rotwildgehege
Sehr gute Küche
Hausbrennerei
Edelbrandsommelier

Bitte reservieren unter Tel. 0809 90040
Ihre Familie Schätzl & unser Team

Petzersberg 1 · 94161 Ruderting
www.schaetzhof.de

Berggasthof Eck***
Wandern • Wohnen • Wohlfühlen • Erholen

- Mitten im Naturpark Bayerischer Wald
- direkt am Prädikatswanderweg Goldsteig
- in sagenhafter Berglandschaft auf 900 m Höhe
- Wintersportzentrum Eck
- Mischung aus Waidler-Tradition & zeitgemäßer Komfort

Familie Mühlbauer
Eck 1 · 93474 Arrach
Tel. 09945.1351 · Fax 2589
info@berggasthof-eck.de
www.berggasthof-eck.de

Zum Horizont

Das besondere Gästehaus

In dem schön gelegenen Dorf Tattenberg bei Deggendorf an der Rusebergstraße befindet sich dieses Gästehaus. Dort finden Körper, Geist und Seele den Einklang, der zu ihrem Wohlbefinden ganz erheblich beiträgt. Für die Bekömmlichkeit des Essens ist nicht nur die räumliche Atmosphäre und der freundliche Umgang ausschlaggebend, sondern auch die Art und Weise der Zubereitung. Geboten werden traditionelle Gerichte, kreative und vegetarische Menüs, Brotsorten und hausgemachte Kuchen. Entspannung finden Sie zusätzlich im Wellnessraum und für Übernachtungen stehen Ihnen sechs Zimmer zur Verfügung.

Zum Horizont
Tattenberg 15 · 94469 Deggendorf
Tel. 0991 2910452 · Fax 2910453 · Mobil 0171 2233867
info@zum-horizont.de · www.zum-horizont.de

... Goldsteig-Ge(h)nuss-Partner

Das war die Landesgartenschau 2025

Die Landesgartenschau 2025 ist zu Ende. An den 137 Tagen seit dem 22. Mai wurden 401.465 Besuche registriert – ein Ergebnis, das weit über den Erwartungen liegt. Bürgermeister Sandro Bauer sprach bei der Schlussveranstaltung von einer Erfolgsgeschichte, die noch lange nachwirken werde. Alle Anforderungen an eine Landesgartenschau seien mustergültig umgesetzt worden, die kleine Grenzstadt nachhaltig schöner geworden, betonte Geschäftsführerin Claudia Knoll. Zum Abschied strömten noch einmal Tausende auf das Gelände. Sandro Bauer übergab die Gartenschaufahne an seinen Kollegen Jürgen Heckel aus dem mittelfränkischen Bad Windsheim, den Veranstaltungsort 2027.

Mit Drachengebrüll hatte das Jahrhundertereignis im Mai 2025 begonnen – mit Drachengebrüll ging es zu Ende. Der größte vierbeinige Schreitroboter der Welt tanzte in der spektakulären Park-Arena zum AC/DC-Song „Highway to Hell.“ In einer Dankesfeier wurden Urkunden an alle vergeben, die zum Gelingen des Projektes beigetragen haben – von Planern, Bauunternehmern, Gärtnern, Sponsoren bis hin zu Gästeführerinnen und -führern und den nahezu 200 Ehrenamtlichen, die weit über 15.000 Stunden freiwillig gearbeitet haben.

Unter dem Motto „Sagenhaft viel erleben“ fanden auf den verschiedenen Bühnen 3.070 Veranstaltungen statt, zu denen die Menschen vor allem aus der Stadt und der Umgebung in Scharen kamen. 11.000 Dauerkarten waren verkauft worden und wurden rege genutzt. „Es war eine wunderbare Zeit. Wir sind jeden Abend auf dem Gelände gewesen, haben das Programm genossen oder sind einfach nur spazieren gegangen. Am Weinstand haben wir immer jemanden getroffen“, schilderten Besucherinnen und Besucher ihre Erlebnisse. Geschäftsführerin Claudia Knoll wünschte sich, dass die Stadt das Pfund, das sie mit der Gartenschau bekommen hat, in die Zukunft trägt. Die erfahrene Landesgartenschauplanerin und -macherin hat das Projekt erst im Oktober 2024 in einer schwierigen Phase übernommen, es aber mit großem Elan und Durchsetzungsfähigkeit zum Erfolg geführt.

Die Landesgartenschau hat ein neues Gemeinschaftsgefühl geschaffen. Die Menschen sind stolz auf ihre Stadt und zeigen sie gerne her!

Bürgermeister Sandro Bauer



Besucherrekord am Tag der Deutschen Einheit

Die Landesgartenschau in Zahlen

Zum Ende wurden an insgesamt 137 Tagen 401.465 Besuche gezählt. Mit 9.044 Besuchen war der Tag der Deutschen Einheit der stärkste Tag; die letzte Dauerkarte für Erwachsene wurde am 30. August gekauft. Die Zahl der registrierten Hunde liegt bei 6.314. Insgesamt 650 Gästeführungen wurden gebucht, 850 Quadratmeter Mesh-Stoffe verbaut und 1.726 Schilder aufgestellt. Unter dem Motto „Sagenhaft viel erleben“ fanden 3.070 Veranstaltungen statt. Mit 5.000 Zuschauerinnen und Zuschauern hatte das Sommerfest mit Joris den größten Zulauf. 34 Bands machten beim Straßenmusikfestival mit, 29 Chöre mit 800 Mitwirkenden waren beim Chortag dabei. Das Veranstaltungsteam legte während des Festivals 2.752.000 Schritte zurück. Die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer brachten es an 125 Tagen auf 15.900 Stunden. Das sind 128 Stunden pro Tag. 720 Busse haben die Landesgartenschau angefahren; die weiteste Strecke hatte einer aus Belgien. Die Gastronomie verkauft insgesamt 50 Kilometer Würste und 30.000 Semmeln – alle von regionalen Metzgern und Bäckern.



Neues Destinationsportal der Ferienregion

Infos zum Thema Urlaub, Gastgeber, Freizeittipps, dem Nationalpark und allen Orten der Ferienregion finden Reiselustige ab sofort topmodern und ansprechend auf dem neuen Destinationsportal der Ferienregion Nationalpark Bayerischer Wald, welches zusammen mit der Werbeagentur ready Marketing + Design aus Eging am See entwickelt wurde. Herzstück ist eine individuell programmierte Buchungsplattform für die Gastgeber der Region. Über ein Jahr hat die gemeinsame Konzeption, die Programmierung und der gesamte Aufbau des neuen Portals in Anspruch genommen.

Wir wollten etwas wirklich Neues schaffen und sicherstellen, dass wir so richtig Lust auf Urlaub in der Ferienregion machen!

Robert Kürzinger, Geschäftsführer der Ferienregion

Für eine emotionale Bildsprache wurden viele Kurzvideos integriert. Ziel ist es, den Betrachter mit der Schönheit der einzigartigen Mittelgebirgsregion, des Nationalparks mit seiner Pflanzen- und Tiervielfalt, den vielfältigen Ausflugsmöglichkeiten und der kulturellen Vielfalt zu verzaubern. Veranstaltungen, Touren und Ausflugsziele in der Region werden mit Schnittstellen direkt aus den Datenbanken der Ferienregions-Partner eingebunden. Auch die Suchmaschinenoptimierung stand dabei im Fokus.

Ein absolutes Novum ist die neu entstandene intuitive und benutzerfreundliche Buchungsplattform, welche die über 250 Gastgeber der Ferienregion ansprechend darstellt. Gäste haben auf diese Weise die gesamte Region im Blick und können so besser aus der Fülle der möglichen Gastgeber wählen. Wer trotz diverser Filtermöglichkeiten bei der Urlaubsbuchung doch lieber auf ein Pauschalangebot zurückgreifen möchte, wird ebenfalls fündig.

Auf Einzelseiten zu den Mitgliedsorten der Ferienregion können sich Gäste zu Veranstaltungen und Besucherhighlights des jeweiligen Ortes informieren. Zu finden sind außerdem die Ansprechpartner der Ferienregion mit den entsprechenden Kontaktdaten.

Und wer sich vor Urlaubsantritt schon etwas einlesen, aus der Vielzahl der Wander- und Radrouten der Ferienregion auswählen und die individuelle Urlaubsplanung zu Hause fertig stellen möchte, kann die Printprodukte der Ferienregion bequem über den eBook-Webkiosk online durchblättern oder direkt über den Online-Shop nach Hause bestellen.



Neue interaktive Internetseite für den WALDgeist

Digital, interaktiv, lesernah – so präsentiert sich die neue Homepage des Freizeitmagazins für den Bayerischen Wald. Es erwarten dich einige neue Features, wie ein interaktives ePaper mit klickbaren Links der aktuellsten Ausgabe, ein digitales Archiv zum Schmöken und eine Übersicht des Verteilgebietes. Ob Wander-, Radl- und Ausflugstipps, Genussmomente oder VeranstaltungshIGHLIGHTS – der WALDgeist bleibt dein Kompass für Freizeit und Lebensart im Bayerischen Wald sowohl in gedruckter, als auch in digitaler Form.

www.waldgeist-magazin.de

Eine GESCHENKIDEE mit Mehr-Wert:

Verschenken Sie einen
ERLEBNIS-GUTSCHEIN
für:

AUF G'SCHEICHT

Krimiwanderung 2026

2 SPIELORTE:
SALDENBURG und HUTTHURM

HUTTHURM:
09.05.2026,
16.05.2026, 23.05.2026,
24.05.2026, 25.05.2026
JE VON 14 - 16.30 UHR

SALDENBURG:
JE 9.30-12 UND 14-16.30 UHR:
26.09.2026, 03.10.2026
JE NUR 14-16.30 UHR:
27.09.2026,
04.10.2026

JETZT GUTSCHEIN SICHERN!

ilztal UND DREIBURGENLAND IM BAYERISCHEN WALD

hacklberg

Krimiwanderung inkl. Verpflegung und anschließender Brotzeit / Essen!
Preis pro Person: 39 Euro (Getränke exklusive)
Weitere Infos unter: www.ilztal.de und Gutschein-Kauf unter info@ilztal.de

Neues aus unseren Goldsteig-Orten

Was es sonst noch Aktuelles am längsten Qualitätswanderweg Deutschlands gibt, erfährst du hier.

Haus der Biodiversität in Tännesberg – wo Artenvielfalt ein Zuhause hat

Etappe N07

Warum ist Artenvielfalt so wichtig und wo zeigt sie sich ganz nah? Antworten darauf gibt das Haus der Biodiversität in Tännesberg – modern, interaktiv und mittler im Naturpark Nördlicher Oberpfälzer Wald. Die spannende Ausstellung lädt zum Staunen ein, ideal für Familien, Naturliebhaber und alle, die unsere Umwelt besser verstehen möchten. Rund um Tännesberg wartet echte Vielfalt: Entlang des geologischen Lehrpfads und des Streuobstpfads lässt sich die Artenvielfalt hautnah erleben, im Kainzbachtal blüht und schwirrt es auf Moor- und Streuwiesen, Rotvieh grast friedlich auf den Weiden und im Bienenhaus summt das Leben. Geführte Touren, Exkursionen und Mitmachaktionen machen den Besuch zum echten Naturerlebnis.

www.hausderbiodiversitaet.de



Bad Neualbenreuth ergattert Silbermedaille beim Wettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft“

Nurtschweg

Große Freude im Oberpfälzer Kurort: Beim 28. Landesentscheid des Wettbewerbs „Unser Dorf hat Zukunft“ wurde der Markt Bad Neualbenreuth, der direkt am Nurtschweg liegt, mit einer Silbermedaille ausgezeichnet. Zusätzlich sicherte sich die Gemeinde einen Sonderpreis des Verbands Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Bayern e.V. für die herausragende Gestaltung des Dorfweiher als modernen Treffpunkt für alle Generationen. Mit dem Gewinn der Silbermedaille reiht sich Bad Neualbenreuth unter die besten Dörfer Bayerns ein – und setzt damit ein starkes Zeichen für die Zukunftsfähigkeit des ländlichen Raumes.

Neues Angebot im Schönseer Land: Chalets Auszeit

Nurtschweg

Sechs neue Chalets bereichern ab sofort das touristische Angebot in Schönsee. Sie wurden nach Kraftorten und Naturdenkmälern in der Umgebung benannt und tragen Namen wie „Hochfels“, „Goldstück“, „Stückberg“ oder „Silbersee“. Nachhaltigkeit stand beim Bau ganz oben auf der Agenda. So wurde für den Bau und die Innenausstattung Holz aus den eigenen Wäldern verwendet und vom lokalen Schreiner weiterverarbeitet. Von der Wärmepumpe mit Erdwärme bis zur Photovoltaikanlage am Zentralgebäude setzt man auf modernste, umweltfreundliche Technologien. Gleichzeitig genießen die Gäste höchsten Komfort in luxuriös ausgestatteten Chalets mit Außenwhirlpool. Ein naheliegender 24/7 Shop bietet regionale Produkte von umliegenden Bauernhöfen. Das Serviceangebot ergänzen ein regionaler Frühstückskorb oder die morgendliche Semmellieferung an die Chalet-Türe. Und das Highlight für alle Tierfreunde: Eine Alpakawanderung mit den hofeigenen Alpakas.



www.chalets-schoensee.de

Vier neue Audioguides

Zuweg Nr. 6

Dieses Jahr hat das P-Seminar Geschichte am Augustinus-Gymnasium Weiden in Kooperation der Tourist-Information Weiden i.d.OPf. und dem städtischen Archiv spannende vier neue Audioguides entwickelt. Diese entführen dich auf spannende und informative Reisen durch die Stadtgeschichte – von Weidens gesellschaftlicher Entwicklung um 1900, über die Zeit des Nationalsozialismus, bis hin zu mittelalterlichen und frühneuzeitlichen Highlights. Entdecke Weiden auf eine ganz neue Art – lade dir dazu die App Hearonymus auf dein Smartphone und erlebe Stadtgeschichte hautnah!

Tourist-Information Stadt Weiden i.d.OPf. | Tel. 0961 814131 | www.weiden-tourismus.info

Moosbach ist Heimatdorf 2025

Zuweg Nr. 7

Der Markt Moosbach wurde im Wettbewerb „Gütesiegel Heimatdorf 2025“ des Bayerischen Staatsministeriums der Finanzen und für Heimat durch Finanz- und Heimatminister Albert Füracker als Heimatdorf 2025 ausgezeichnet. Damit zählt Moosbach zu den herausragenden Gemeinden in Bayern, die Lebensqualität, Heimatverbundenheit und bürgerschaftliches Engagement beispielhaft vereinen. Bayerns „Heimatdörfern“ sind kleine lebendige Gemeinden mit herausragender Lebensqualität, starker Verwurzelung und Zusammenhalt. Neben der Auszeichnung erhält die Marktgemeinde eine zweckgebundene Prämie in Höhe von 60.000 Euro. Diese soll genutzt werden, um den Generationenpark als beliebten Naherholungs- und Veranstaltungsort sowie lebendigen Treffpunkt aller Generationen aufzuwerten.



www.neureichenau.de

» Waldweg
sicht hinter Waldweg,
bis eine die letzte ist
und den Himmel schneidet. «

„Stifter und der Wald“

Museum im Rosenberger Gut
1. und einziges Adalbert Stifter Museum in Deutschland
Direkt in der Nähe des Goldsteiges gelegen

Öffnungszeiten
Mittwoch 10:00 bis 13:00 Uhr
Samstag 13:00 bis 16:00 Uhr
Sonntag 13:00 bis 16:00 Uhr
Gruppenführungen jederzeit auf Anfrage
möglich unter: 01725922198
Winterpause von 01.11.25-28.02.26

„Stifter und der Wald“, Lackenhäuser 146, 94089 Neureichenau
Tel. +49 (0) 8583 9790033 stifter-museum@neureichenau.de

GOLDSTEIG

**Familienfreundliches
Gasthaus**

Schrottenbaummühle

Iltalwanderweg und Premiumwanderweg
Goldsteig führen direkt am Haus vorbei

fangfrische Bayerwaldforellen

bayerische Brotzeit-Schmankerl

Kaffeespezialitäten, Eisbecher

hausgemachte Kuchen- ofenfrische Topfenstrudel

Zimmer mit Dusche/ WC, Balkon

Kinderspielplatz

Campingplatz

Familie Anton Segl
Schrottenbaummühle 1 - 94142 Fürstenleck - Tel. 0 85 04 / 1739
info@schrottenbaummuhle.de - www.schrottenbaummuhle.de



Neue Beschilderung der Skitour und Schneeschuhtouren

Etappe N16

Die Skitour „Wintertour von Klinglbach zum Pröller“ (5,2 km, 318 hm) sowie die Schneeschuhtouren Hinterwies – Käsplatte (6,1 km, 209 hm), Sankt Englmar – Pröller (5 km, 201 hm) und vom Ortsteil Maibrunn zum Kreuzhaus (9,6 km, 232 hm) werden, sobald genügend Schnee liegt, separat ausgewiesen und beschildert. Hat man sich bisher mit eigenen Schildern geholfen, so gibt es ab diesem Winter, zur Freude der Wintersportler, eine professionelle Beschilderung.

Tourist-Information Sankt Englmar | Tel. 09965 840320 | www.sankt-englmar.de

Ausstellung: Böhmerwald Illustrationen im Hans-Eisenmann-Haus

Etappe N17

Bis zum 15.03.2026 können in der Waldwerkstatt des Hans-Eisenmann-Hauses die Illustrationen von Pavel Procházka bewundert werden. Der Künstler hat eine beeindruckende Laufbahn hinter sich: mit seinem Abschluss an der Veterinärmedizinischen und Pharmazeutischen Universität in Brünn arbeitete Procházka als Tierarzt, dann vorübergehend (als ehemaliger Bergsteiger) in luftiger Höhe, entschied sich dann aber für die künstlerische Laufbahn. Die Malerei, bis dahin nur ein Hobby, entwickelte sich allmählich zu seinem alternativen Lebensunterhalt. Hauptsächlich beschäftigt er sich mit wissenschaftlichen Illustrationen und arbeitet für verschiedene Buchverlage sowie für Institutionen mit wissenschaftlichem oder ökologischem Schwerpunkt.

Hans-Eisenmann-Haus im Nationalpark-Zentrum Lusen | Tel. 08558 96150 | heh@npv-bw.bayern.de | www.nationalpark-bayerischer-wald.bayern.de

Erfolgreiche Reprädkatisierung: Arrach bleibt weiterhin „Luftkurort“

Zuweg Nr. 15

Bereits im Jahr 2009 erhielt Arrach erstmals das begehrte Prädikat. Nach einem umfassenden Prüfverfahren wurde die Reprädkatisierung zum staatlich anerkannten Luftkurort nun offiziell bestätigt. Bewertet wurden unter anderem Fachgutachten zu Luftqualität, Klima, Wasser und gesundheitlichen Voraussetzungen, die touristische Infrastruktur sowie statistische Kennzahlen. Die Tourist-Info wurde nach einer unangekündigten Prüfung mit der „i-Marke“ durch den Deutschen Tourismusverband zertifiziert. Ein bedeutender Erfolg für die touristische Weiterentwicklung und eine Bestätigung des langjährigen Engagements für Qualität, Natur und Gesundheit in Arrach.



Tourist-Info Arrach | Tel. 09943 1035 | tourist@arrach.de | www.lamer-winkel.bayern

Ein Herz für den Bayerischen Wald am Dreisessel

Zuweg Nr. 22

Am verschneiten Gipfel des Dreisessels erwartet dich ein besonderer Fotopoint: Der leuchtende Schriftzug glitzert im Winterkleid vor der weißen Bergkulisse. Ob beim Schneeschuhwandern oder nach einer Einkehr im gemütlichen Berggasthof – hier entstehen, dank der Unterstützung der Premiumhotels Bayerischer Wald, unvergessliche Erinnerungsfotos.

Berggasthof Dreisessel | Tel. 08556 350 | www.berggasthof-dreisessel.com



Neuer Aussichtsturm auf dem Geyersberg eröffnet

Verbindungsweg Nr. 33A

Auf dem Freyunger Geyersberg wurde kürzlich ein neuer Aussichtsturm eröffnet. Der 31,50 Meter hohe Turm ist eine architektonische Besonderheit: Seine Konstruktion wird nach oben hin breiter und verleiht dem Turm eine markante, moderne Silhouette. Von der Aussichtsplattform eröffnet sich ein weiter, eindrucksvoller Blick über die umliegende Landschaft des Bayerischen Waldes – ein Ziel, das sich sowohl für Einheimische als auch für Gäste lohnt.

Tourist-Information Freyung | Tel. 08551 588150 | www.freyung.de

**DREILÄNDERECK
Bayerischer Wald**

Unsere Werte sind Natur, Ruhe und Grenzenlosigkeit. Erfahren Sie das HOCH³-Gefühl.

Wir empfangen Sie mit Gastfreundschaft³

Dreisesselstraße 8 // 94089 Neureichenau
Tel. +49 (0)8583 9601-20 // info@dreilaendereck-bayerischer-wald.de
www.dreilaendereck-bayerischer-wald.de

Haidmühle · Philippstreu · Neureichenau · Grainet · Jandelsbrunn · Hinterschmiding

GOLDSTEIG erleben



Auch während der kalten Jahreszeit bleibt der Goldsteig ein echtes Highlight. Denn sind wir uns mal ehrlich: Es gibt wohl kaum etwas Schöneres, als im sanften Abendlicht Glühwein, Lebkuchen und die festliche Atmosphäre auf den zahlreichen Winterfesten im Oberpfälzer Wald und Bayerischen Wald zu genießen. Nachdem es erst besinnlich wurde, beginnt in Ostbayern dann die 5. Jahreszeit – etwas, was du dir sicherlich nicht entgehen lassen solltest.

Die schönsten Winterfeste am Goldsteig

Endlich liegt wieder der Duft von Glühwein in der Luft, Bratwürste brutzeln in kleinen Buden am heißen Grill vor sich hin und der Winter zaubert – mit etwas Glück – eine weiße Schneedecke über Ostbayern und den Goldsteig. Genau jetzt solltest du dich in eine dicke Jacke hüllen, Schal und Mütze überwerfen und dich auf den schönsten Winterfesten am Goldsteig umschauen.



Weihnachtsmarkt am Waldwipfelweg

ab 21.11.2025 an allen Adventswochenenden, Fr 15:00 – 20:00 Uhr / Sa und So 12:00 – 20:00 Uhr
Wintermarkt: 27.12 – 30.12.2018, 12:00 – 18:00 Uhr
Der Waldwipfelweg mit seinen Erlebnisangeboten, dem einzigartigen Haus am Kopf und dem Aussichtsturm verwandelt sich in ein Meer aus glitzernden Lichtern. Genieße einen herrlichen Panoramablick über die verschneiten Winterlandschaften. In kleinen Buden, am Wegrand verteilt, finden sich kreative Geschenk- und Bastelideen, dazu ist mit wärmendem Glühwein sowie leckeren, winterlichen und regionalen Gaumenfreuden auch für das leibliche Wohl gesorgt. Ein besonderes Highlight ist ein virtueller Rundflug im Bayerwaldflieger!

Waldwipfelweg | Maibrunn 9a | Sankt Englmar | Tel. 09965 80087 | info@waldwipfelweg.de | www.waldwipfelweg.de

Kunsthandwerklicher Weihnachtsmarkt

1. und 2. Adventswochenende, Sa von 15:00 – 22:00 Uhr, So von 13:00 – 20:00 Uhr

Der Lions Club Tirschenreuth lädt auch 2025 wieder zum kunsthandwerklichen Weihnachtsmarkt im festlich erleuchteten Fischhofpark ein. An beiden Adventswochenenden präsentieren rund 120 Aussteller Kunsthandwerk, Geschenkideen und Kulinarisches. Ein landesweit einmaliges Erlebnis ist die Beleuchtung des Areals mit über 350.000 LEDs, die nicht nur den 28 m hohen Weihnachtsbaum im Fischhof mit „Snowflakes“ verzaubern. Eintritt: 3,50 €, Kinder bis 14 Jahre frei

Lions Club Tirschenreuth | info@lions-club-tirschenreuth.de | www.lions-tirschenreuth.de



**Gemeinde Philppsreut
WIR SIND NATUR**

Die Gemeinde Philppsreut ist eine Tourismusgemeinde für Sommer- und Wintersport im unteren, südlichen Bayerischen Wald. Sie setzt sich aus der Ortschaft Philppsreut, den Firmiansdörfern Vorder-, Mitter-, Hinterfirmiansreut und Alpe (1100m), dem höchstgelegenen Dorf des Bayerwaldes, zusammen.



Die Dörfer rund um den Almberg bestechen mit ihrer einzigartigen und kostbaren Natur. Wer die Ruhe und die Natur liebt, ist bei uns zu jeder Jahreszeit gut aufgehoben.

**Kontaktieren Sie uns!
Tourist-Info Philppsreut · Tel.: 08550 9219525 · tourismus@philppsreut.de**





Passauer Christkindlmarkt am Dom

25.11. – 22.12.2025

Ein Besuch auf dem Passauer Christkindlmarkt am Dom versetzt dich auf die schönste Art in Weihnachtsstimmung. Neben kulinarischen Genüssen und hochwertigen, oftmals in Handarbeit angefertigten Waren an den Verkaufsständen gibt es ein vielfältiges Programm auf der kleinen Bühne. Vormerken kann man sich hier zum Beispiel die Freitage: Am 28.11., 05.12., 12.12. und 19.12.2025 präsentiert Märchenerzählerin Christine Graf „Geschichten aus dem Rosenhut“.

www.christkindlmarkt-passau.de

Weidener Christkindlmarkt

27.11. – 23.12.2025

Der Weidener Christkindlmarkt wurde erstmal im 16. Jahrhundert urkundlich erwähnt und zählt somit zu den ältesten Weihnachtsmärkten Bayerns. Ab dem 27. November kannst du deinen Glühwein vor der romantischen Kulisse der Weidener Altstadt vor dem Alten Rathaus und inmitten der farbenprächtigen Renaissance-Giebelhäuser genießen. Außerdem wird der Oktogon-Brunnen in der Adventszeit zur Rundumkrippe umgestaltet und das Alte Rathaus verwandelt sich in einen großen Adventskalender. Hinter den 24 Fenstern des historischen Gebäudes verstecken sich stimmungsvolle Überraschungen.

Tourist-Information Stadt Weiden i.d.OPf. |
Tel. 0961 814131 |
www.weiden-tourismus.info

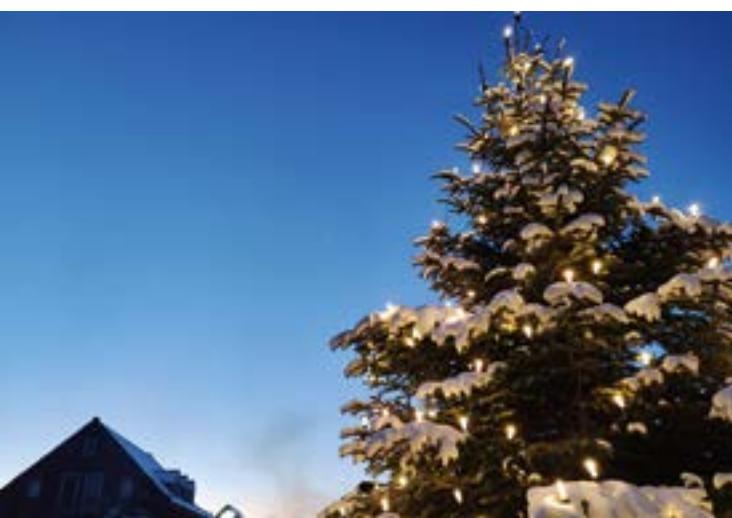


Schaufling zündt' a Kerzerl an

jeden Adventssonntag, 16:30 Uhr

An den vier Adventssonntagen findet in Schaufling und Umgebung wieder die Benefizaktion „Schaufling zündt' a Kerzerl an“ statt. An verschiedenen Stationen im Gemeindegebiet laden Vereine oder Privatpersonen zum Entzünden der Adventskerzen im Rahmen einer kleinen, gemütlichen Feier ein. Die dabei erhaltenen Spenden werden jeweils einem gemeinnützigen Zweck zugeführt. Gemütlich Zusammensitzen und dabei gutes Tun – was will man mehr?

Gemeinde Schaufling und Tourist-Info Lallinger Winkel | Tel. 09904 374 |
info@lalling.de | www.lallingerwinkel.de



Adventsmarkt Wernberg-Köblitz

30.11.2025 14:00 – 21:00 Uhr

Der Adventsmarkt auf dem Marktplatz in Wernberg-Köblitz ist eine wunderbare Gelegenheit, die festliche Jahreszeit zu genießen und sich gemeinsam auf die kommende Weihnachtszeit einzustimmen. Verkaufsbuden und Stände bieten eine Vielzahl von Produkten und Leckereien an, die von handgefertigten Geschenken bis hin zu kulinarischen Köstlichkeiten reichen.

Markt Wernberg-Köblitz |
Tel. 09604 92110 |
www.wernberg-koeblitz.de

Weihnachtsmarkt in Nittenau

05.12.2025, 18:00 – 22:00 Uhr / 06.12.2025, 16:00 – 22:00 Uhr / –

07.12.2025, 15:00 – 20:00 Uhr

In schöner Atmosphäre findet der Nittenauer Weihnachtsmarkt am Kirchplatz zwischen Kirche, Stadtmuseum und Haus des Gastes statt. Die Vereine der Stadt am Fluss Regen bieten eine reichhaltige Auswahl an Speisen und Getränken für jeden Geschmack. Untermauert wird das bunte Treiben von verschiedenen musikalischen Einlagen und natürlich schaut auch der Nikolaus mit seinen Engeln vorbei.

Tourist-Information Nittenau |
Tel. 09436 902733 |
www.nittenau.de



Drachselsrieder Christkindlmarkt

06.12.2025 ab 15:00 – 22:00 Uhr

Der kleine, gemütliche Christkindlmarkt in Drachselsried lädt zum Verweilen ein. Vereine aus der Gemeinde sorgen mit regionalen Schmankerln, duftendem Glühwein und wärmenden Getränken für adventliche Stimmung. Zwischen Lichern und Dekoständen entsteht eine herzliche, heimelige Weihnachtsatmosphäre.

Gemeinde Drachselsried |
Tel. 09945 905033 |
tourist-info@drachselsried.de |
www.zellertal-online.de



Pastritztaler Christkindlmarkt

06.12.2025, 16:00 – 22:00 Uhr / 07.12.2025, 13:00 – 18:00 Uhr

Jedes Jahr verbreitet sich weihnachtlicher Zauber rund um die Hammerschmiede. Vor dieser einzigartigen Kulisse erstreckt sich eine gemütliche Budenstadt und ein Handwerkermarkt. Hier kannst du den Handwerkern über die Schulter schauen und handgefertigte Dekoartikel, Krippen oder Strickwaren erwerben. Natürlich gibt es auch Glühwein, Waffeln, Bratwurstsemmeln und viele weitere Schmankerl.

Voithenberghütte 26 | Furth im Wald | kontakt@pastritztaler.de |
www.hammerschmiede-furth.de/

Advent im Wald

06.12.2025 / 07.12.2025, ab 15:00 -21:00 Uhr

Advent im Wald ist ein romantisches Waldmarkt im sagenumwobenen Grenzwald bei Friedrichshäng, wo bayerisch-böhmisches Schmugglergeschichten Wirklichkeit waren. Kunsthändler bieten den Besuchern in einfachen, aus Brettern gezimmerten Ständen ihre selbst gefertigten Werke an und lassen sich bei ihrer Arbeit über die Schulter schauen. Es duftet nach Glühwein, Karpfenschoitn, Weihnachtsgebäck, Waffeln und frisch gegrillten Pascherwürsten. Hunderte von Kerzen hüllen den Winterwald in romantisches Licht und machen den Weihnachtsmarkt zu einem echten Erlebnis. Der Eintritt beträgt 2,00 €, wobei die Eintrittskarte für beide Tage gültig ist. Außerdem nimmst du damit automatisch an einer Verlosung teil. Die direkte Anfahrt zum Weihnachtsmarkt ist nicht möglich, weshalb Shuttlebusse eingesetzt werden.

Tourist-Information Schönsee |
Tel. 09674 317 |
touristinfo@schoenseer-land.de |
www.am-eulenberg.de





Christkindlmarkt Bischofsmais

06.12.2025, 16:00 – 22:00 Uhr /
07.12.2025, 14:00 – 20:00 Uhr

Im idyllischen Kurpark von Bischofsmais erwartet dich ein naturnaher, verträumter Christkindlmarkt mit stimmungsvoller Atmosphäre. Zahlreiche Aussteller bieten Kunsthantwerk, regionale Produkte sowie vielfältige Speisen und Getränke. Eröffnet wird der Markt am Samstag vom Christkind höchstpersönlich. Am Sonntag um 16 Uhr besuchen Nikolaus und Christkind die Kinder mit kleinen Geschenken.

Kurpark Bischofsmais | Tel. 09920 940444 |
info@bischofsmais.de | www.bischofsmais.de

Falkensteiner Christkindlmarkt

12.12.2025, 18:00 Uhr – 14.12.2025, 19:00 Uhr

Freu dich auf eine festlich geschmückte Weihnachtswelt mit liebevoll gestalteten Buden, an denen es viel zu entdecken gibt: von handgemachten Geschenkideen bis hin zu traditionellen Leckereien. Die Burg thront stimmungsvoll beleuchtet über dem Geschehen und macht den Besuch zu einem vorweihnachtlichen Erlebnis wie aus dem Bilderbuch.

Tourismusbüro Falkenstein | Tel. 09462 942220

Weihnacht im Museum

12.12.2025 | 13.12.2025, 18:30 Uhr

Der Museumsverein Oberviechtach e.V. und das Kulturzentrum Marktmühle heißen dich herzlich zu einer besinnlichen Stunde im Stadtmuseum Oberviechtach willkommen. Nachdenkliche Texte wechseln sich mit humorvollen Beiträgen ab und regen zum achtsamen Zuhören an. Zwei besondere Abende, die zum Innehalten, Zuhören und gemeinsamen Genießen einladen. Im Anschluss wartet ein gemütliches Beisammensein mit Gebäck und Punsch auf dich.

Tourist-Info Oberviechtacher Land |
Tel. 09671 30716 |
Oberviechtach | www.oberviechtach.de



Romantischer Burg-Advent

12.12.2025 – 14.12.2025

Im historischen Burghof mitten in der vorweihnachtlich geschmückten Stadt Neunburg vorm Wald holst du dir die passende Stimmung für die Weihnachtszeit. Zwei Bühnen mit Blasmusik, Chorgesängen, Feuershow und Christmas Rock sowie Stände regionaler Direktvermarkter und Kunsthantwerker bieten ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm. Auf die kleinsten Besucher warten Weihnachtsgeschichten, das Kasperltheater, eine Stoffdruck-Werkstatt und vieles mehr. Natürlich darfst du dich auch kulinarisch mit Baumstriezel, Fisch-Schmankerl und Co. verwöhnen lassen.

Stadt Neunburg vorm Wald | Tel. 09672 9208421 | www.neunburg.de



31. Arnbrucker Weihnachtsmarkt

13.12.2025, 14:00 Uhr

Jedes Jahr am dritten Adventssamstag organisieren zahlreiche Ortsvereine am Dorfplatz in Arnbruck einen Weihnachtsmarkt. Weihnachtsmusik und Lichterglanz stimmen auf die „staade Zeit“ ein. Genieße bei Glühwein, „Jagatee“ und allerlei Leckereien einen gemütlichen Nachmittag. Für die Vorweihnachtszeit gibt es Deko oder auch kleine Geschenke für Heiligabend. Gegen 18 Uhr statten das Christkind und der Heilige Nikolaus, zur Freude der Kinder, den Markt einen Besuch ab.

Dorfplatz | Arnbruck

Dorfweihnacht in Friedenfels

13.12.2025 – 14.12.2025

Am dritten Adventswochenende bist du herzlich zur Dorfweihnacht in Friedenfels eingeladen. Rund um das neue Rathaus erwartet dich, umrahmt von Kirche, Schloss und Kapelle, ein stimmungsvolles Ambiente für Groß und Klein. Entdecke angebotenes Kunsthantwerk, probiere regionale Köstlichkeiten und wärme dich an den Feuerstellen bei Glühwein oder Punsch. Die besondere Kulisse macht die Dorfweihnacht zu einem Ort, an dem Gemeinschaft, Gemütlichkeit und festliche Vorfreude erlebbar wird.

Tourist-Information Friedenfels | Tel. 09683 923115 | www.tourismus.friedenfels.de

Arracher Seeweihnacht

14.12.2025 ab 14:00 Uhr / Arracher Seepark

In Arrach erwartet dich besinnlicher Budenzauber, Tannengrün und Mandelduft. Zahlreiche Stände von einheimischen Vereinen und privaten Ausstellern reihen sich hübsch geschmückt aneinander. Kulinarische Köstlichkeiten lassen dem Hunger keine Chance. Der kalten Witterung wirkt man am besten mit Glühwein und allerhand anderen diversen „Wärmmachern“ entgegen. Ergänzt wird das Ganze durch ein großes Angebot an Strick- und Bastelarbeiten. Kleine Besucher freuen sich auf das „Arracher Christkindl“, während ein weihnachtlich-musikalisches Rahmenprogramm der Seeweihnacht das gewisse Extra verleiht.

Tourist-Info Arrach | Tel. 09943 1035 |
tourist@arrach.de | www.lamer-winkel.bayern



 **Nachtmann**
FINE BAVARIAN CRYSTAL

 **SPIEGELAU**
THE CLASS OF GLASS

FACTORY OUTLET

WERKSVERKAUF NEUSTADT AN DER WALDNAAB

MO-FR: 10 - 17 UHR | SA: 10 - 14 UHR

Zacharias-Frank-Str. 7
92660 Neustadt a.d. Waldnaab
www.nachtmann.com
Tel.: +49 (0)9602 30 1176

WERKSVERKAUF SPIEGELAU

MO-SA: 11 - 16 UHR

Hauptstraße 2-4
94518 Spiegelau
www.spiegelau.com
Tel.: +49 (0)9602 30 4122

34

35

4. Tännesberger Winterzauber

20.12.2025, 15:00 – 21:00 Uhr

Zum vierten Mal verzaubert Tännesberg die Besucher beim Winterzauber mit einem besonderen Ambiente. Rund um das Schulgebäude und direkt an der B 22 gelegen, kannst du entspannt die „staade Zeit“ genießen. Die örtlichen Vereine und Verbände sowie überregionale Anbieter sorgen für ein vielfältiges und auch kulinarisches Angebot. Sowohl der Eintritt als auch die Parkmöglichkeiten sind kostenlos.

Markt Tännesberg | Tel. 09655 92000 | www.taennesberg.de

Marktredwitzer Krippenweg

26.12.2025 – 06.01.2026

Die Krippenkunst in Marktredwitz hat eine lange Tradition. Entstanden ist der Krippenweg 1989 aus dem alten Brauch des Krippenschauens. Er findet seitdem im Stadtgebiet von Marktredwitz und den Ortsteilen statt. Die Besonderheit: Die „Kripplerer“ öffnen die Türen ihrer Häuser und geben dir ganz persönliche Einblicke, erzählen Anekdoten und ermöglichen so ein wirklich unvergleichliches Krippen-Erlebnis. Ein bisschen wie das Schlüsselloch-Gucken ins weihnachtliche Wohnzimmer. Oft nehmen die Marktredwitzer Landschaftskrippen die Größe eines ganzen Zimmers ein. Sie beinhalten hunderte kunstvoll gestaltete Figuren, zeigen Landschaften mit Bergen, Wäldern und Flüssen und keine Krippe gleicht der anderen.

Tipp: Vom 26.12. bis 30.12.2025 und vom 02.01. bis 06.01.2026 werden Krippenwegführungen mit einem Kleinbus angeboten. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich.

Tourist Information Marktredwitz | Tel. 09231 501128 | touristinfo@marktredwitz.de | www.marktredwitz.de



Langdorfer Glühweintage mit Kramperlshow der „Woidkramperl“

27.12. – 30.12.2025

Am Rathausvorplatz in Langdorf ist zwischen den Jahren immer etwas geboten. Jeweils am späten Nachmittag laden verschiedene Dorfvereine ein, einfach und ungezwungen auf einen Ratsch mit einem Heißgetränk an der Feuerstelle zusammen zu kommen. Am 29. Dezember treten außerdem die „Woidkramperl“, Sagengestalten aus den Tiefen des Bayerischen Waldes, auf. Bei der anschließenden Feuershow geht es heiß her. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls bestens gesorgt.

Tourist-Info Langdorf | Tel. 09921 941113 | info@langdorf.de | www.langdorf.de



Lamer Rauhnacht

27.12.2025, 19:00 – 24:00 Uhr /

Dorfanger Engelshütt

Als Rauhnächte werden meist zwölf Nächte um den Jahreswechsel bezeichnet. Nach alten Überlieferungen ist in diesen Nächten das Tor zur Geisterwelt offen. Zu den einzelnen Rauhnächten existieren zahlreiche „Weizgeschichten“ (Geistergeschichten). Mit dem Event möchten die Veranstalter an alte Brauchtümer und Mythologien erinnern, damit diese nicht in Vergessenheit geraten.

Tourist-Info Lam | Tel. 09943 777 | tourist@lam.de | www.lamer-rauhnacht.de

Traditionelle Rauhnacht in Sankt Englmar

28.12.2025, 17:00 Uhr

Freu dich auf eine der größten Winterparties im Bayerischen Wald! Ab 17:00 Uhr trifft man sich am Kirchplatz, mitten in Sankt Englmar. Zahlreiche Schne- und Schirmbars, sowie Grillstationen und Buden sind aufgebaut, zünftige Musik und Tanzeinlagen der Englmarer Mini-Rauhwuggerl und Hexen sorgen für Abwechslung und vor allem für die richtige Stimmung. Ab ca. 19:00 Uhr ziehen die „Rauhwuggerl“ vom Ortsteil Predigtstuhl zum Dorf. Hier sorgen die rauen Gesellen auch in einigen Hotels und Wirtshäusern für Unruhe. Gegen 20:30 Uhr treffen die Unholde am Kirchplatz ein, wo mit Rauhnachtsmusik, Lagerfeuer sowie der riesigen Schneebars für das leibliche Wohl und eine super Stimmung bestens gesorgt ist.

Tourist-Information Sankt Englmar | Tel. 09965 840320 | tourist-info@sankt-englmar.de | www.sankt-englmar.de



Lackenhäuser Rauhnacht

28.12.2025, 19:00 Uhr

Die Alteichenauer Rauhnachtler marschieren bei diesem Spektakel mit der gefangenen Drud, der Hauptperson der Aufführung, auf den Hauptplatz, um diese zu verbrennen. Die Drud versucht sich immer wieder aus der Gefangenschaft der guten Geister zu befreien, um sich dann auf Besucher zu stürzen. Letztlich gelingt es den guten Geistern aber immer wieder das Wesen zu fangen und zu bändigen. Untermalen wir die Aufführung von Trommeln, Glocken und Feuern.

Knaus Campingpark Lackenhäuser | Neureichenau | Tel. 08583 311 | www.knauscamp.de/lackenaeuser

Eisensteiner Rauhnacht

30.12.2025

Die Krampusse sind los im Bayerischen Wald! Sie zelebrieren eine höllische Gruselshow mit schaurigen Krampusen, Perchten, Hexen, Geistern. Stärken kannst du dich an mehreren Glühweinständen, Grillbuden und natürlich der beliebten Höllen-Bar. Als zusätzliches Highlight wird ein Brilliant-Feuerwerk direkt über den Köpfen der Zuschauer den Nachthimmel erleuchten. Highlight des Abends: Das große Glockenfinale. Karten sind an den Abendkassen erhältlich.

Tel. 0152 54184537 | bohemia-tours@t-online.de | www.bohmiatour.de

Hauzenberger Perchtennacht

02.01.2025

Erlebe eine mystische Nacht voller Brauchtum, Masken und Musik in der Innenstadt von Hauzenberg. Die mystischen Gestalten beeindrucken mit gruseligen Masken, aufwendigen Kostümen und lautem Glockenläuten. Traditionelle Perchtenmasken, Trommeln und spektakuläre Licht- und Feuereffekte begleiten die Auftritte der verschiedenen Perchtengruppen, die die Geister aus der Granitstadt austreiben.

Stadt Hauzenberg | Tel. 08586 3030 | [Hauzenberg](http://www.advent-im-woid.de) | www.advent-im-woid.de

5. Weidener Rauhnachtlauf

Zuweg Nr. 6

03.01.2025, 17:00 – 20:00 Uhr

Wenn Rauhnacht in Weiden ist, dann heißt es eins – VORSICHT! Beim 5. Weidener Rauhnachtlauf, organisiert vom Kulturamt zusammen mit „The Swinging Hats“, werden Traditionen lebendig, denn das Besenweibl, die Drud und die Nebelfrauen werden in der Altstadt ihr Unwesen treiben. Ab 17:00 Uhr präsentieren hunderte Läufer aus der näheren Umgebung, der Oberpfalz, dem Bayerischen Wald und aus Österreich eine spektakuläre Show. Mit Musik, Rauch, Feuer und schaurigen Masken bewegen sich die Läufer langsam über den Oberen Markt rund um das Alte Rathaus zum Unteren Markt. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Tourist-Information Stadt Weiden i.d.OPf. | Tel. 0961 814131 | www.weiden-tourismus.info



Koishüttler Lousnacht

05.01.2026, 19:00 Uhr

An insgesamt zwölf „Lousnächten“ treiben die Geister ihr Unwesen, wobei die große Rauhnacht am 05.01. als umheimlichste und schrecklichste gelten darf. Mehr als 50 Akteure verbergen sich hinter besonders wertvollen handgeschnitzten Masken und lassen mit ihrem wilden Treiben und lauter Trommelmusik die Sagengestalten der Region aufleben. Besonders unter die Haut gehen die unheimlichen Wahrsagungen des Waldpropheten Mühlhasl über die „eisernen Vögel“ und das große „Bänkebräumen“. Eine nach altem Rezept hergestellte Lousnachtsuppe und die eigens gebrannten Waldbeerenschnäpse Koishüttler Drud, Woidhausmich und Durandl gehören zu den besonderen Schmankerln. Der krönende Abschluss des wilden Treibens ist die Geisterfeier mit Speis, Trank und Live-Musik im „Koishüttler Saal“ im Kultur- und Bürgerzentrum.

Tourist-Info Neuschönau | Tel. 08558 7389011 | neuschoenau@ferienregion-nationalpark.de | www.neuschoenau.de | www.ferienregion-nationalpark.de



Neujahrsgala

17.01.2026, 19:30 Uhr

Auch im Jahr 2026 lädt die Gemeinde Bodenwöhr zu einer Galaveranstaltung. Die Tanzband Cappuccino bietet beste Tanzmusik aus allen Genres der Musik und garantiert einen erlebnisreichen Abend. Verwöhnt wirst du außerdem mit einem Galabuffet, welches dieses Jahr vom Restaurant „Ezzimmer“ in Neunburg angeboten wird. Getränke der ortsansässigen Brauerei Jacob und eine Cocktailbar runden den Abend ab. Besonderes Highlight: Zauberkünstler Lukas Heinze gestaltet eine Showeinlage und wird dich mit seinen Tricks begeistern.

Tourist-Info Bodenwöhr | Tel. 09434 902273 | **Bodenwöhr** | www.bodenwoehr.de

Und damit nicht genug – es warten noch **weitere Winterfeste** am Goldsteig auf dich:

Marktredwitzer Adventzauber

27.11. – 21.12.2025, Do – Fr 15:00 – 20:00 Uhr, Sa – So 13:00 – 20:00 Uhr | Glasschleif, Marktredwitz

Granitweihnacht im Stoabruch

27.11. – 30.11.2025 / 04.12. – 07.12.2025 / 11.12. – 14.12.2025 | 18.12. – 21.12.2025
jeweils 14:00 – 20:00 Uhr | Granitzentrum Bayerischer Wald

Weihnachtsmarkt Freyung

28.11. – 22.12.2025, jeweils Fr/Sa 16:00 – 20:00 Uhr, So 15:00 – 22:00 Uhr | Kirchplatz, Freyung

Weihnachtsmarkt Grainet

29.11.2025, 12:00 – 20:00 Uhr | Dorfanger, Grainet

Lamer Christkindlmarkt

29.11.2025, 18:00-22:00 Uhr / 30.11.2025, 14:30-19:00 Uhr | Marktplatz, Lam

Gut zu wissen:

Von jeher gelten die Rau(c)hnächte als geheimnisvolle Zeit – dunkel, kalt und eben rauh kommen die zwölf Tage zwischen 21. Dezember (Wintersonnwende) und 6. Januar daher. Vielerorts wird in Ostbayern, insbesondere im Bayerischen Wald, „zwischen den Jahren“ das Brauchtum der Rauhnächte gepflegt. Hexen- und Perchtengestalten wie Rauhwuggerl, Hobangoaß, Drud oder bluadiger Dammerl tanzen dann mit ihren handgeschnitzten Masken als Schreckgestalten wild um Feuer und durch die Straßen. Einzig mit der Absicht, Geister zu beschwören und zu vertreiben.

46. Waldmünchner Christkindlmarkt

06.12.2025 | Waldmünchen

Waldweihnacht

06.12. – 07.12.2025 | Waldgelände der Grundschule, Spiegelau

Weihnachten am Osser

06.12. – 07.12.2025, 13:00 – 18:00 Uhr | Großer Osser, Lam

Gsengerter Dorfweihnacht

06.12.2025, 16:00 Uhr | Gsenger, Neureichenau

Nikolausmarkt in Innernzell

06.12.2025 | Innernzell

Weihnachtszauber am Hammersee

07.12.2025, 14:00 – 19:00 Uhr | Kunst- und Kultergarten, Bodenwöhr

Seebärner Advent

07.12.2025, 14:00 – 18:00 Uhr | Oberpfälzer Heimatmuseum, Seebarn

Christkindlmarkt der Dorfgemeinschaft Haibühl

07.12.2025, ab 15:00 Uhr | Innenhof Gasthof Meindl, Arrach

Langdorfer Christkindlmarkt

13.12.2025, 15:00 – 23:00 Uhr | Rathausvorplatz, Langdorf

Winterzauber Stadlern

13.12.2025, 17:00 Uhr | Vereinsstodl- und Gelände des Gartenbau- und Ortsverschönerungsvereins, Stadlern

Adventsmarkt Zenting

14.12.2025, 16:00 Uhr | Dorfmitte, Zenting

Grabitzer Dorfweihnacht

20.12. – 21.12.2025, 16:00 Uhr / 14:00 Uhr | Feuerwehrhaus Grabitz, Furth im Wald

Internationaler Weihnachtsmarkt

21.12.2025, 12:00 – 20:00 Uhr | Bayerisch Eisenstein

Zwieseler Rauhnachtstreiben

27.12.2025, 18:00 – 24:00 Uhr | Parkplatz Kegelbahn Huber, Zwiesel

Bergfeuer auf dem Schusterberg

30.12.2025, 17:00 – 19:30 Uhr | Start der Fackelwanderung: Parkplatz beim Freibad



**GLAS
MUSEUM
FRAUENAU**

VON DER ANTIKE BIS ZUR GEGENWART

EINE REISE MIT DEM GLAS



STAATLICHES MUSEUM ZUR

GESCHICHTE DER GLASKULTUR

Am Museumspark 1
94258 Frauenau

glasmuseum-frauenau.de

MO: Geschlossen
DI - SO: 9 - 17 Uhr



Faschingsgaudi!

Was ist in Köln der Karneval ist, ist in Bayern der Fasching – und auch hier herrscht Ausnahmezustand. Denn die 5. Jahreszeit wird so mancherorts regelrecht zelebriert mit traditionellen Faschingsbällen und bunten Umzügen. Sei dabei, wenn bayerische Lebensfreude, auf derben Humor und lebendiges Brauchtum trifft. Ein Spektakel für Jung und Alt!

Faschingsgaudi in Thyrnau

Die Faschingsgilde Thyrnau leitet bereits am 11.11. traditionell die 5. Jahreszeit mit dem Inthronisationsball im Kurgästehaus in Kellberg ein. Es folgen ein bunter Nachmittag (11.01.2025, 14:00 Uhr) und bunte Abende (17.01.2026 / 23.01.2026, 20:00 Uhr) mit dem Prinzenpaar, den Auftritten der Garden und Theatereinlagen im Kurgästehaus in Kellberg – kurz gesagt: es ist jede Menge geboten. Das Highlight ist der Faschingsumzug am 15.02.2026 ab 14:00 Uhr in Thyrnau.

Thyrnau

Langdorfer Fasching

Langdorf ist eine der Faschingshochburgen im Bayerischen Wald! Am Samstag, den 17.01.2026 wird die Faschingssaison mit einem Maskenball, Motto „Party der 90er“, eröffnet. Dabei werden gleich zwei Prinzenpaare mit ihren Hofstaaten die Geschicke der Gemeinde übernehmen. Nicht nur die Erwachsenen Hoheiten, sondern auch ein Kinderprinzenpaar mit Kindergarde eröffnet den Ball. Die Musikband „Lupos“ sorgt für Partystimmung. Zum Abschluss der Faschingssaison zieht durch Langdorf einer der längsten Gaudiwürmer im Landkreis.

Tourist-Info Langdorf | Tel. 09921 941113 | info@langdorf.de | www.langdorf.de

Sportlerball des SV Erzhäuser-Windmais

31.01.2026, 19:30 Uhr

Fast schon legendär ist der Sportlerball des SV Erzhäuser-Windmais. In der Gegend rund um den Hammersee ist die Veranstaltung weithin bekannt! Hier treffen in der Hammerseehalle Indianer auf Cowboys, Einhörner auf Waldgeister und mit etwas Glück bekommt man vielleicht sogar das Seeungeheuer zu Gesicht, dass im Hammersee hausen soll. Lass dir das bunte Treiben nicht entgehen und freu dich auf einen ereignisreichen Abend.

SV Erzhäuser-Windmais | Tel. 09434 902834 | www.bodenwoehr.de

Kinderfasching mit Faschingsumzug

01.02.2026, 13:00 Uhr

Gestartet wird am Kirchplatz mit dem obligatorischen „süßen Regen“. Danach ziegen die Kinder beim traditionellen Umzug durch das Dorf, wer an diesem Sonntag das Sagen hat. Im Anschluss wird im Gasthaus Bayerwald kräftig weitergefiebert. Neben den süßen Leckereien erhält jedes Kind ein Präsent.

Tourist-Information Sankt Englmar | Tel. 09965 840320 | tourist-info@sankt-englmar.de | www.sankt-englmar.de



Kinderfasching in der Steinwaldhalle

07.02.2026

Im Februar lädt dich der TSV Friedenfels zum Kinderfasching in die Steinwaldhalle ein. Freu dich auf Spiele, Musik, Tanz und viele Mitmachaktionen. Mit bunten Verkleidungen, süßen Leckereien und fröhlicher Stimmung ist ein unvergesslicher Nachmittag für die ganze Familie garantiert.

TSV Friedenfels | Tel. 09683 92310 | Friedenfels

Faschingszug Hauzenberg

14.02.2026

Der traditionelle Faschingszug zieht durch den gesamten Innenstadtbereich und begeistert mit kreativen Wagen und farbenfrohen Fußgruppen. Danach lockt noch ein Partyzelt der Faschingsgilde mit guter Stimmung und Musik. Feier mit, beim bunten Faschingszug in Hauzenberg!

Faschingsgilde Hauzenberg

Nittenauer Faschingsumzug

15.02.2026, 14:00 Uhr

Die Nittenauer Faschingsgesellschaft Allotria lässt es beim großen Umzug am Faschingssonntag krachen! Der Zug mit unzähligen lustig geschmückten Wagen, maskierten Fußgruppen und Musikkapellen schlängelt sich durch Nittenau und Bergheim und reißt die Zuschauer am Straßenrand mit in eine ausgelassene Faschingsstimmung. Als Höhepunkt trifft man sich nach dem Umzug zur großen Aftershow-Party in der Regentalhalle.

Tourist-Information Nittenau | Tel. 09436 902733 | www.nittenau.de

Lohberger Faschingsumzug

15.02.2026

Während die Umzugswagen beim Lohberger Dorfstadl vorbereitet werden, findet vor dem Rathaus die feierliche Faschingshochzeit statt. Ab 15 Uhr drehen die Fahrer in den Cockpits der Unimogs die Zündschlüssel um – und los geht der Umzug: Beim Rathaus wird das frisch vermählte Hochzeitspaar abgeholt und begleitet von Wagen und Fußgruppen entlang der Brennesstraße bis nach Oberlohberg und wieder zurückgefahren. Anschließend findet die Faschingsparty im Dorfstadl mit musikalischer Unterhaltung statt.

Tourist-Info Lohberg | Tel. 09943 941313 | tourist@lohberg.de | www.lamer-winkel.bayern



Fahrnbacher Habergoaß

15.02.2026, 14:00 Uhr

Am Faschingssonntag zieht eine wilde Gesellschaft bestehend aus Bock, Goaß, Jäger, Zeitwei, Bettelmann und vielen weiteren Figuren mit lautem Schellengeläut und fröhlichem Schabernack durch Fahrnbach. Mit ihrem bunten Treiben wird auf traditionelle Weise der Winter ausgetrieben – ein uriger Brauch, der Einheimische und Gäste jedes Jahr begeistert.

Tourist-Information Bischofsmais | Tel. 09920 940444 | info@bischofsmais.de | www.bischofsmais.de

Königlich Bayerisches Amtsgericht

15.02.2026 / 16.02.2026 / 17.02.2026,

jeweils um 19:00 Uhr

„Es war eine liebe Zeit, die gute alte Zeit. Das Bier war dunkel, die Burschen schneidig, die Dirndl sittsam und die Honoratioren a bissel vornehm und a bissel leger.“

Wer kennt die Geschichten des Königlich Bayerischen Amtsgerichts von anno dazumal nicht. Der Einakter „Der Liebesbriefschreiber“ wird am Faschingswochenende vom Pascherverein Schönseer Land e.V. auf die Bühne gebracht. Die Aufführungen finden in der dazu perfekt passenden Gewölbehalle des Centrum Bavaria Bohemia statt. Für die musikalische Unterhaltung und den kulinarischen Schmankerln ist bestens gesorgt. Und die bestimmt nicht ausbleibende Gaudi ist jetzt schon vorprogrammiert.

Tourist-Info Schönseer Land | Tel. 09674 317 | touristinfo@schoenseer-land.de | www.am-eulenberge.de



Rosenmontagsgaudi am Further Stadtplatz

16.02.2026

Fasching in Bayern ist was ganz Besonderes. Davon kannst du dich bei der Rosenmontagsgaudi am Further Stadtplatz überzeugen. Der Einzug der Maskierten und der vielen Kinder mit dem Spielmannszug Furth im Wald startet vom Schlossplatz. Anschließend folgt die Begrüßung durch Bürgermeister Sandro Bauer. Ein DJ sorgt für die passende musikalische Untermalung des bunten Treibens. Für die Kids gibt es ein abwechslungsreiches Programm und die Zuckerlwerferei darf natürlich auch nicht fehlen. Um 16:00 Uhr werden die tollsten Masken prämiert. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Die Rosenmontagsgaudi endet um 18:30 Uhr – danach darf in den Further Gastronomiebetrieben weitergefiebert werden.

Tourist-Info Furth im Wald | Tel. 09973 509600 | www.furth.de

Na, Lust bekommen, ein Teil der „narrischen“ Zeit zu sein?

Dann haben wir hier noch weitere Veranstaltungen, die garantiert eine Menge „Gaudi“ versprechen:

Datum	Veranstaltung	Uhrzeit	Veranstaltungsort	Ort
11.01.2026	Generationenfasching	14:00 – 17:00 Uhr	Hammerseehalle	Bodenwörhr
16.01.2026	Brettlhupferball	18:30 Uhr		Waldmünchen
17.01.2026	Sportlerball SV Konzell	19:00 Uhr	Zum Wirt	Denkzell
25.01.2026	Kinderfasching	13:30 Uhr	Hammerseehalle	Bodenwörhr
31.01.2026	Montessori Kinderfasching	13:00 Uhr	Turnhalle Grundschule	Drachselsried
07.02.2026	Arnbrucker Gaudiwurm-Faschingszug	14:00 Uhr	Dorfplatz	Arnbruck
07.02.2026	Faschingszug	14:00 Uhr	Innenstadt	Hauzenberg
07.02.2026	Faschingsball des ASV Arrach	19:00 Uhr	Gasthaus Aschenbrenner	Arrach
07.02.2026	Faschingsball FF Kasparzell	19:00 Uhr	Zum Wirt	Denkzell
07.02.2026	Feuerwehrball FFW Proseldorf		FFW Proseldorf	Waldmünchen
12.02.2026	Weiberfasching KDFB Konzell	18:00 Uhr	Zum Wirt	Denkzell
13.02.2026	Faschingszug der KAB Haag	14:00 Uhr	Ortsmitte Haag	Hauzenberg
14.02.2026	Rawetzer Narrenzug	13:30 Uhr	Innenstadt	Marktredwitz
14.02.2026	Faschingsball Stopselclub	19:00 – 02:00 Uhr	Gasthaus Bayerwald	Sankt Englmar
15.02.2026	Wagerlzug		Festhalle des FSV Perlhütte	Waldmünchen
15.02.2026	Faschingszug	13:30 Uhr	Franz-Heldmann-Straße	Tirschenreuth
15.02.2026	Schönberger Woidgaudi	14:00 Uhr	Luitpoldplatz 3	Schönberg
16.02.2026	Rosenmontagsball	19:00 – 00:00 Uhr	Jugendheim	Klingenbrunn
17.02.2026	Faschingszug	13:00 Uhr	Stadtplatz	Freyung
17.02.2026	Kinderfaschingsumzug mit anschließendem Kinderfasching	14:00 Uhr	hinter dem Rathaus	Falkenstein
17.02.2026	Faschingsgaudi	14:00 Uhr	Bräuhaus	Gossersdorf
17.02.2026	Faschingszug	16:00 Uhr	Ortsmitte Germannsdorf	Hauzenberg
17.02.2026	Faschingskehraus	19:00 Uhr	Zum Wirt	Denkzell



Besuchen Sie
historische Höfe und Gebäude
aus dem Bayerischen Wald

Nutzen Sie unser laufendes
Veranstaltungsprogramm
für Jung und Alt



① +49 8557 9606 0

ab 25. Dezember täglich geöffnet von 11 bis 16 Uhr



www.freilichtmuseum.de



**FREILICHT
MUSEUM
FINSTERAU**

*Café
Heimat*

D'Elm
RAUCHEREI & BIERWIRTSCHAFT

Zwei Regionen – ein Weg

Der Goldsteig führt dich von Nord nach Süd durch fast ganz Ostbayern und durch zwei besondere Regionen: Den Oberpfälzer Wald und den Bayerischen Wald.



Oberpfälzer Wald – überraschend leicht

Schöne Landschaften gibt es viele. Besondere Landschaften gibt es im Oberpfälzer Wald. Um genauer zu sein, durchquert man in der bayerischen Region direkt an der tschechischen Grenze beeindruckende Wald- und Wasserwelten – besonders am Goldsteig. Auch ohne große Anstrengung bieten sich immer wieder weite Blicke in ein regelrechtes Waldmeer. Highlights hat der Oberpfälzer Wald genug – egal ob Waldnaabtal, ein zünftiger Abend beim Zoiglwirt oder die vielen Freizeitmöglichkeiten rund um die Seen im Oberpfälzer Seenland. Doch es sind die kleinen unaufgeregten Glücksmomente, die das Wandern hier so besonders machen: Das kleine Bächlein, dessen Plätschern durch den Wald hallt, der Duft des Waldes, der einen umgibt oder der kühle Windhauch, der durch die Bäume zieht. Der Oberpfälzer Wald kann eben beides und ist dabei vor allem eins: überraschend leicht!

www.oberpfaelzerwald.de



BAYERISCHER WALD

Bayerischer Wald – erfrischend natürlich!

Der Bayerische Wald steht nahezu komplett unter Natur- und Landschaftsschutz. Wilde Wasser, Schluchten, urwüchsige Wälder und der allgegenwärtige Granitstein kennzeichnen diese über Jahrmillionen geformte Landschaft. Hier kann man den letzten Urwald Deutschlands und den ersten Nationalpark besuchen, ursprüngliche Naturparke erleben, mehr als 130 Gipfel über tausend Meter besteigen, Traditionen und Feste feiern und die vielfältigsten Outdoor- und Freizeitmöglichkeiten ausprobieren. Der Bayerische Wald – das sind ursprüngliche Natur, schattige Wälder, blühende Wiesen, raue Felslandschaften und ehrliche, herzliche Menschen. Hier ist die Zeit nicht stehen geblieben, aber sie ist ein Geschenk, die mehr Ruhe und Gelassenheit bringt – Zeit zum Wohlfühlen, Urlaub genießen, wiederkommen.

www.bayerischer-wald.de

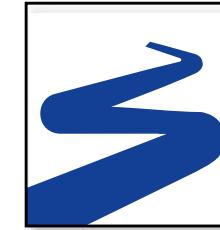
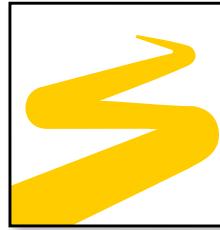


GOLDSTEIG unterwegs



Wir liefern dir Inspiration für die kalte Jahreszeit – oder vielleicht auch schon für die nächste Tour im Frühling. Mit unseren Wandertipps, egal ob in Ostbayern oder sogar über Landesgrenzen hinaus, wird's definitiv nicht langweilig. Entdecke die Vielfalt des Goldsteigs – auch im Winter!

Das Wegenetz und der Tourenplaner



Unglaubliche 1500 km umfasst das gesamte Goldsteig-Wegenetz in Ostbayern. Die 660 km lange Haupttrasse verläuft von Marktredwitz bis Passau. Dabei hat man kurz nach Oberviechtach die Wahl, denn ab hier geht es entweder auf der Nord-Route oder der Süd-Route weiter Richtung Süden. Die Haupttrasse ist durchgängig mit dem gelben „S“ markiert.

Du musst keineswegs ein Etappenwanderer sein, um den Goldsteig zu erkunden. Denn zahlreiche Zu-, Verbindungs- und Alternativwege durchziehen den Oberpfälzer Wald und Bayerischen Wald. Dadurch ergeben sich wunderbare Tages- und auch Mehrtagestouren auf denen du die beiden Regionen noch intensiver erlebst. Das Zuwege-Netz ist mit dem blauen „S“ gekennzeichnet.

Darüber hinaus finden sich am Weg immer wieder Übersichtstafeln, auf denen der Streckenverlauf ersichtlich wird.

Vor allem ein Blick ins Tourenportal unter www.goldsteig-wandern.de lohnt sich, denn auf einen Blick gibt es hier alle wichtigen Informationen rund um den Goldsteig online: Streckenverläufe, Höhenprofile und Bilder für einen ersten Eindruck von den Touren. Sowohl Gastgeber und Einkehrmöglichkeiten, als auch die Sehenswürdigkeiten am Weg und GPS-Daten können abgerufen werden. Plane jetzt deine individuelle Wanderreise!



! Bestell dir gleich die kostenlose Übersichtskarte oder schau im Tourenportal unter www.goldsteig-wandern.de vorbei.



Goldsteig-Etappe S08: Verzweigung Kulzer Moos – Neunburg vorm Wald

Dauer: 02:40 h
Länge: 8,3 km (komplett ab Oberviechtach 23,9 km)
Höhenmeter: 169 hm
Schwierigkeitsgrad: einfach

Tourbeschreibung:

Von Oberviechtach bis zum Kulzer Moos sind die S8 und die N8 identisch (15,6 km): Schon der Beginn der Etappe bietet herrliche Fernsichten. Von weitem grüßt die Burg Haus Murach, deren Geschichte eng mit Oberviechtach verbunden ist. Ein paar Kilometer weiter liegt ein besonderes Juwel: Hier beginnt das ca. 80 Hektar große Naturschutzgebiet Prackendorfer und Kulzer Moos. Dieses Moos ist Lebensraum für mehr als 100 Arten der Roten Liste – der etwa 3 km lange Moorlehrpfad ermöglicht Naturfreunden in diese schützenswerte, geheimnisvolle Welt einzutauchen. Kurz nach dem Prackendorfer und Kulzer Moos an einer Kreuzung mitten im Wald teilt sich der Goldsteig in die Nord- und die Südroute. Die südlchere Route ist keinesfalls die einfachere Strecke – im Gegenteil: Während sich die Tour im Norden immer weiter, langsam, aber stetig, nach oben schraubt, ist die Strecke über den südlichen Vorwald geprägt von vielen Auf- und Abstiegen, hat aber auch viele Vorteile und vor allem herrliche Fernblicke. Über Dautersdorf geht es gemächlich, aber landschaftlich äußerst reizvoll, hin zur Wallfahrtskapelle Schönbuchen und von hier – bergab auf schönen Waldfäden und Wegen – bis nach Kröblitz. Ohne nennenswerte Anstrengungen führt der Goldsteig weiter, bis zu einem Wegweiser, der zu einem kleinen Abstecher zum sagenhaften Druidenstein verführt. Wieder auf dem Weg zurück, ist schon bald die Pfalzgrafen-Residenz Neunburg vorm Wald mit ihrem schönen, historischen Altstadtkern erreicht.

Tipp:

Direkt an der Strecke liegt der Trekkingplatz Dautersdorfer Wald. Hier kannst du für eine Nacht dein Zelt aufschlagen und direkt unterm Sternenhimmel schlafen. Mehr Infos findest du unter: www.oberpfälzerwald.de/trekking

Kontakt:

Tourist-Info Oberviechtach | Tel. 09671 30716 | www.oberviechtach.de
Tourist-Info Neunburg v.W. | Tel. 09672 9208421 | www.neunburgvormwald.de

Weitere Informationen zum Wandern auf dem Goldsteig im Oberpfälzer Wald findest du unter: www.oberpfälzerwald.de



WANDERTIPP ZUM SAMMELN

Goldsteig-Zuweg Nr. 11C Steinbruchsee

Dauer: 01:25 h
Länge: 4,4 km
Höhenmeter: 150 hm
Schwierigkeitsgrad: mittel

Tourbeschreibung:

Von Furth im Wald kommend kannst du kurz hinter Grub einen Abstecher zum Tierfreigehege und Gasthof Steinbruchsee machen. Der fast verwunschen wirkende Ort mit dem malerischen Steinbruchsee ist gerade mal 2,4 km von der Goldsteig-Haupttrasse und somit der Etappe N11 von Furth im Wald nach Schönbuchen entfernt.

Tipp:

Zusammen mit dem Stück der Haupttrasse wird aus dem Zuweg ein 5,2 km langer Rundweg. Hier parkst du am besten direkt am Gasthof Steinbruchsee und kehrst dort nach deiner Wanderung ein.

Informationen:

Gemeinde Arnschwang | www.arnschwang.de
Stadt Furth im Wald | www.furth.de



SERVUS IM HEIMATVIERTEL

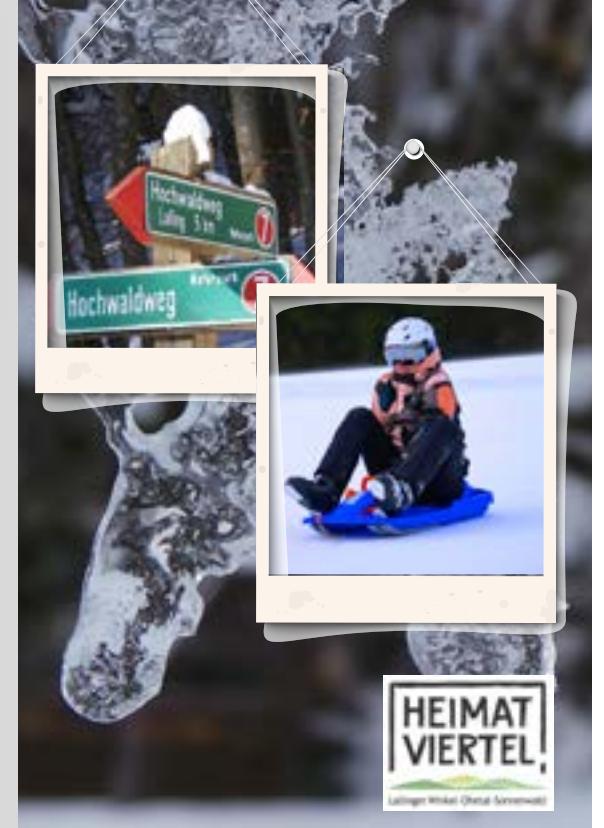
Auszeit – Freizeit – Genusszeit
Winter im Heimatviertel

Winterabenteuer im Lallinger Winkel und im Sonnenwald – ideal für Familien & Aktivurlauber. **Naturnah. Erlebnisreich. Unvergesslich.**

Rodelspaß für die Kleinen, sportliche Skitouren und Abfahrten oder gemeinsame Winterwanderungen durch die romantisch verschneite Landschaft – hier kommt jeder auf seine Kosten.

www.heimat-viertel.de
www.region-sonnenwald.de
www.lallingerwinkel.de

info@heimatviertel.de



Goldsteig grenzenlos

Dass Wandern verbindet, hat wohl jeder Wanderer schon mal erlebt. Man trifft auf seinem Weg Menschen, redet und geht sogar ein Stück miteinander. Dabei ist es oftmals egal, welche Nationalität, Religion oder Orientierung man hat. Auch der Goldsteig ist im wahrsten Sinne des Wortes ein Weg ohne Grenzen. Und genau für dieses grenzenlose Wandervergnügen, stellen wir dir in jeder Ausgabe eine Etappe des Zlatá Stezka vor.

Pilsener Teil | Hauptweg | Etappe 15

Bělá nad Radbuzou - Přimda

Länge: 14 km

Schwierigkeit: mittel

Höhenmeter: ↗436 m, ↘178 m

Tourenbeschreibung:

Auf dem Hauptplatz in **Bělá nad Radbuzou (Weißensulz)**, einem damals bedeutenden Wachposten der Přimder Choden, startet die Etappe auf der blauen Markierung in Richtung Nový Dvůr. Bevor du loswanderst, lohnt sich hier ein Abstecher zur barocken Steinbrücke über die Radbuza, welche als Denkmal geschützt ist. Ein Lehrpfad macht die Besucher mit der Geschichte der Stadt wie auch mit der näheren Umgebung vertraut. Wer Weitsichten sucht, wird auf dem nahegelegenen Berg Pohořelec fündig, samt Aussichtsplattform mit einem Ausblick auf die Stadt und den Böhmischem Wald. Nach dem Überqueren einer Bahnstrecke folgst du der gelben Markierung. Wiesen und Teiche bestimmen nun die Landschaft, durch die du bis nach **Třemešné (Zemschen)**, einer Gemeinde am Bach Bezděkovský potok, wanderst. Weiter geht es auf der blauen Markierung. Ab hier wird dir noch einige Male der **Lehrpfad Kohlenmeiler und Wassermühlen** begegnen. Nun beginnt der Aufstieg auf den Berg Vystrý (611 m). Hinter diesem gelangst du über den Abhang des Bergs Apolenský vrch (726 m) zur Weggabelung nahe der **Ruine der Kirche der hl. Apollonia**. Die Kirche und die Kapelle über einem der Jungfrau Maria geweihten Quellbrunnen waren einst ein beliebter Wallfahrtsort. Weiter geht es bergauf zum Berg Málkovský vrch (761 m), dem höchsten Punkt dieser Etappe. Ab hier geht es bergab auf der grünen Markierung zur nächsten Weggabelung. Schließlich ist das Etappenziel **Přimda (Pfraumberg)** erreicht. Die Stadt befindet sich unterhalb der gleichnamigen Burgruine. Dabei handelt es sich um die älteste bekannte Steinburg auf tschechischem Gebiet und somit eines der wertvollsten Denkmäler des frühmittelalterlichen Bauwesens. Rechterhand befindet sich der **Berg Šibeník** (757 m). Stadteinwärts kommst du außerdem an sogenannten Sühnekreuzen vorbei. Diese erinnern an Verbrechen oder Gewalttaten, die an dem Ort geschahen.

Mehr Informationen findest du unter: www.zlatoustekou.cz



Das solltest du einpacken:

- deinen Ausweis
- reflektierende Kleidung, Bänder oder Warnweste (auf Straßen außerhalb der Ortschaften bei Nebel und Dunkelheit verpflichtend)
- Tschechische Kronen - das ist die Währung im Nachbarland (in Grenznähe wird oft auch Euro akzeptiert)



Das Rückgrat des Goldsteigs – unsere Wegepaten

Jeder Kilometer am Goldsteig steht das ganze Jahr über durch das Wegemanagement, die Landkreise, Gemeinden und von über 60 Wegepaten unter kritischer Kontrolle und Aufsicht. Ein Wanderweg mit Qualitätsanspruch funktioniert nur durch den unermüdlichen Einsatz von Wegepaten. Sie sind die Stützen und wesentlichen Säulen für die Nachhaltigkeit eines Wanderweges. Sie sind die Garanten für die Qualität von Markierung und Beschilderung. Sie setzen Zeichen. Mehrmals im Jahr gehen sie die einzelnen Streckenabschnitte ab, kontrollieren den allgemeinen Zustand, helfen mit bei der Wegebeschaffenheit und kümmern sich um die Beschilderung. Die Markierung wird stetig überarbeitet und ergänzt. Gehen Meldungen von Gästen und Wanderern ein, werden diese umgehend abgearbeitet und optimiert. Ausgerüstet mit Farbe und Pinsel, Aluplättchen, Spezialkleber und Aufkleber, Schabeisen und Astschere kann man sie mehrmals im Jahr am Weg, in Wiesen und Wäldern beobachten. Sie bewerkstelligen eine zuverlässige Besucherlenkung immer auch im Sinne von Natur- und Artenschutz und zum Wohle der Wanderer. Die Arbeit erfolgt im Wesentlichen ehrenamtlich. Die Gruppe der Wegepaten am Goldsteig setzt sich sowohl aus Mitgliedern der Waldvereine, Mitarbeiter von Bauhöfen, Angestellte der Tourist-Infos in den Gemeinden, als auch einzelnen Privatpersonen zusammen. Alle gehen mit viel Freude ans Werk, für den Goldsteig und um ihm ein unverkennbares Gesicht zu geben.

Unsere Wegepaten pflegen den Goldsteig und tragen dazu bei, dass das Wandern in Ostbayern so beliebt ist. Mit viel Herzblut und Leidenschaft gehen sie Kilometer um Kilometer ihrer Etappe ab. Zeit also ein großes Danke an unsere Wegepaten zu richten.

DANKE für eure großartige Arbeit am und um einen der schönsten Fernwanderwege Deutschlands!



Winterspaß im GenussOrt DEGGENDORF



Liebenvoll vom Hüttenwirt zubereitet
• gewohnt traditionell-bayerische Gerichte
• herzhafte Brotzeiten
• typische Mehlspeisen

• 80 Sitzplätze innen
• Sonnige Aussichtsterrasse
• Keine Übernachtungsmöglichkeiten in den Wintermonaten

Öffnungszeiten - Tel. 09925 903366 -
26.12. - 06.01. täglich von 10 - 17 Uhr
07.01. - Mitte März, Fr.-So. 10 - 17 Uhr
www.schutzhause-falkenstein.de
info@schutzhause-falkenstein.de





Der Goldsteig auf Social Media

Am Goldsteig kommt man nicht vorbei, vor allem in den sozialen Netzwerken nicht. Atemberaubende Eindrücke und Impressionen vom Goldsteig gibt's auf Instagram, aktuelle Informationen und viel Wissenswertes auf Facebook. Auf Pinterest findest du außerdem viele Tourenempfehlungen und Inspiration für den nächsten Wanderurlaub.

Der Goldsteig auf YouTube

Der Goldsteig hat seine eigene Playlist auf YouTube. Unter dem Kanal „Mein Urlaub TV“ sind alle interessanten Filmclips rund um den Goldsteig zu finden. Neben kleinen Blogbeiträgen und interessanten Kurzinterviews gibt es viele weitere spannende Geschichten. Schau einfach mal vorbei - vielleicht findest du ja eine Inspiration für deine nächste Goldsteig-Wanderung.

Der Goldsteig auf komoot

Innerhalb kürzester Zeit hat sich die App komoot zu einem Must-Have für Outdoorbegeisterte entwickelt. Kein Wunder - hier bekommt man die besten Tourenvorschläge für das Wandern und dementsprechend natürlich auch für den Goldsteig! Die Wahl zwischen den zahlreichen Touren ist gar nicht so einfach: wunderbare Rundwanderungen und anspruchsvolle Etappen locken mit abwechslungsreicher Natur und vielen Sehenswürdigkeiten. Von leicht bis schwer, ob kurz oder lang ist für jeden sicherlich etwas dabei. Vorbeischauen lohnt sich.

Der Goldsteig auf f

Über den Facebook-Account kannst du hautnah am Geschehen rund um den Goldsteig teilnehmen. Abenteuer-Fotos von Goldsteig-Wanderern, Informationen und Neuigkeiten, persönliche Highlights und Naturerlebnisse – hier bekommst du Einblicke in die Wanderwelt Ostbayerns. Über die Jahre ist eine wunderbare Goldsteig-Gemeinschaft entstanden, die sich gemeinsam über das Wandern auf dem Goldsteig austauscht und Ideen und Anregungen gibt.

Der Goldsteig auf i

Auf dem Instagram-Profil @goldsteig_wandern zeigen unsere Abonnenten, wie schön es bei uns am Goldsteig ist. Die Bildergalerie ist dabei bunt gemischt: vom Hobbyfotografen, der sein Lieblingsfoto der letzten Goldsteig-Wanderung teilt, bis hin zu Profibildern aus unserer eigenen Bilddatenbank. Mit dem Hashtag #ilovegoldsteig gibst du die Erlaubnis, dass deine Bilder auf dem Goldsteig-Account gereposted werden dürfen.

Der Goldsteig auf p

Pinterest liefert für wohl alle Lebensbereiche die passende Inspiration: Sei es Inneneinrichtung, Freizeitgestaltung oder eben auch Urlaub. Unter wandern_goldsteig findest du zahlreiche Pins mit Tipps oder einfach auch beeindruckenden Impressionen entlang des Weges.

Tipp: Abonniere den Goldsteig-Newsletter unter www.goldsteig-wandern.de, um keine aktuellen Neuigkeiten zu verpassen.

Ein Goldsteig-Ort stellt sich vor: **BODENWÖHR**

Auf den ersten Blick – Was man ganz zu Beginn/am Ziel des Weges als erstes sieht. Schöner kannst du die Rundtour in Bodenwöhr nicht starten. Los geht's im Ortskern in Bodenwöhr am Eingang des Kunst- und Wasserwegs. Warum der Weg so heißt, wird klar, wenn du die ersten Kunstwerke erblickst. Vorbei an einer schlafenden Nixe, funkeln Wassertropfen geht's am malerischen Hammersee entlang. Der Weg führt ins Naturschutzgebiet „Weichselbrunner Weiher“ bis nach Blechhammer, wo er auf die Haupttrasse des Goldsteigs trifft. Diesem folgst du bis kurz vor Birkhof und wanderst schließlich über Hinterrandsberg zurück nach Bodenwöhr.



Durchblick – Wo bekommen unsere Wanderer die besten Informationen?

Das Tourismusbüro im Ortskern ist bestückt mit aktuellen Wanderkarten, Broschüren, Stadtplänen, Radkarten und Freizeittipps. Die Mitarbeiter geben Tipps für Veranstaltungen vor Ort und die nächsten Einkaufsmöglichkeiten.

Blickkontakt – Wo es besonders gesellig zugeht...

Im Herzen von Bodenwöhr laden gemütliche Gasthäuser, eine Eisdiele und Biergärten zum Verweilen ein. Lokale Events und Open-Air-Veranstaltungen auf unserer Seebühne bringen Einheimische und Gäste zusammen. Besonders beliebt: die Themenabende in der Brauerei Jacob.

Rundumblick – Was sollte man unbedingt gesehen haben?

Das Naturerlebnis rund um den Kunst- und Wasserweg mit seinen verschiedenen Stationen.



Erlebnis SILBERBERG BODENMAIS

Freizeit pur – erleben
Auf dem Berg – im Berg – rund um den Berg

aktivCARD
Alles inklusive.
BAYERISCHER WALD

HISTORISCHES Bergwerk

Faszinierend – die Welt im Inneren des Silberberges

Bergwerksführungen:
Eine Führung dauert ca. 45 Min. Führungen auch mit Kinderwagen oder Rollstuhl möglich! Führungen finden bei jedem Wetter statt (warmer Jacke wird empfohlen).

Besucher Bergwerk:
Tel. 09924 - 304
Fax 09924 - 7362
www.silberberg-online.de

Silberbergbahn:
Tel. 09924 - 94 14 11
Fax 09924 - 94 14 20
www.silberbergbahn.de

Barbarastraße 1 9 4 2 4 9 Bodenmais





Genießerblick – Welche besondere Spezialität sollte man auf jeden Fall vor Ort probieren?

Direkt am malerischen Hammersee thront das Hotel Jacob, wo die hauseigene Brauerei lokale Bierspezialitäten frisch ins Glas bringt. Inmitten der idyllischen Oberpfälzer Waldlandschaft erwartet dich zudem jedes erste Wochenende im Monat Familie Wittmann mit ihrem herrlich süffigen Zoiglbier aus eigener Brauerei – ergänzt durch regionale Köstlichkeiten, die das einzigartige Geschmackserlebnis perfekt abrunden.

Fernblick – Wo hat man die tollste Aussicht?

Der Aussichtsturm Hirschberg über der Taxölderner Schlucht bietet von der Plattform ein weites Panorama über Wald- und Schluchtenlandschaften mit Fernblicken. Ideal für eine kurze Pause, Frischluft und Fotos.

Silberblick – Besonders wertvoll oder einfach nur besonders ist...

...der Pilgerweg durchs Bodenwörther Land ist eine stille Reise zu sich selbst. Überall in den Ortsteilen glänzen kleine Kapellen und Kirchen, eingebettet in malerische Landschaften. Ob zu Fuß, per Fahrrad oder mit dem Auto – jeder Besuch lohnt sich. Der Bodenwörther Pilgerweg verbindet die Orte, erzählt die Geschichte der Bauwerke und schenkt innere Ruhe, Kraft und Besinnung auf dem Weg zu mehr Erdung und Frieden.

Einblick – Dieses Wort beschreibt den Ort am besten ...

Ruhepol

Ausblick – Worauf man sich freuen darf.

Unsere jährlichen Feste in Bodenwörth verwandeln die Gemeinde einen lebendigen Ort der Begegnungen: Auf dem Bürgerfest geht es gesellig zu – hier erlebst du herzliche Gastfreundschaft gemischt mit Musik, Ständen und lachenden Gesichtern. Beim Hammerseefest erstrahlt der See im Licht des Abends. Ein Feuerwerk malt funkelnde Farben in den Himmel und lässt nicht nur Kinderaugen leuchten. Auf unserer Seebühne erwartet Groß und Klein eine bunte Reise durch Musik, Theater und Mitmachmomente – ein Kaleidoskop aus Klang, Farbe und Lächeln. Zum Ausklang des Jahres glänzt der Weihnachtsmarkt am Kunst- und Kultergarten: Lichtermeer, der Duft von Glühwein und gebrannten Mandeln, handgefertigte Schätze in liebevoll geschmückten Hütten und eine warme Atmosphäre, in der Familie und Freunde innehalteten, träumen und gemeinsam staunen.

Kennerblick – Geheimtipp rund um den Goldsteig

Folge den stillen Waldwegen abseits der Straßen, wo das Grün die Landschaft wie ein sanftes Tuch bedeckt. Ruhige Aussichtspunkte öffnen sich, die Welt wird leiser, Vögel singen eine beruhigende Melodie. Hier kannst du die Seele baumeln lassen, bewusst atmen und dem Rascheln der Blätter lauschen. Ein kleines Picknick verstärkt die Ruhe: Decke, Brot, Käse, Apfel, ein warmes Getränk. Auf Wunsch richtet das Tourismusbüro eine liebevoll zusammengestellte Variante her, damit du unbeschwert genießen kannst.

Lieblingsblick – Das schönste Erlebnis mit dem Goldsteig

Am Hammersee findest du zahlreiche schöne Plätze zum Angeln, an denen du deinem Hobby nachgehen kannst. Der artenreiche See weckt Reiz und Ehrgeiz gleichermaßen – ideale Voraussetzungen für ruhige Stunden am Wasser, konzentriertes Anfüttern und geduldiges Warten auf den Biss. Hier kannst du die Natur genießen, der Ruhe und dem sanften Plätschern des Sees lauschen, während du deinem Lieblingssport nachgehst. Ein Ort zum Abschalten, Kraft tanken und voller Vorfreude auf den nächsten Fang.

Tourist-Information Bodenwörth
Tel. 09434 902273 | www.bodenwoehr.de

joska.com



JOSKA
BODENMAIS



Viele weitere
Veranstaltungen & Infos
finden Sie auch auf
joska.com

Einkaufswelten



Genussvolles



Glaskunst



Faszinierendes



Momente, die bleiben.

JOSKA Glasparadies • Am Moosbach 1 • 94249 Bodenmais
JOSKA Glas Arkaden • Scharebenstraße 1 • 94249 Bodenmais

Ganzjährige Öffnungszeiten: Mo – Fr: 9:30 – 18:00 Uhr • Sa: 9:30 – 17:00 Uhr
Sonn- und Feiertage: 10:00 – 17:00 Uhr



Geführte Winterwanderungen am Goldsteig

Bei strahlend blauem Himmel durch eine eisige Landschaft zu wandern, hat schon seinen ganz besonderen Reiz. Auch am Goldsteig gibt es die ein oder andere besondere Wintertour. Mal mit Schneeschuhen, mal mit Fackeln erlebst du die Gegenden rund um den Weg von deren schönsten winterlich-weißen Seiten.

Adventliche Führung

30.11.2025 / 07.12.2025, 16:00 – 18:00 Uhr

Lass dich an den ersten beiden Adventswochenenden von „der guten Stube“ der Stadt, dem Maximilianplatz, verzaubern. Danach steht ein Besuch des sanierten Klettnersturms an. Bräuche um die Jahreswende, von den Germanen bis in die Neuzeit, werden in den jeweils passend geschmückten Stockwerken des Turms vorgestellt. Zum Abschluss gibt es noch eine Tasse Glühwein oder Tee.

Tourist-Information Tirschenreuth | urlaub@stadt-tirschenreuth.de | www.stadt-tirschenreuth.de/urlaub



Fackelführungen

30.11.2025, 17:00 Uhr / 09.12.2023, 18:00 Uhr

Schaurige Geschichten und Anekdoten, Sagen und wahre Begebenheiten erwarten dich bei der Fackelführungen durch das abendliche Weiden. Entdecke nicht nur die kleinen Gässchen im Schein der Fackeln und Laternen, sondern auch die historischen Gebäude der Weidener Altstadt in einem ganz neuen Licht. Erfahre von Geschichtenerzählern mehr über die drei Deserteure, die um ihr Leben würfelten oder wie ein Schneider einst die Schweden vertrieb. Die Fackelführung dauert etwa 75 Minuten und ist ein Erlebnis für die ganze Familie.

Teilnahmegebühr: 6,50 €, Kinder 2,50 €

Tourist-Information Stadt Weiden i.d.OPf. | Tel. 0961 814131 | www.weiden-tourismus.info



Nacht-Ski- oder Schneeschuhtour: Arber bei Nacht

jeden Freitag ab 02.01.2026 – Ende März 2026, 16:15-22:00 Uhr

Den Arber bei Nacht zu erleben ist schon im Frühling, Sommer und Herbst etwas Besonderes. Aber im Winter inmitten des Schnees auf dem König des Bayerischen Waldes unterwegs zu sein, hat nochmal seinen ganz eigenen Reiz. Entweder mit Ski oder Schneeschuhen geht es auf den Großen Arber. Eingekehrt wird im Arber-Schutzhäus. Schneeschuhe und Stöcke werden gestellt, eine Stirnlampe ist selbst mitzubringen und nicht im Preis enthalten. Bitte beachte, dass die Touren nur bei geeigneter Schneelage stattfinden können.

Teilnahmegebühr: 34,00 € inkl. Schneeschuhe und Stöcke

Ski- und Schneeschuhtouren Bayerischer Wald | Tel. 0151 25392583 | skitouren-bw@web.de



Ge(h)nusswanderung mit Hüttenkehr in 4-Gängen

freitags, 14-tägig
von Januar bis März 2026

Die Ge(h)nusswanderung macht ihren Namen alle Ehre – denn sie ist wahrlich ein Fest für alle Sinne. Zuerst stapfst du durch den stillen Winterwald, spürst den Schnee unter deinen Füßen und atmetest die klare, kalte Luft tief ein. Spürst dabei die Ruhe, lass deine Gedanken schweifen und werde eins mit der Natur. Bewegung, die dir guttut – und Momente, die bleiben. Danach wärst du dich am knisternen Kaminfeuer, genießt regionale Küche und tauchst ein in die gesellige Hüttenatmosphäre. Eine Anmeldung ist notwendig.



Tourist-Information Sankt Englmar | Tel. 09965 840320 | tourist-info@sankt-englmar.de | www.sankt-englmar.de

„Zum Hüttnwirt“ – Kaitersberg-Erlebnistour

24.01.2026 / 04.02.2026 / 18.02.2026 / 04.03.2026, 09:15 Uhr

Treffpunkt: Bahnhof Arrach

Ausgerüstet mit Schneeschuhen erfolgt die Anfahrt mit dem Skibus nach Eck. Nach einem circa einstündigen Fußmarsch erreichst du den Gipfel des Großen Riedelsteins mit dem „Waldschmiddenkmal“. Über die Rauchröhren und das Steinbühler Gesenke geht es zur Kötztinger Hütte. Die idyllisch eingebettete Berghütte am Kaitersberg lädt zur Einkehr. Nach einer verdienten Stärkung erfolgt der Abstieg über Simmereinöde nach Arrach.



Tourist-Info Arrach |

Tel. 09943 1035 |

tourist@arrach.de |

www.lamer-winkel.bayern

Schneeschuhwanderung zum Schwarzeck

11.02.2026, 09:30 Uhr

Der Wanderführer nimmt dich mit auf eine beeindruckende Schneeschuhwanderung zum Schwarzeck (1.238 m). Ab Schareben folgst du der Beschilderung Dr84 stetig bergauf in Richtung Reischfleck-sattel. Weiter entlang am Goldsteig führt der Weg zum Schwarzeck mit herrlichem Blick ins Zellertal.

Tourist-Information Drachselsried |
Tel. 09945 905033 |
tourist-info@drachselsried.de |
www.zellertal-online.de



Datum	Wanderung	Uhrzeit	Treffpunkt	Information
jeden Dienstag	Schneeschuh-Schnuppertour	13:00 – 15:30 Uhr	Ortsteil Brennes-Brennessattel	Tel. 0176 94065656 www.arber-schneeschuhtouren.de
jeden Dienstag	Wanderung rund um Freyung	13:00–15:00 Uhr	Kurhaus Freyung	Tel. 08551 588150 www.freyung.de
jeden Donnerstag	Romantische Laternen-wanderung	16:30-17:30 Uhr	Parkplatz Freibad Freyung	Tel. 08551 588150 www.freyung.de
jeden Samstag	Schneeschuhtour Arber	10:30 – 13:00 Uhr	Hohenzollern Skistadion Gr. Arbersee	Tel. 0171 6366532 www.schneider-events.de
jeden Donnerstag ab Ende Dezember bis Ende Februar	Fackelwanderung im Lallinger Winkel	19:30 – 20:30 Uhr	Tourist-Info Lallinger Winkel, Lalling	Tourist-Info Lallinger Winkel Tel. 09904 374 www.lallingerwinkel.de
jeden Freitag ab 26.12.2025	Zu Bär, Otter und Eulen	11:00 – 14:00 Uhr	P7 Parkplatz, Tier-Freigelände Altschöna	Tel. 0800 0776650 www.nationalpark-bayerischer-wald.bayern.de
27.12.2025 / 03.01.2026 / 07.02.2026 / 14.02.2026 / 21.02.2026 / 28.02.2026	Grenzüberschreitende Familienführung	10:00 – 14:00 Uhr	Bahnhof Bayerisch Eisenstein, Haupteingang	Tel. 0800 0776650 www.nationalpark-bayerischer-wald.bayern.de
jeden Dienstag ab 30.12.2025	Auf den Spuren durch die Wildnis	10:00 – 13:00 Uhr	Touristinfo Neuenschöna	Tel. 0800 0776650 www.nationalpark-bayerischer-wald.bayern.de
jeden Dienstag ab 30.12.2025	Nachts im Reich der Tiere	19:00 – 21:00 Uhr	Infopavillon am P1 Parkplatz, Nationalpark-Zentrum Lusen	Tel. 0800 0776650 www.nationalpark-bayerischer-wald.bayern.de
01.01.2026	Neujahrs-Fackelwanderung	18:00 Uhr	Gasthaus Oswald, Ranzing	WSV Lallinger Winkel e.V.
01.01.2026 / 26.03.2026	In der Dämmerung zu Luchs & Wolf	Januar – Februar: 16:00 – 18:00 Uhr / März: 17:00 – 19:00 Uhr	Nationalparkzentrum Falkenstein, Eisenbahntunnel	Tel. 0800 0776650 www.nationalpark-bayerischer-wald.bayern.de
02.01.2026 / 20.02.2026	Winterliche Auenlandschaft im Nationalpark	11:00 – 14:00 Uhr	Nationalparkzentrum Falkenstein, Eisenbahntunnel	Tel. 0800 0776650 www.nationalpark-bayerischer-wald.bayern.de
jeden Freitag ab 02.01.2026 – 06.03.2026	Schneeschuhtour: Arber bei Nacht		Zwiesel	Ski- und Schneeschuhtouren Bayerischer Wald Tel. 0151 25392583 skitouren-bw@web.de
05.01.2026 / jeden Montag 13.01.2026 – 24.02.2026	Schneeschuhwanderung zum Zwercheck	10:00 – 14:00 Uhr	Tourist-Info, Lohberg	Tourist-Info Lohberg Tel. 09943 941313 www.lamer-winkel.bayern

jeden Mittwoch 08.01.2026 – 26.02.2026	Schneeschuhwanderung zum Kleinen Arbersee	10:00 – 15:00 Uhr	Tourist-Info, Lohberg	Tourist-Info Lohberg Tel. 09943 941313 www.lamer-winkel.bayern
25.01.2026	Schneeschuhtour vom Eck zur Schreben	08:00 – 13:00 Uhr	Dorfplatz, Drachselsried	Wald-Verein Sekt. Drachselsried Hans Wührer Tel. 0176 96522995
28.01.2026	Schneeschuhtour zum Enzian	09:30 – 13:30 Uhr	Tourist-Information Drachselsried	Tourist-Information Drachselsried Tel. 09945 905033 tourist-info@drachselsried.de www.zellertal-online.de

Bitte melde dich für die Wanderungen im Vornherein unter den angegebenen Telefonnummern und E-Mail-Adressen an.



Du willst deine geführte Wanderung gerne online buchen? Im Goldsteig-Erlebnisshop findest du zahlreiche Erlebnisse, die du ganz bequem schon von zuhause aus buchen und bezahlen kannst.



Schneeschuhtour auf den Großen Arber und zum kleinen Arbersee

Tipp unseres Wegemanagers Uwe Stanke

15,5 km | 720 hm

Du startest deine Schneeschuhtour an der Talstation des Großen Arber. Zuerst folgst du dem Weg in Richtung Großer Arbersee. Nach etwa zwei Kilometern biegst du links ab und nimmst Kurs auf den Großen Arber. Schon bald triffst du auf den Goldsteig, dem du nun bergauf folgst. Der Anstieg ist steil, doch unterwegs begegnest du der beeindruckenden Brennesfichte und dem Stallriegel. Jetzt ist es nicht mehr weit: Bald erreichst du die Skipiste am Großen Arber (Achtung: Am Pistenrand aufsteigen!). Von hier aus kannst du bereits das Gipfelkreuz des „Knie des Bayerischen Waldes“ entdecken.



Tipp:

Erwandere den Rundweg auf dem Gipfelplateau des Großen Arber und genieße die Fernsichten in alle Richtungen!

Vom Gipfel führt dich der Goldsteig wieder hinab zur Chamer Hütte. Bevor du dir dort die wohlverdiente Einkehr gönnst, lohnt sich noch ein kurzer Abstecher hinauf zum Kleinen Arber. Zurück an der Hütte geht es gestärkt weiter bergab in Richtung Kleiner Arbersee – ein idyllischer Moränensee aus der letzten Eiszeit, bekannt für seine schwimmenden Inseln. Von hier ist es nicht mehr weit bis zum Brennes, wo sich dir noch einmal ein herrlicher Blick auf die Berge des Nationalparks Bayerischer Wald bietet. Schon bald siehst du wieder deinen Ausgangspunkt an der Talstation des Großen Arber – das Ende einer anspruchsvollen, aber rundum lohnenden Schneeschuhtour zu den beiden Arbergipfeln und dem Kleinen Arbersee.

GOLDSTEIG genießen



Das Wandern auf dem Goldsteig ist eine Reise mit allen Sinnen. Du siehst, riechst, fühlst und schmeckst die Natur um dich herum, scheinst vollkommen in sie einzutauchen – genießt sie. Hinter jeder Ecke erwarten dich neue kleine Glücksmomente. Dein Genuss steht auch bei unseren Ge(h)nussgastgebern an vorderster Stelle. Hier kannst du dich nach einer ausgiebigen Wandertour am Goldsteig entspannen, regionale Schmankerl und Biere genießen und Kraft tanken für die nächste Etappe. Und damit du dir den Geschmack des Goldsteigs auch nach Hause holen kannst, gibt es natürlich auch das passende Rezept dazu!



Unsere Goldsteig Ge(h)nuss-Partner

Was braucht man für den idealen Wandergenuss? Einen ausgezeichneten Weg, sonnige Rastplätze, wanderfreundliche Übernachtungsquartiere, gutes Essen und herzliche Gastgeber. Genau deswegen gibt es am Goldsteig unsere Ge(h)nuss-Partner. Das Siegel „Qualitätsgastgeber Wanderbares Deutschland“ ist die Voraussetzung zur Teilnahme. Aktuell sind 60 Betriebe Mitglied dieser Marketingkooperation – von der Jugendherberge über den Campingplatz bis zum Wellnesshotel.

Unser Goldsteig-Ge(h)nussgastgeber findest du unter:
www.goldsteig-wandern.de/angebote-uebernachten/ge-h-nuss-gastgeber



Goldsteig-Rezepttipp:

Bärentatzen

Gesammelt werden Häuser, Stadel, Ställe und Klohäuschen, aber auch Dreschmaschinen, Leichenwagen, Strümpfe, Stühle, Kochlöffel und sogar Backformen. Von der Nähnadel bis hin zum Mähdrescher sammelt das Freilandmuseum Oberpfalz in Neusath bei Nabburg all die Objekte, die früher in der ländlich-bäuerlichen Oberpfalz zum Leben oder Arbeiten, verstärkt in den letzten 200 Jahren, verwendet wurden. Rund 40.000 Objekte werden im Zentraldepot für die Nachwelt aufbewahrt. „Wir bewahren Vergangenheit und Gegenwart für die Zukunft!“ Das ist das Motto des Freilandmuseums Oberpfalz. Bis März macht das Museum Winterpause. Zeit also, ein altes Rezept und eine besondere Backform auszuprobieren. Gefragt nach einem Plätzchenrezept antwortet der Leiter des Museums, Dr. Tobias Hammerl, spontan: Bärentatzen. Diese schmecken ihm nicht nur besonders gut, sondern erinnern ihn an seine Kindheit. Eine weitere Besonderheit: Das Rezept stammt direkt von Hammerls Mutter.

Zutaten:

300 g Mehl
250 g Puderzucker
250 g Sanella
125 g gemahlene Nüsse
1 Ei
2 Eßlöffel Kakao
etwas Zimt



Zubereitung:

Alle Zutaten zu einem Mürbteig verarbeiten und über Nacht ruhen lassen. Am nächsten Tag kleine Portionen in Bärentatzenformen drücken und auf dem Backblech bei ca. 160 Grad Heißluft (180 Grad Ober- und Unterhitze) 15 bis 20 Minuten backen, aus den Formen klopfen, abkühlen lassen und mit Puderzucker bestäuben.

Wir wünschen viel Spaß beim Nachmachen, gutes Gelingen und wie man auf gut bayerisch sagt: An Guadn!

Wenn man an „Goldsteig“ in Ostbayern denkt, kommt einem nicht nur der Wanderweg in den Sinn, sondern vielleicht auch ... Käse. Denn eines der zahlreichen Produkte der GOLDSTEIG Käserie Bayerwald aus Cham ist dir garantiert schon mal im Supermarkt begegnet oder sogar im Einkaufswagen gelandet. Viele Milchprodukte, die du in der Küche brauchst, bekommst du direkt bei oder genauer gesagt von GOLDSTEIG.

Mehr Informationen gibt es unter: www.goldsteig.de



Geschenktipp: Der Goldsteig-Wandershop

Dein Herz schlägt für das Wandern und den Goldsteig? Oder du möchtest zu Weihnachten ein Stück Goldsteig schenken? Dann haben wir den passenden Tipp für dich – egal ob du dich selbst oder andere beschenken möchtest. Ob T-Shirts, Hoodies, Tassen oder Turnbeutel – der Goldsteig Wandershop bietet eine Vielzahl an hochwertig bedruckten Produkten mit modernen Motiven rund um das Thema Wandern und Goldsteig. Im Shop stehen verschiedene Designs zur Auswahl, darunter auch das beliebte „I love Goldsteig“-Logo, das durch seine klare Botschaft sofort ins Auge fällt. Jetzt reinklicken, stöbern und Lieblingsprodukt sichern:

<https://goldsteig-wandershop.myspreadshop.de>



Goldsteig-Prospekte: Tipps für deine Wanderplanung

Der Goldsteig ist zwar so gut markiert, dass du auch ohne große Kartenwerke den Weg findest, aber ein bisschen Infomaterial und Inspiration darf bei der Wanderplanung schließlich auch nicht fehlen. Neben dem Goldsteig Wandermagazin, welches viermal jährlich erscheint und du jetzt in der Hand hältst, gibt es auch noch andere kostenfreie Infomaterialien rund um den Goldsteig:

Übersichtskarte Goldsteig

In der Übersichtskarte findest du das komplette Goldsteig-Wegenetz im Überblick: Die Haupttrasse, alle Zuwege sowie den tschechischen Bruderweg mit allen Querverbindungen. Dabei wirst du schnell feststellen, dass der Goldsteig mehr als nur ein Etappenweg ist – durch die zahlreichen Wege ergeben sich viele Rundtouren, die auch an einem Tag zu bewältigen sind. Die Karte gibt es auch in tschechischer Sprache.



Bahn und Wandern

Wandern und dann einfach mit der Bahn nach Hause oder zum Ausgangspunkt zurückfahren: Der Flyer „Bahn und Wandern“ informiert über sechs Wandertouren rund um den Goldsteig, die mit der Bahn zu erreichen sind. Die zwei- bis dreitägigen Wanderungen sind so gewählt, dass immer eine Hin- und Rückreise mit der Bahn möglich ist. Wandervergnügen vom Oberpfälzer Wald bis in den Bayerischen Wald – und das alles mit der Bahn.

Etappenführer und Goldsteig Wandermagazin

Der Etappenführer Goldsteig ist der ideale Helfer für deine Wanderplanung mit vielen hilfreichen Informationen wie Etappenbeschreibungen, Rundtourenvorschläge sowie den Gastgebern entlang der Strecke. Im Goldsteig Wandermagazin findest du immer die neusten Informationen rund um den beliebten Wanderweg. Die Blätterkataloge zum Etappenführer sowie zur aktuellen Ausgabe des Goldsteig Wandermagazins findest du unter www.goldsteig-wandern.de.

Außerdem lohnt es sich auf www.bayerischer-wald.de und www.oberpfaelzerwald.de vorbeizuschauen – auch hier findest du allerlei Informationen rund um das Wandern am Goldsteig und in Ostbayern.



Cremige Spätzlepfanne



Vegetarisch



Einfach



< 30 Min.

Zutaten

Für die cremige Spätzlepfanne:

- 400–450 g frische Spätzle
- 1 EL **GOLDSTEIG Butter**
- 2 helle Zwiebeln
- 2 violette Zwiebeln
- 1 EL Öl
- 1 TL brauner Zucker
- 1–2 TL Worcestersauce
- Salz & Pfeffer nach Geschmack

Für die Béchamelsauce:

- 30 g **GOLDSTEIG Butter**
- 35 g Mehl
- 350 ml Milch
- 110 g **GOLDSTEIG Almdammer**
- Salz & Pfeffer nach Geschmack
- etwas **Almdammer**, gerieben

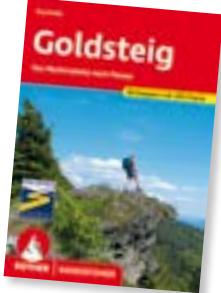


Zubereitung

1. Zuerst brätst du die Spätzle in etwas **GOLDSTEIG Butter** bei mittlerer Hitze sanft an und würzt sie mit einer Prise Salz. Währenddessen schneidest du 2 helle und 2 violette Zwiebeln in feine Streifen und brätst sie in etwas Öl glasig. Gib eine Prise Salz und 1 TL braunen Zucker dazu und lasse die Zwiebeln bei mittlerer Hitze karamellisieren. Sobald sie goldbraun sind, löscht du sie mit etwas Worcestersauce ab und lässt sie weiterköcheln, bis die Flüssigkeit fast vollständig verkocht ist.
2. Nun gibst du die gebratenen Spätzle in eine Auflaufform. Für die cremige Béchamelsauce schmilzt du 30 g **GOLDSTEIG Butter** in einem Topf, rührst 35 g Mehl ein und gießt unter ständigem Rühren 350 ml Milch dazu. Lasse die Sauce aufkochen, bis sie eindickt, und rühre dann 110 g fein geriebenen **GOLDSTEIG Almdammer** unter, bis die Sauce schön cremig ist. Würze sie mit Salz und Pfeffer.
3. Jetzt vermengst du die Béchamelsauce und die karamellisierten Zwiebeln mit den Spätzle in der Auflaufform. Streue etwas zusätzlichen **GOLDSTEIG Almdammer** darüber und überbacke die Pfanne bei 180 °C Ober-/Unterhitze oder im Airfryer für ca. 5–10 Minuten, bis der Käse goldbraun ist – und genieße sie direkt heiß und cremig!

Lesenge(h)nuss

Seien wir uns doch mal ehrlich: Es gibt kaum ein schöneres Gefühl, als nach einer ausgiebigen Winterwanderung nach Hause zu kommen und es sich auf der Couch mit einer schönen warmen Tasse Tee oder sogar Glühwein gemütlich zu machen. In dem ganzen Szenario fehlt eigentlich nur noch eines: die richtige Lektüre.Plane doch einfach direkt deine nächste Tour am Goldsteig mit einem Wanderführer. Oder du schmökerst in den Büchern regionaler ostbayerischer Autoren. Vielleicht ist bei unseren Lesetipps etwas Passendes für dich dabei. Ein kleiner Tipp unsererseits für alle, die auf Geschenksuche sind: Mit einem guten Buch unterm Christbaum kann man nichts falsch machen.



Goldsteig – Rother Wanderführer

Mittlerweile ist der Rother Wanderführer „Goldsteig“ in der aktualisierten 3. Auflage erschienen. Autorin Eva Krötz stellt darin alle 38 Etappen sowie sämtliche Zu- und Alternativwege mit vielen farbigen Abbildungen, Routenkärtchen und Höhenprofilen vor. Wissenswertes, praktische Tipps und Hinweise auf Sehenswürdigkeiten oder Badeseeen bilden den Rahmen jeder Etappenbeschreibung. GPS-Daten stehen zum Download auf der Internetseite des Bergverlages Rother bereit. Das perfekte Geschenk für alle Wanderbegeisterten.

„Selbstbestimmt!“ – Jede Etappe am Goldsteig war wie ein Kapitel meines Lebens.

Der Autor Werner Braun war am Goldsteig unterwegs und schreibt in seinem Buch über seine Erfahrungen am Goldsteig, über den Weg und die Menschen, die er dort getroffen hat. Neben einem detaillierten Wanderbericht findet man im Buch noch viele Praxistipps und Anregungen zum Nachdenken über sich selbst. Vielen Dank, lieber Werner, dass du den Goldsteig in deinem Buch als roten Faden für deine „selbstbestimmte“ Reise genutzt hast.



111 Orte im Oberpfälzer Wald, die man gesehen haben muss

Die Obere Pfalz, der Nordgau oder Neuböhmen – der Oberpfälzer Wald trug schon viele Namen im Laufe seiner Geschichte. Pfalzgrafen aus dem Westen Deutschlands machten die Obere Pfalz mit zur burgenreichsten Ecke Bayerns, Klöster sorgten für karpfenreiche Teichlandschaften. Die aufstrebende Eisen-, Glas- und Porzellanindustrie verpasste ihm den Beinamen „Ruhrgebiet des Mittelalters“ und „Steinpfalz“ nennt man ihn wegen seiner dunklen Wälder und den von der Natur gezeichneten Felsformationen. Eine Kulisse, die eine reiche Sagenwelt hervorbrachte. Mit Neugierde und Phantasie gilt es in diese verzauberte Welt einzutauchen und Überraschendes zu entdecken. Kommen Sie mit zu 111 erstaunlichen Orten, betrachtet aus einer überraschenden Perspektive, die zum Schmunzeln und zum Nachdenken anregen.



111 Orte im Bayerischen Wald, die man gesehen haben muss

Schön war er schon immer – der Bayerische Wald. Doch so richtig „unzivilisiert“, wie ihn Friedrich Nietzsche einst als junger Wandersmann beschrieb, ist er heute wohl nur noch in den dunklen Urwäldern des 1970 gegründeten Nationalparks. Und doch besteht hier im äußersten Südosten Deutschlands nach wie vor eine ganz eigene Mischung aus atemberaubender Natur und modernem Leben: voll von skurrilen Geschichten und unvermuteten Einblicken in das Leben dort – tief drunten im Bayerischen Wald, versammelt in diesem kurzweiligen Buch.



Glücksorte in der Oberpfalz

Bizarre Felsformationen, einstige Vulkane, schier unendliche Wälder, glitzernde Seen, mächtige Burgruinen und ein Sandberg zum Skifahren. Die zauberhafte Oberpfalz liegt ein bisschen versteckt an der Grenze zu Tschechien und hat sich ihre Traditionen und Herzlichkeit bewahrt. Stefanie Stoltenberg hat ihre Glückshighlights zusammengetragen und überrascht mit mystischen Druidensteinen, einzigartigen Naturschauplätzen und Pralinentelegrammen. Glücklich zu sein, ist hier ganz einfach!



Glücksorte im Bayerischen Wald

Wo steht die Welt Kopf? Wer badet in Ying und Yang? Und was prophezeite der Mühlhiasl? Über den Wolken schweben, zu knorrigem Märchenbäumen wandern, hinter die Kulissen der ältesten Glashütte Deutschlands blicken, schleichende Luchse aus nächster Nähe be-



obachten oder mit dem Zug durch Bayerisch-Kanada düsen: Glückserlebnisse sind im Bayerischen Wald überall zu finden – man muss nur wissen, wo! Gregor Wolf hat 80 besondere Orte aufgespürt und verrät seine ganz persönlichen Geheimtipps mit Glücksgarantie. Gut ein Dutzend der Glücksorte liegen an einer der beiden Goldsteig-Hauptrouten bzw. an Goldsteig-Zuweegen.



Wandern für die Seele – Oberpfälzer Wald

Herzlich willkommen im Oberpfälzer Wald! Die Naturexpertin Daniela Reisch hat 20 vielfältige Touren konzipiert, die den außergewöhnlichen Charakter der Region spiegeln: In endlos scheinenden Wäldern folgst du alten Schmugglerwegen entlang der Grenze, gelangst zum Mittelpunkt Europas, entdeckst verträumte Burgruinen auf Granitfelsen und gönnst dir in urigen Wirtschaften beim Zoigl-Bier und Karpfenessen eine wohlverdiente Pause. Schöner kann Waldeinsamkeit nicht sein!

Wandern für die Seele – Bayerischer Wald

Der Bayerische Wald verzaubert mit märchenhaft geheimnisvollen Orten und bietet für 20 Wanderungen eine traumhafte Kulisse. Ob magisches Steinlabyrinth, faszinierende Moorlandschaft oder romantischer Wasserfall – hier schlägt jedes Wanderherz höher. Vom Lusen über den Wackelstein bis hinüber nach Tschechien sind die Touren immer auch kleine Abenteuer. Für die Erholung sorgen urige Hütten mit deftiger Hausmannskost und herrlichem Panorama. Das Rundum-sorglos-Paket von Autor Gregor Wolf enthält außerdem Tipps zur entspannten An- und Abreise, genussvollen Einkehr sowie zu Sehenswertem am Wegesrand.



Alle Bücher sind im Handel erhältlich.



Hotel der Bäume GmbH + Co. KG

Gastgeber: Familie Fritz

Asbach 10, 94256 Drachselsried

Bayrischer Wald

www.hotelderbaeume.de

Tel: +49 (0) 9923 - 2212

GOLDSTEIG mal anders



Wer an den Goldsteig denkt, denkt in erster Linie an das Wandern. Doch auch bei anderen Freizeitaktivitäten rund um den 660 km langen Fernwanderweg kannst du den Oberpfälzer Wald und Bayerischen Wald auf ganz besondere Weise entdecken. Zahlreiche Loipen führen teils sogar direkt auf dem Goldsteig durch ein weißes Winterwunderland. Doch behalte dabei immer im Hinterkopf: Wegetoleranz ist das A und O bei allen Outdooraktivitäten.



Respektvoll durch den Winter

Die Winter werden immer kürzer und auch die Schneesicherheit ist bereits seit längerer Zeit nicht mehr gegeben. Was aber nun tun im lang ersehnten Winterurlaub? Ein Tipp: Es muss nicht immer der weit entfernte Skiurlaub in den Bergen sein – Mittelgebirge sind Ganzjahresdestinationen. Durch die Verkürzung der Winter verlängert sich im Gegensatz dazu die Outdoorsaison für Wanderer und Radfahrer. Klima-Terrainwege, Fernwanderwege, abwechslungsreiche Tages- und Mehrtagestouren passen wunderbar in die kältere Jahreszeit. Mittelgebirge, wie der Oberpfälzer Wald und der Bayerische Wald, sind wertvolle Naturräume mit Artenreichtum in abwechslungsreichen Landschaftsbildern, Wäldern, hohen Schutzquoten, Naturparken und Nationalparken. Das Ziel ist es, Urlaub im Einklang von Mensch und Natur anzubieten – und das zu jeder Jahreszeit. Wandern oder Schneeschuhtouren, Langlaufen, Wintertouren durch den Nationalpark oder das Winterpanorama auf den Berggipfeln genießen: alles ist möglich.

Im Winter lädt der Fernwanderweg Goldsteig zu unvergesslichen Winterwanderungen oder abwechslungsreichen Schneeschuhtouren ein. Viele Tourist-Informationen und Gastgeber verleihen Schneeschuhe oder haben geführte Winterwanderungen am Goldsteig im Programm. Erwandere den Goldsteig im Winter und genieße seine Vielfalt!

Langlauf, Schneeschuhwandern, Skifahren – am und um den Goldsteig ist für Wintersportfans so einiges geboten. Doch die Natur befindet sich vor allem in der kalten Jahreszeit in einer Ruhephase, weswegen auch hier ihr Schutz an vorderster Stelle steht.

Langlaufen

Im ganzen Gebiet des Goldsteigs gibt es gut gespürte Loipen. Insbesondere im Bayerischen Wald informiert der Loipenmanager zuverlässig über deren Zustand. Bitte bleib auf den dafür vorgesehenen Strecken, um der Natur nicht zu schaden und heimische Tiere nicht beim Winterschlaf zu stören.

Schneeschuhwandern

Auf den gut ausgeschilderten Wanderwegen macht es nicht nur von Frühling bis Herbst Spaß, sondern auch im Winter! Denn dann erlebt man die Natur nochmal aus einem ganz neuen Blickwinkel. Vor allem mit Schneeschuhen fällt das Wandern im Schnee einfacher. Aber auch hier solltest du auf den We-



So wanderst du im Winter sicher:

- Bleib unbedingt auf den markierten Wanderwegen. (Achtung: Manchmal sind Markierungen schlecht sichtbar z.B. wegen Schnee, Nebel oder früher Dämmerung.)
- Vermeide Abkürzungen - auch aus Gründen des Naturschutzes.
- Mache regelmäßig Pausen und trinke ausreichend.
- Kehre rechtzeitig um.
- Geh im Winter nicht allein auf Tour! Sag jemanden, wo ihr wann wohin geht.
- Überschätze dich nicht.
- Geeignete, verlässliche Ausrüstung (Stöcke mit großen Tellern, gute Schneeschuhe, keine Jeans, ...)
- Warme Extrajacke und Ersatz-Winterhandschuhe (im Rucksack)
- Handy mit Akkupack
- Im Winter sind die Tage kürzer und es wird schon früh dunkel. Deshalb ist es hilfreich, wenn man Stirn- oder Taschenlampe dabei hat. (Akkus prüfen!)



gen bleiben – der Natur zuliebe. Beachte – auch im Winter – gesperrte Routen. Außerdem sollte eine Schneeschuhtour gut vorbereitet sein. Zeitweise herrscht große Schneebrechgefahr in den Wäldern und umgefallene Bäume können den Weg versperren. Auch sind Markierungen im Winter nicht immer gleich zu erkennen.

Skifahren

Die wohl beliebteste Wintersportart ist das Skifahren. Rauf auf den Berg und sich dann im Anschluss den Wind bei der Abfahrt um die Nase wehen lassen. Aber auch hier gibt es spezielle Bereiche, die dafür vorgesehen sind. Bleib auf der Piste – da macht das Skifahren am meisten Spaß.

Achte auf dich selbst!

Auch das gehört zum respektvollen Umgang miteinander: Auf sich selbst aufzupassen und somit Rettungseinsätze zu vermeiden. Informiere dich im Vorfeld über die Wetterverhältnisse und behalte deine eigene Kondition und dein Können im Blick.

Respektvoller Umgang mit der Natur heißt auch, das Auto mal stehen zu lassen. Reise doch einfach mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zum Ausgangspunkt deiner Wandertour! Ostbayern und somit auch der Goldsteig sind gut in das Bahnnetz integriert und durch IC, EC, ICE und z. B. Inter-Region-Verbindungen bestens erreichbar. Regionalbusse ermöglichen vielfältige Fahrten in die Region. Mehr Informationen findest du unter: moby.bayern



Hotel Gasthof Fellner



Biergarten · hauseigene Metzgerei



- 18 Doppelzimmer Du/WC/TV
- hauseigene Metzgerei
- Biergarten
- Busse willkommen
- Wanderhotel am Goldsteig

Hotel Gasthof Fellner ★★ superior

Familie Fellner · Glaserstraße 8 · 93437 Furth im Wald
Tel. 09973/802825 · info@hotel-gasthof-fellner.de

www.hotel-gasthof-fellner.com





Goldsteig meets Langlauf

Im Frühling, Sommer und Herbst ist der Goldsteig perfekt zum Wandern – im Winter hüllen sich die Wege jedoch in ein weißes Schneekleid und damit beginnt die perfekte Zeit zum Langlaufen. Wo das am Goldsteig möglich ist, verraten wir dir hier. Die Länge bezieht sich immer auf das gesamte Loipennetz.

Steinwald-Loipe

Etappe N01

Länge: 50 km

Einstieg: mehrere Einstiegsstellen z.B. Pfaffen oder Marktredwitzer Haus

Ausstattung: Einkehrmöglichkeit beim historischen Waldhaus und im Marktredwitzer Haus. Der Steinwald gleicht im Winter einer wahren Märchenwelt. Auf Langlaufskiern kannst du dich auf der Steinwaldloipe selbst davon überzeugen. Dabei hast du die Wahl zwischen kurzen und langen, anstrengenden und gemütlichen, viel befahrenen und einsamen Strecken. Nahezu romantisch wird deine Fahrt auf den Nachlaufloipe mit Flutlicht in Pfaffen. Gepflegt wird das Loipennetz von der Zweckgemeinschaft Steinwaldloipe.

Zweckgemeinschaft Steinwaldloipe |

Tourist-Information Friedenfels |

Tel. 09683 923115 | Service-Tel. 0180 5783469 |

www.steinwald-urlaub.de |

www.tourismus.friedenfels.de



Ski-Nordisch in Tirschenreuth

Etappe N01

Länge: 13 km

Einstieg: Einstieg am Stiftland-Gymnasium / Stiftlandring, Wanderparkplatz Waldnaabau in der Kornbühlstraße

Ausstattung: Parkmöglichkeit

Bei entsprechenden Witterungsbedingungen spurt der Ski-Club Tirschenreuth e.V. verschiedene Loipen, welche alle vom Schwierigkeitsgrad als leicht einzustufen sind. Die idyllischen Loipen in Höfen führen über Wiesen am Waldrand entlang und sind Rundwege über ca. 4 – 5 km. Der Einstieg hier ist entweder beim Stiftland-Gymnasium (Stiftlandring 1) oder in Höfen.

Eine zweite Loipe verläuft auf dem Vizinalbahn-Radweg durch das verschneite Teichgebiet und umfasst eine Strecke von ca. 8 km. Der Ausgangspunkt für diese Loipe ist der Wanderparkplatz Waldnaabau am Ende der Kornbühlstraße.

Ski-Club Tirschenreuth |
malzer.david@web.de |
www.skiclub-tir.org

Nordic Walking Zentrum Tännesberg

Etappe N06

Länge: 30 km

Einstieg: verschiedene Einstiegsmöglichkeiten

Ausstattung: Parkmöglichkeit

Im Tännesberger Wald kommen Langläufer auf den leichten bis mittelschweren Loipen auf ihre Kosten. Die Abteilung RAN des TSV Tännesberg e.V. stellt regelmäßig einen Loipenbericht mit Streckenführung zur Verfügung.

TSV Tännesberg e.V. |
www.tsv-taennesberg.de



DSV-nordic-aktiv Zentrum Bayerischer Wald/

Böhmischer Wald

Etappe N10

Im Herzen des bayerisch-böhmischen Grenzkamms und im „Städtedreieck“ Furth im Wald-Waldmünchen-Domazlice liegt die „Natur-Aktiv-Region Oberer Bayerischer Wald/ Böhmischer Wald“. Nordic-Fans finden hier, im grenzüberschreitenden DSV nordic-aktiv Zentrum, 150 km zertifiziertes Streckennetz. In traumhafter Bergkulisse kommen Outdoor-Sportler in einer Höhenlage von 600 - 1042 m voll auf ihre Kosten. Im Sommer mit Nordic-Walking, Wandern, Trail-Running und Mountainbiken – im Winter mit Langlaufen, Winterwandern und Schneeschuh-Trails.

Auf 12 verschiedenen Loipen mit insgesamt 82 km erlebst du das Nordic-Aktiv-Zentrum im Winter auf ganz besonders einzigartige Weise. Egal ob in der klassischen Technik oder beim Skaten, es erwartet dich ein traumhaftes Erlebnis auf hervorragend gepflegten Loipen. So kannst du ganz entspannt die idyllisch gelegenen Loipen entlang gleiten und die atemberaubenden Aussichtspunkte mit einem wunderschönen Panoramablick genießen. Egal ob Anfänger, Fortgeschritten oder Profi, das Streckenprofil bietet für jeden Anspruch die besten Voraussetzungen. Die Loipen wurden als grenzüberschreitendes DSV nordic aktiv Zentrum nach internationalen Kriterien zertifiziert, mit einem einheitlichen System beschildert und mit Informationstafeln ausgestattet. Neben den Loipen gibt es aber auch fünf Schneeschuh-Trails und über 10 km präparierte Wanderwege, die von dir entdeckt werden können. Nach der sportlichen Tätigkeit empfangen dich viele urige Hütten und Gasthäuser und runden den gelungenen Outdoor-Tag ab. Im DSV-Loipenportal findest du detaillierte Informationen über die Loipen, den aktuellen Zustand der Loipenampeln sowie nützliche Tipps der DSV-Stiftung zur Sicherheit im Skisport. Hier geht es zum Portal: https://www.loipenportal.de/furth_im_wald

Tourist-Information Furth im Wald | Tel. 09973 509600 | tourist@furth.de

Tourist-Information Waldmünchen | Tel. 09972 30725 | tourist@waldmuenchen.de
info@aktivregion-bayerischerwald.de | www.aktivregion-bayerischerwald.de

Langlaufzentrum Bayerisch Eisenstein, Ahornweg Ortsteil Bayerisch Häusl

Etappe N15

Länge: 28 km

Einstieg: Parkplatz Ahornweg

Ausstattung: kostenloser Parkplatz

Rund um Bayerisch Eisenstein lassen sich auf den Langlaufskiern fantastische Ausblicke auf den Ort und den Großen Arber genießen. Außerdem gibt es eine Nachtloipe mit Flutlicht im Stadion, welche jeweils dienstags und donnerstags befahren werden kann.

Tourist-Info Bayerisch Eisenstein | Tel. 09925 9019001 |
www.bayerisch-eisenstein.de

Loipe Hemerau

Etappe N23

Länge: 2,5 km

Ausstattung: Flutlicht

Die Langlaufloipe Hemerau ist mit einer Höhenlage von über 800 m eine der schneesichersten Loipen in der Region. Für eine kleine Auszeit oder eine sportliche Feierabendrunde bietet die kleine, aber feine Loipe nicht nur die perfekte Aussicht, sondern mit dem täglichen Flutlichtbetrieb auch die perfekte Beleuchtung.

Stadt Hauzenberg | Tel. 08586 3030 | besucherinfo@hauzenberg.de

Loipe Reiben

Etappe S15

Länge: ca. 5 km

Einstieg: Kasparzell 56 - Ortsausfahrt in Richtung Untergschwandt

Ausstattung: Parkplätze

Den Bayerischen Wald im Winter märchenhaft erleben – das kannst du auf Langlaufskiern auf der Loipe Reiben. Gepflegt wird die Loipe vom Sportverein Konzell.

Tourist-Information Konzell | Tel. 09963 941420 | gemeinde@konzell.de | www.konzell.de



DSV nordic aktiv Langlaufzentrum St. Englmar-Predigtstuhl - Hirschenstein

Etappe S16

Länge: 74 km

Einstieg: Sankt Englmar Ortsteil Predigtstuhl / Grandsberg / Schwarzach / Kalteck / Achslach

Ausstattung: Sanitäranlagen am Start der Loipe St. Englmar-Predigtstuhl

Ein Streckennetz von insgesamt 74 km Länge auf einer Höhenlage von 750 bis 1.050 m mit 8 verschiedenen Loipen unterschiedlicher Schwierigkeitsgrade steht den Nordic-Sportlern zur Verfügung. Eine große Bandbreite an technischen und konditionellen Anforderungen hält das Langlaufzentrum für dich bereit.

Tourist-Information Sankt Englmar | Tel. 09965 840320 |
info@urlaubsregion-sankt-englmar.de | www.urlaubsregion-sankt-englmar.de

Nordic-Sport-Centrum im Gemeinschaftshaus Schwand

Alternativroute Nr. 1 / Nurtschweg

Länge: 60 km

Einstieg: Schönseer Ortsteil Schwand

Ausstattung: Servicestation, WC, Umkleide- und Wärmeraum, Parkplatz

Wer einen Langlauftag in herrlicher Winterlandschaft verbringen möchte und Regeneration für Körper und Geist sucht, der findet im Schönseer Land eines der schönsten Langlaufzentren Ostbayerns. Die Loipen ziehen sich über die Höhen des reizvollen Oberpfälzer Waldes. Leichte Abschnitte für Freizeitsportler und Skiwanderer wechseln sich ab mit Strecken für ambitionierte Diagonalläufer und Skater. Über die aktuelle Schneesituation, den Loipenzustand und den Flutlichtbetrieb kannst du dich auf der WSV- Homepage informieren.

Wintersportverein Schönsee u. Umgebung e.V. |
www.wsvschoensee.de
Tourist-Info Schönseer Land | Tel. 09674 317 |
touristinfo@schoenseer-land.de

Ski- und Langlaufzentrum Silberhütte

Alternativroute Nr. 1 / Nurtschweg

Länge: 50 km

Einstieg: Ski- und Langlaufzentrum Silberhütte

Ausstattung: Einkehrmöglichkeiten in der Goldbachhütte, Verleih, Umkleiden, Kiosk, WC

Eine Besonderheit ist die moderne Laser-Biathlonanlage, die sich für alle Altersgruppen eignet. Hier haben sowohl Anfänger als auch Fortgeschrittene ihren Spaß.

Skilanglaufzentrum Silberhütte e.V. | Tel. 09635 1344 |
www.slz-silberhuette.org

Langlaufzentrum Arrach - Eck -Riedelstein

Zuweg Nr. 15

Länge: 37,5 km

Einstieg: Wintersportzentrum Eck, mehrere Einstiegspunkte

Ausstattung: WC, Einkehrmöglichkeiten beim Berggasthof Eck, der Chamer Hütte, Berghütte Schareben Mehrere Loipen, wie die Auerhahn-Höhenloipe (30 km), die Riedelstein-Loipe (5 km) oder der Skating-Rundkurs am Eck (2,5 km) erwarten dich in diesen weitgehend schneesicheren Höhen des Bayerischen Waldes. Ein besonderes Schmankerl dabei sind die zahlreichen Einkehrmöglichkeiten.

Tourist-Info Arrach | Tel. 09943 1035 | tourist@arrach.de |
www.lamer-winkel.bayern





Am Panoramabad

Zuweg Nr. 17

Länge: 5 km / 7 km

Einstieg: am Gemeindezentrum

Die Panoramabadloipe beginnt am Gemeindezentrum, was den Einstieg besonders komfortabel macht. Von dort aus verläuft die Strecke durch eine idyllische Landschaft, ideal für Einsteiger und Geiüber. Nach der Langlauf-Tour bietet das Panoramabad-Café eine gemütliche Einkehrmöglichkeit.

Tourist-Info Arnbruck | Tel. 09945 941016 | www.zellertal-online.de



Auerhahnhöhenloipe

Zuweg Nr. 17

Länge: ca. 30 km

Einstieg: Eck-Riedelstein (Parkmöglichkeit), Schareben, Aktivzentrum Bodenmais Bretterschachten, weitere Einstiege mit Skibus erreichbar

Ausstattung: öffentliche Toiletten in der Berghütte Schareben oder im Langlaufzentrum Bretterschachten

Die „Auerhahnhöhenloipe“, die längste Höhenloipe des Bayerischen Waldes, bietet mit einer einfachen Streckenlänge von 30 km und einer schneesicheren Höhenlage von bis zu 1.260 m optimale Skilanglauf-Bedingungen. Sie führt vorbei an einem Auerhahn- Schutzgebiet und verbindet das

Skigebiet Arnbruck/Eck- Riedelstein mit dem Aktivzentrum Bodenmais am Bretterschachten. Mit dem Skibus Zellertalerreichen Langläufer bequem den Loipeneinstieg auf Schareben. Oder man fährt mit dem Bodenmaiser Skibus zum Langlaufzentrum Bretterschachten und startet ab hier Richtung Schareben.

Tourist-Info Arnbruck | Tel. 09945 941016 | tourist-info@arnbruck.de
Tourist-Info Drachselsried | Tel. 09945 905033 | tourist-info@drachselsried.de | www.zellertal-online.de | www.auerhahn-hoehenloipe.de



Langlaufzentrum Frath

Zuweg Nr. 17

Länge: 1,7 km | 2,3 km | 3,5 km | 4,9 km

Einstieg: Frath (Parkmöglichkeit beim Gutsgasthof) Ausstattung: Gutsgasthof Frath

Im Langlaufzentrum Frath in Drachselsried erwarten dich bestens präparierte Loipen inmitten herrlicher Winterlandschaft. Ob Einsteiger oder Könner – die abwechslungsreichen Rundkurse bieten perfekte Bedingungen für sportliche Runden und genussvolle Naturerlebnisse.

Tourist-Info Drachselsried | Tel. 09945 905033 | tourist-info@drachselsried.de | www.zellertal-online.de

Langlaufzentrum Rusel-Oberbreitnau

Etappe 5 / Zuweg Nr. 18

Länge: 70 km

Einstieg: mehrere Einstiegsstellen

Das Langlaufzentrum Rusel-Oberbreitnau bietet über 70 Kilometer gespurte Loipen. Die Loipen sind für Skater und klassische Langläufer gleichermaßen geeignet. Egal ob Anfänger oder Langlauf-Profi – hier ist für jeden die richtige Loipe dabei. Die Strecken führen durch märchenhafte Winterlandschaften und lassen Wintersportlerherzen höher schlagen. Kartenmaterial ist im Ruselfunktionshaus und den entsprechenden Tourist-Informationen erhältlich.

Tourist-Information Bischofsmais | Tel. 09920 940444 | info@bischofsmais.de | www.bischofsmais.de
Tourist-Info Lallinger Winkel | Tel. 09904 374 | info@lalling.de | www.lallingerwinkel.de

Reschbach-Rundkurs

Alternativroute Nr. 19

Länge: 5 km

Einstieg: Sportplatz im Ortsteil Schönbrunn am Lusen, Hohenau

Es erwartet dich ein sehr reizvolles, waldfreies Gelände, welches für Anfänger und Ungeübte bestens geeignet ist. Der Reschbach-Rundkurs führt dich, vom Einstieg am Sportplatz in Schönbrunn am Lusen aus, zu den Ortschaften Raimundsreut und Neuraimundsreut und wieder zurück. Skating oder Klassisch ist möglich. Die Nachtloipe, die mit in den Reschbach-Rundkurs integriert ist, hat mittwochs und freitags jeweils von 18:00 – 20:00 Uhr geöffnet. In den Ortsteilen Schönbrunn am Lusen und Raimunsreut stehen Gastwirtschaften für eine zünftige Brotzeit bereit.

Touristinfo Hohenau | Tel. 08558 7389021 | hohenau@ferienregion-nationalpark.de | www.ferienregion-nationalpark.de/urlaubsorte/hohenau



Kashof-Rundkurs

Alternativroute Nr. 19

Länge: 8 km

Einstieg: Hohenau, Ortsteile Bierhütte, Haslach

Der Rundkurs erstreckt sich größtenteils auf waldfreiem Gebiet auf die Ortschaften Hohenau, Haslach, Kirchl, Unterkashof und Bierhütte mit einem herrlichen Panoramablick auf das Nationalparkgebiet und teilweise sogar bis zu den Alpen. In Hohenau findest du einige Einkehrmöglichkeiten.

Touristinfo Hohenau | Tel. 08558 7389021 | hohenau@ferienregion-nationalpark.de | www.ferienregion-nationalpark.de/urlaubsorte/hohenau



Auf dem Pandurensteig durch den Bayerischen Wald

8 ETAPPEN – 177 KM – 3.407 HM

Der Pandurensteig führt von Waldmünchen nach Passau und bleibt dabei stets nah an der Route, welche die Panduren 1742 bei ihrem Feldzug im Österreichischen Erbfolgekrieg eingeschlagen haben.

ab **695,- €**

Leistungen:

- 9 Übernachtungen/Frühstück im Doppelzimmer (Hotels/Gaststätten/Pensionen)
- Kompass Wanderkartenset 1:98
- Organisation
- Parkmöglichkeiten am Start-/Zielpunkt
- Gepäcktransport auf Wunsch

Etappe 1 Waldmünchen – Cham 23 km – ca. 6 Std.

Etappe 2 Cham – Prackenbach 23 km – ca. 6 Std.

Etappe 3 Prackenbach – Patersdorf 27 km – ca. 7 Std.

Etappe 4 Patersdorf – Rinchnach 24 km – ca. 6 Std.

Etappe 5 Rinchnach – Spiegelau 17 km – ca. 4 Std.

Etappe 6 Spiegelau – Perlesreut 22 km – ca. 6 Std.

Etappe 7 Perlesreut – Fürsteneck 16 km – ca. 5 Std.

Etappe 8 Fürsteneck – Passau 19 km – ca. 5 Std.

Tourismusgemeinschaft Waldmünchner Urlaubsland e.V.

Marktplatz 16 | 93449 Waldmünchen | Tel. 09972 307 25 | E-Mail: tourist@waldmuenchen.de

Infos & weitere Angebote: www.wandern-goldsteig.de





Nationalparkloipe Guglöd

Alternativroute Nr. 19 / Etappe N19

Länge: 5,7 km

Einstieg: Parkplatz Diensthüttenstraße

Ausstattung: Parkplatz

Die Nationalparkloipe Guglöd führt dich zunächst entlang der Diensthüttenstraße, parallel zur wunderbar wilden Ohe, direkt auf einen Rundkurs. An der Nationalparkmessstation Taferl rückt es leicht bergauf bis zur kleinen Ortschaft Guglöd. Genieße die herrliche Waldlandschaft getreu dem Motto „Vom Wald das Beste“.

Sankt Oswald-Riedlhütte |
Tel. 08553 8919203 |

sankt-oswald-riedlhuette@ferienregion-nationalpark.de



Langlaufzentrum Klingenbrunn-Spiegelau

Alternativroute Nr. 19

Länge: 30 km

Einstieg: Wander- und Loipenzentrum Klingenbrunn, Fati-maweg 14

Ausstattung: Wärme- und Umkleideraum, Toiletten

Zusätzlich zu dem normalen Loipennetz steht hier auch eine Nachtloipe mit Flutlicht von Dienstag bis Freitag von Einbruch der Dunkelheit bis 20:00 Uhr zur Verfügung. Von hier aus besteht Anschluss an das gesamte Loipennetz Spiegelau sowie die Bayerwaldloipe.

Touristinformation Spiegelau | Tel. 08553 8919136 |
spiegelau@ferienregion-nationalpark.de | www.spiegelau.de

Dreikönigsloipe Mauth-Finsterau

Alternativroute Nr. 19

Länge: 20 km

Einstieg: Dreikönigsloipe Mauth, Ski und Sportstadion Finsterau

Ausstattung: Sanitäranlage in Mauth und Finsterau, Einkehrmöglichkeiten
Landschaftliche Genießer kommen auf der „Königin“ unter den Loipen - der Dreikönigsloipe - voll auf ihre Kosten. Die insgesamt 20 km lange Runde verläuft von Mauth über das idyllische Reschbachtal bis zur so genannten „Plöchinger Säge“ nach Finsterau und wieder zurück.

Du kannst die Dreikönigsloipe auf 5 km (2,3 km auch für Skating) und 10 km abkürzen. Wenn du es noch anspruchsvoller wünscht, gelangst du auf der parallel verlaufenen Bayerwaldloipe, direkt ins Ski- & Sportzentrum Finsterau und hast somit Anschluss ans dortige (grenzüberschreitende) Loipennetz. Außerdem bietet dir die Bayerwaldloipe von Mauth nach Neuraimundsreut einen direkten Anschluss an die Kreuzberg-Loipe. Die 4,1 km lange Weltcup-Runde bietet sowohl im Sommer für Rollerfahrer als auch im Winter für Langlauffans sportlichen Spaß.

Tourist-Info Mauth | Tel. 08557 7919001 | mauth-finsterau@ferienregion-nationalpark.de |
www.ferienregion-nationalpark.de |
www.3koenig.info



Langlaufen im Graineter Kessel – Haidel – Obergrainet

Zuweg Nr. 21

Länge: ca. 30 km

Einstieg: Parkplatz in Obergrainet

Ausstattung: gebührenpflichtige Parkplätze, keine Sanitäranlagen

Die Haidelloipen bieten Anschluss an das Loipennetz von Haidmühle, Altreichenau, Herzogsreut und an die „Bayerwaldloipe“ und liegen zwischen 600 bis 1.167 m Höhe. In der Regel kann hier von Ende Dezember bis Ende März genussvoll Langlaufsport betrieben werden - sowohl Klassisch, als auch Skating.

Gemeinde Grainet | Tel. 08585 96000 | www.grainet.de

Langlaufzentrum Altreichenau

Zuweg Nr. 22

Länge: 2,5 km

Einstieg: Freizeitzentrum Altreichenau

Ausstattung: öffentliche Toiletten, Flutlichtbetrieb

Vom Langlaufzentrum Altreichenau aus startest du auf der ehemaligen Bahntrasse zur täglich beleuchteten 1 km langen Loipe. Hier findest du sowohl für den klassischen Stil als auch zum Skaten beste Bedingungen - ideal für Anfänger. Der Einstieg zum Skatingpark Altreichenau wird zweimal wöchentlich (Di. und Do.) mit Flutlicht betrieben wird.

Touristinfo Neureichenau | Tel. 0858 3960120 | tourismus@neureichenau.de | www.neureichenau.de

Langlaufzentrum Freyung-Kreuzberg

Zuweg Nr. 33A

Länge: 34,5 km

Einstieg: Langlaufzentrum

Ausstattung: kostenloser Parkplatz, Toiletten

Es erwarten dich Loipen jeder Schwierigkeitsstufe sowie eine 3,5 km lange Skatingloipe, von denen aus man einen wunderbaren Blick über die herrliche Landschaft des Nationalparks Bayerischer Wald genießt. Verschiedene Längen und Schwierigkeitsstufen ermöglichen es sowohl dem sportlichen Läufer als auch dem Skiwanderer die passende Loipe zu finden.

Tourist-Information Freyung | Tel. 08551 588150 | www.freyung.de



Loipennetz bei Neuschönau

Alternativroute 19

Länge: ca. 30 km

Einstieg: mehrere Einstiegspunkte

Die Nationalparkloipe Nr. 50 zählt zu den schönsten Loipen im Bayerischen Wald und führt vom Langlaufzentrum Rosenau/Natur-Sport-Zentrum über die Runden Nr. 51-54 bis nach Altschönau mit Anschlussmöglichkeit an die Nationalparkloipe Guglöd. Die Höhenloipe Waldhäuser ist eine der landschaftlichsten schönsten und schneesichersten Loipen im gesamten Bayerischen Wald. Im idyllischen Bergdorf Waldhäuser hat man bei über 1.000 m Höhe eine wundervolle Aussicht auf die Bayerwaldberge, bei entsprechender Wetterlage sogar mit Gebirgsblick.

Touristinfo Neuschönau | Tel. 08558 7389011 |
neuschoenau@ferienregion-nationalpark.de |
www.ferienregion-nationalpark.de/urlaubsorte/neuschoenau |
www.neuschoenau.de

Langlaufgebiet Zwiesel

Etappe N12

Länge: ca. 65 km

Einstieg: Rabenstein, Zwiesel

Ausstattung: Parkmöglichkeiten vorhanden

Die acht rundum gut präparierten Strecken führen von etwa 580 m bis 900 m Höhe, bieten auch eine beleuchtete Nachtloipe und einen kostenlosen Skibus zum Langlaufzentrum sowie zu den Kaisersteigloipen in Rabenstein. Die Kaisersteig-Loipe in Rabenstein bietet auf einer Höhe von 750 Metern Langlaufgenuss pur. Aufgrund ihrer Höhenlage ist diese Loipe sehr schneesicher und außerdem Teil der 150 km langen Bayerwald-Loipe. Für Langlauffans jeder Könnensstufe ist hier Bewegung in klarer Luft und märchenhafter Winterlandschaft garantiert.

Tourist-Info Zwiesel | www.zwiesel.de

Skiwanderzentrum Zwieselerwaldhaus

Gunthersteig

Länge: ca. 35 km

Zum Erlernen der Technik ist das Startgelände am Böhmweg sehr beliebt. Die Skatingloipe mit ca. 3 km ist genau das Richtige für Geübte und Anspruchsvolle, während die grenzüberschreitende Loipe durch das Ferdinandshof weiter 70 km Loipen beim tschechischen Nachbarn im Nationalpark Sumava eröffnet.

Touristinfo Lindberg | Tel. 09922 7099021 | www.ferienregion-nationalpark.de | www.skiwanderzentrum.de

Im Bayerischen Wald gibt's zum Thema Langlauf ein ganz besonderes Tool.

Loipenmanager Bayerischen Wald: Langlauf-Informationen in Echtzeit verfügbar

Langlaufen wird immer beliebter, andererseits ändern sich die Schneeverhältnisse und Loipenzustände sehr schnell. Der Bayerischen Wald bietet dafür ein System, das Informationen über die Loipenzustände in Echtzeit wiedergibt. Die Loipen-App für den Bayerischen Wald ermöglicht es, dass die Informationen manuell eingetragen, aber auch bereits über das Loipenspurgerät aufgenommen werden können und somit ohne Zeitverlust präzise zur Verfügung stehen. Es werden vier Loipenzustände angegeben: top, mittel, schlecht, geschlossen. Wird die Information über das Loipenspurgerät aufgenommen, wird die Loipe als „frisch gespurt“ über den Loipenmanager auf den örtlichen Internetseiten, auf www.bayerischer-wald.de, aber auch auf vielen weiteren Informationskanälen, wie www.bergfex.de, angezeigt.

Aktuelle Loipeninformationen sind zu finden unter:

<https://www.bayerischer-wald.de/Urlaubsthemen/Winter/Wintersport/Langlauf>

Es gibt aber auch eine Broschüre zum Langlaufen im Bayerischen Wald, die kostenlos beim Tourismusverband Ostbayern e.V. erhältlich ist. Bestellung unter: www.bayerischer-wald.de | Tel. 0941 585390



Wintersport am und um den Goldsteig

Nicht nur Langlauffreunde kommen im Winter auf ihre Kosten: Insbesondere der Bayerische Wald hat so einiges mehr an Wintersport zu bieten.

Skilift Rabenstein und Rodelbahnen

Etappe N12

In Zwiesel erwartet dich Wintersportvergnügen für die ganze Familie. Am Skilift Rabenstein (Steinackerweg, Tel. 0171 5185654) genießt du auf der rund 350 Meter langen blauen Piste entspanntes Skifahren. Zwei Rodelbahnen in Bärnzell und Rabenstein mit einer Länge von je 500 m bieten Spaß im Schnee. Der Skilift sowie die Rodelbahnen sind mit dem Stadtbus erreichbar.

Tourist-Info Zwiesel | www.zwiesel.de

Naturrodelbahn Ortsteil Regenhardt

Etappe N15

Winterfreude pur, ganz ohne Schnickschnack: Diese Worte beschreiben wohl das Rodeln am besten. Denn für eine wilde Fahrt auf dem Schlitten braucht man nicht viel, außer einen Hang, einen Schlitten und knirschenden Schnee unter den Kufen. Die Rodelbahn im Ortsteil Regenhardt liegt auf einer sonnigen Wiese am Ortsrand. Geparkt werden kann kostenlos am Gerätehaus der FFW Regenhardt. Der Einstieg befindet sich am Ende der Dorfstraße kurz vor der Wendeplattform oder beim Landschaftsweiher am Rothauweg. Die Rodelbahn ist auch mit dem ÖPNV erreichbar (Buslinien 6191, 6197 und 8210 - Bushaltestelle Regenhardt).

Touristinformation Bayerisch Eisenstein | Tel. 09925 9019001 | www.bayerisch-eisenstein.de



Skilift Mauth

Etappe N19

Für die ersten Skiversuche der kleinen Wintersportfreunde und Anfänger steht in Mauth ein 500 Meter langer Schlepplift bereit. Außerdem gibt es in den Skischulen und Skiverleihen vor Ort die Möglichkeit, Skikurse zu buchen und passende Ausrüstung auszuleihen. Hier können Jung und Alt ihre ersten Versuche im Schnee starten. Kurstermine werden auf Anfrage vereinbart.

Reschbachstraße | Mauth-Finsterau | Tel. 08557 7919001 | mauth-finsterau@ferienregion-nationalpark.de | www.ferienregion-nationalpark.de/urlaubsorte/mauth-finsterau/

Skilift Riedlberg

Etappe S16

Das Skigebiet Riedlberg, zwischen Bodenmais und Bad Kötzting gelegen am Fuße des Skiweltcup Berg „Großer Arber“ besteht aus einem Schlepplift mit zwei Abfahrten und einem Kinderlift mit Übungshang. Wintersportmöglichkeiten und Spaß für die ganze Familie sind garantiert!

Skilift Riedlberg | Riedlberg 1 | Drachselsried |

info@skilift-riedlberg.de

www.skilift-riedlberg.de



Wintersportgebiet Sankt Englmar

Etappe S16

Egal ob Skifahren, Langlaufen, Rodeln, Schneeschuhwandern oder Pferdeschlittenfahrten: Im Wintersportgebiet Sankt Englmar kommt definitiv keine Langeweile auf. Insgesamt 12 Schlepplifte, jeder davon mit eigener Flutlicht- und Beschneiungsanlage, und 12 Pistenkilometer sorgen für den perfekten Wintersporttag. Ein Skiverleih und Skischulen ergänzen das Angebot. Wenn die Abfahrt auf den bis zu 2,5 km langen Pisten nichts für dich ist, fühlst du dich auf den 105 top gepflegte Loipenkilometer für Langläufer und Skater garantiert wohl. Der rund 150 Meter lange Schlittenlift am Rodelhang im Kurpark ist der längste Ostbayerns. An dem präparierten und maschinell beschneiten Hang geht freitags abends sogar das Flutlicht an.

Tourist-Information Sankt Englmar |

Tel. 09965 840320 | www.sankt-englmar.de | www.schlittengaudi.de

Eisstock- oder Asphaltstock-Schießen im Schönseer Land

Nurtschweg

Die Stockschützen des Schönseer Landes e.V. bieten über das ganze Jahr hinweg die Möglichkeit des Stockschießens an. Im Winter, je nach Minusgraden, wird natürlich auf's Eis gegangen um diesen interessanten Sport nachzukommen. Ohne Schnee und Eis wird auch unterm Jahr auf die Asphaltbahn zurückgegriffen. Bei diesem Mannschaftsspiel versuchen zwei Mannschaften die Stöcke von der Abschussstelle aus möglichst nahe zur „Daube“ zu schießen. Geselligkeit und Teamgeist kommen bestimmt nicht zu kurz.

Stockschützen Schönseer Land e.V. | www.stschschönseerland.de

Tourist-Info Schönseer Land | Tel. 09674 317 | touristinfo@schoenseer-land.de

DSV Nordic Aktiv Zentrum Althütte

Alternative Nr. 11

Das Ski- und Freizeitgebiet, welches auf ca. 800 Metern Höhe im bayerisch-böhmischem Grenzgebiet zwischen Furth im Wald und Waldmünchen liegt, ist mit seinem 250 Meter langen Skihang hervorragend für Anfänger und Kinder geeignet. Auch Ski- und Snowboard-Kurse werden angeboten. Ebenfalls besteht die Möglichkeit zum Schneeschuhwandern auf insgesamt 5 Trails mit ca. 33 km, Skilanglauf und Schlittenfahren. Der parallel zum Skilift verlaufende Schlittenlift erleichtert den Aufstieg zur präparierten Schlittenabfahrt. Zipfelbob oder Schlitten kannst du vor Ort ausleihen. Direkt neben dem Ski- und Schlittenhang befindet sich der Bergstadt Althütte. Von der Sonnenterasse aus lässt sich das bunte Treiben am besten beobachten.

Tel. 09972 5979891, www.fzah.de

Rodelbahn beim Langlaufzentrum Scheiben

Alternativroute Nr. 13

Es gibt wohl kaum einen größeren Spaß für Groß und Klein, als sich auf den Schlitten zu schwingen. Die Rodelbahn am Langlaufzentrum Scheiben wird maschinell präpariert und hat eine Länge von ca. 500 Metern. Hochziehen musst du deinen Schlitten zwar selbst, dafür macht es umso mehr Freude, den Berg wieder hinunterzusausen. Wenn du keinen eigenen Schlitten hast, kannst du dir diesen vor Ort ausleihen.

Gemeinde Lohberg | Tel. 09943 941313 | tourist@lohberg.de | www.lamer-winkel.bayern





Rodelhänge in Neuschönau und Waldhäuser

Alternativroute Nr. 19

In Neuschönau befindet sich am Säumerweg, in der Nähe des idyllischen Landschaftsweihers ein ca. 250 Meter langer Rodelhang. Vom Hügel aus hat man nicht nur abenteuerliche Rutschpartien, sondern auch einen wunderschönen Blick auf die Holzgemeinde Neuschönau. Der Flutlichtbetrieb ist jeden Montag, Mittwoch und Samstag von 18:00 bis 20:00 Uhr. Im höchsten Bergdorf im Bayerischen Wald befindet sich über 1000 Meter hinter der Jugendherberge in Waldhäuser ein ca. 300 Meter langer Schlittenhang, der in den Wintermonaten für Aktion und Abenteuer sorgt.

Die tolle Fernsicht auf das Nationalparkpanorama Bayerischer Wald ist ein zusätzliches Highlight, welches den perfekten Wintertag für die ganze Familie garantiert. Mehrere Einkehrmöglichkeiten sind vorhanden.

Schlittenverleih beim Skizentrum Waldhäuser | Tel. 08553 9799922 | Tel. 0170 9367864 | www.gs-schneesportschule.de
Tourist-Info Neuschönau | Tel. 08558 7389011 | neuschoenau@ferienregion-nationalpark.de | www.neuschoenau.de | www.ferienregion-nationalpark.de

Graineter Skilift

Zuweg Nr. 21

Egal ob du auf Skis oder mit dem Snowboard unterwegs bist - ein Erlebnis ist es allemal! Die alpinen "Brettlfans" kommen auf dem Doppelschleplift voll auf ihre Kosten. Die Ski- und Snowboardabfahrt ist quasi direkt vor der "Haustür" möglich. Der Graineter Alpinhang eignet sich für den Anfänger, lädt aber auch den guten Allroundfahrer zum "Abwedeln" ein. Flutlicht-Skifahren ist während der ganzen Saison jeweils Mittwoch und Freitag möglich.

Skiliftbetreiber Georg Göttl | Tel. 08555 497 | Tel. 0170 9367864 | Tel. 08555 9696031 | www.skilifte-goettl.de | www.gs-schneesportschule

Ski- und Snowboard-Einsteigerzentrum Freyung-Geyersberg

Verbindungsberg Nr. 33 A

Im Ski- und Snowboard-Einsteigerzentrum Freyung-Geyersberg finden Brettlfans einen Doppelschleplift mit 540 Metern Länge. Eine Flutlichtanlage ermöglicht dir zweimal pro Woche eine Fahrt bis spät in den Abend. Der Skihang in Solla mit dem Schwierigkeitsgrad leicht ist geeignet für Anfänger und Fortgeschrittene. Vom Skihang aus hast du einen fantastischen Blick auf Freyung und die Bergketten des Bayerischen Waldes.

Tel. 08551 914055 oder 0170 9367864 | www.skilifte-goettl.de

Steinberglift

Zuweg Nr. 35

Am Steinberglift erleben Besucher pures Wintervergnügen: bestens präparierte Pisten für Skifahrer und Snowboarder sowie eine flotte Rodelbahn sorgen für Spaß und unvergessliche Erlebnisse. Hier genießen Familien und Wintersportfans Natur, Abenteuer und herrliche Ausblicke.

Steinberglift | Tel. 09908 234 | Schöfweg | www.steinberglift.de

Brotjackriegellift & Sturmriegellift

Zuweg Nr. 35

Brotjackriegellift und Sturmriegellift bieten Wintersport für die ganze Familie: bestens präparierte Pisten, Schneespäß und rasantes Rodeln. Ob gemütliche Abfahrten oder sportliche Schwünge – hier erleben Groß und Klein unvergessliche Wintertage in traumhafter Kulisse.

Brotjackriegellift und Sturmriegellift | Tel. 09908 89042 | Langfurth | www.heininger-reisen.de

Skigebiet Waldhäuser

NP 5

Auf 1.000 Metern im Bergdorf Waldhäuser findest du ein kleines, feines Skigebiet, welches Winterspaß für die ganze Familie garantiert. Das Ski- und Snowboard-Einsteigerzentrum mit Seilbahn bietet die besten Voraussetzungen, um das Ski- oder Snowboardfahren zu erlernen oder zu vertiefen. Hier erhalten Skianfänger ein erstes Gefühl für die Brettl', und können auf dem kleinen Übungshang das Erlernte gleich in die Tat umsetzen. Direkt am Einsteigerzentrum befindet sich eine Skischule mit Skiverleih. Doch auch geübte Skifahrer kommen hier auf ihre Kosten.

G&S SchneSportschule | Tel. 0170 9367864 | www.gs-schneesportschule.de



VERANSTALTUNGSKALENDER

Dezember 2025 – März 2026

Auf deiner Tour am Goldsteig erwarten dich zahlreiche Veranstaltungen und Events.

Datum	Veranstaltung	Uhrzeit	Veranstaltungsort	Ort
bis 06.01.2026	Kunstverein Tirschenreuth – Jahresausstellung	Di – So 11:00 – 17:00 Uhr	MuseumsQuartier	Tirschenreuth
23.11.2025 – 06.01.2026	Weidener Kripperweg	09:30 – 20:00 Uhr	Innenstadt	Weiden
30.11.2025	Spendenaktion Christbaumkugeln		Dorfplatz Frauenreuth	Friedenfels
30.11.2025	„Der Baum brennt“, FF Konzell	16:00 Uhr	Kirchplatz	Konzell
03.12.2025 / 10.12.2025 / 17.12.2025	Hirtenstund'	17:00 – 18:00 Uhr	Rathaus Innenhof	Hauzenberg
03.12.2025	Adventsschwimmen	18:00 – 21:00 Uhr	Panoramabad	Arnbruck
03.12.2025	Adventskonzert mit Oswald Sattler	19:00 Uhr		Zenting
04.12.2025 / 09.12.2025	Holzmärkte		Innenstadt	Passau
05.12.2025	Nikolausempfang	17:00 Uhr	Dorfanger	Grainet



Datum	Veranstaltung	Uhrzeit	Veranstaltungsort	Ort
05.12.2025 / 12.12.2025	Weihnachtsschießen des Schützenvereins 1893 e.V. Schönsee	19:30 Uhr	Schützenstadt am Moorbad	Schönsee
06.12.2025	Der Nikolaus auf dem Baumwipfelpfad	10:00 – 14:00 Uhr	Baumwipfelpfad Bayerischer Wald im Nationalpark-Zentrum Lusen (Böhnmstraße 43)	Neuschönau
06.12.2025 – 02.02.2026	Krippenweg & Winterzauber	Do – Mo 10:00-16:00 Uhr	Waldmuseum	Zwiesel
06.12.2025	Advent in Sondorf Mit Nikolausbesuch	16:30 Uhr	Kapellplatz Sondorf	Hunding
06.12.2025 – 06.01.2026	Zwieseler Krippenweg		Stadtplatz	Zwiesel
07.12.2025	Weihnachtskonzert „Voices in Joy“	16:00 – 17:00 Uhr	Pfarrkirche Mariä Geburt	Nittenau
07.12.2025	Ludwig Thoma: „Heilige Nacht“	17:00 – 19:00 Uhr	St. Vitus-Kirche	Pullenried, Oberviechtach
07.12.2025	OWV Adventssingen	17:00 – 19:00 Uhr	St.-Anna-Kirche, Marktplatz	Wernberg-Köblitz
09.12.2025 – 21.12.2025	Betthupferlgeschichten unterm Christbaum		Oberer Marktplatz	Tirschenreuth
12.12.2025 – 13.12.2025	Herbergssuche am Voithenberg	19:00 – 20:30 Uhr / 18:00 – 19:30 Uhr	Schloss Voithenberg	Furth im Wald
12.12.2025	Antje Rietz & Band Musik liegt in der Luft – Ein Caterina Valente Abend	19:30 Uhr	Kultur- und Veranstaltungszentrum Kettelerhaus	Tirschenreuth
13.12.2025	D'Weihnacht unterm Hennenkobel	14:00 – 22:00 Uhr	Dorfplatz Rabenstein	Zwiesel/ Rabenstein
13.12.2025 / 14.12.2025	Gedächtnisschau des Geflügelzuchtvereins	14:00 – 17:00 Uhr / 09:00 – 15:00 Uhr	Faltersaal	Drachselsried
13.12.2025	Musikalische Weihnachtszeit	16:00 Uhr	Pfarrkirche	Grainet
13.12.2025	Bräuhausweihnacht	16:00 Uhr	Bräuhaus	Gossersdorf
13.12.2025	Altreichenauer Waldadvent	16:00 Uhr	Pfarrwald	Altreichenau
13.12.2025	Dorfweihnacht	17:00 – 22:00 Uhr	Kapelle	Palmberg
13.12.2025	Susi-Raith – Es weihnachtet...dahoam und überall!	20:00 Uhr	Stadthalle	Marktredwitz
13.12.2025	De Waltons – Crazy Country, Blues and Rock'n'Roll	20:00 Uhr	Freybühne	Freyung
14.12.2025	Kindersonntagstheater „Pettersson kriegt Weihnachtsbesuch“	14:30 Uhr	Jugendzentrum Zeughaus	Passau
14.12.2025	40. Zenting Advent (Konzert)	16:00 Uhr	Pfarrkirche	Zenting
14.12.2025	Koishüttler Waldweihnacht-Adventssingen	16:00 – 18:00 Uhr	Ortsmitte	Neuschönau
14.12.2025	„Da Hirte Simmerl“ – Weihnachtsspiel der Theatergruppe d'Lamerer	17:00 Uhr	Pfarrkirche St. Ulrich	Lam
14.12.2025	Adventskonzert mit einem Chor der Regensburger Domspatzen	17:00 – 18:30 Uhr	Stadtpfarrkirche	Oberviechtach

16.12.2025	Adventsveranstaltung im Centrum Bavaria Bohemia	18:00 Uhr	Centrum Bavaria Bohemia	Schönsee
18.12.2025	Schnuppertag „Mit dem Hund auf dem Baumwipfelpfad“	09:30 – 16:00 Uhr	Baumwipfelpfad Bayerischer Wald im Nationalpark-Zentrum Lusen (Böhnmstraße 43)	Neuschönau
24.12.2025	Christkindl oblos'n	17:00 Uhr	Dorfplatz	Gossersdorf
25.12.2025	Weihnachtskonzert der Stadtkapelle	20:00 – 23:00 Uhr	Schwarzachtalhalle	Neunburg vorm Wald
26.12.2025	Waldweihnacht mit Christkindl anschließen	16:30 Uhr	Wanderweg Geyersberg	Freyung
26.12.2025	„Waldlermesse“ musikalisch umrahmt durch den Gesangsverein Schönsee	19:00 Uhr	Stadtpfarrkirche Schönsee	Schönsee
27.12.2025 / 03.01.2026	WaldGeister – Perchten auf dem Baumwipfelpfad	14:30 – 16:00 Uhr	Baumwipfelpfad Bayerischer Wald im Nationalpark-Zentrum Lusen (Böhnmstraße 43)	Neuschönau
27.12.2025	Weihnachtskonzert mit dem Romy Börner Quartett	15:00 – 17:00 Uhr	Gedankengebäude Burg Wernberg	Wernberg-Köblitz
27.12.2025	Weihnachtskonzert	20:00 – 21:00 Uhr	Kirche St. Nepomuk	Bayerisch Eisenstein
28.12.2025	Theateraufführung	20:00 – 23:30 Uhr	Saal im Gasthaus Zum Dorfwirt	Arnbruck
31.12.2025	Silvesterparty mit „The Downlockers“	20:00 Uhr	Kulturbahnhof Parapluie	Weiden
01.01.2026	Neujahrskonzert	11:00 – 12:30 Uhr	Kurpark	Sankt Englmar
01.01.2026	Neujahrskonzert der Eisensteiner Blasmusik	11:30 – 12:30 Uhr	Ortsmitte	Bayerisch Eisenstein
01.01.2026	Neujahrsanschießen	12:00 – 15:00 Uhr	Dorfplatz	Klingenbrunn
01.01.2026	Neujahrskonzert des Passauer Konzertvereins	17:00 Uhr	Großer Rathaussaal	Passau
01.01.2026 / 03.01.2026 / 06.01.2026	Neujahrskonzerte der Marktredwitzer Blasmusik	17:00 Uhr / 19:00 Uhr / 17:00 Uhr	Stadthalle	Marktredwitz
02.01.2026	Nacht der Lichter	19:00 – 00:00 Uhr	AquaFit	Waldmünchen
06.01.2026 – 11.01.2026	IBU Cup Arber Biathlon	09:00 – 15:00 Uhr	Hohenzollern Skistadion Gr. Arbersee	Bayerisch Eisenstein
09.01.2026	Neujahrskonzert der Hofer Symphoniker – „Hola 2026!“	19:30 Uhr	Kultur- und Veranstaltungszentrum Kettelerhaus	Tirschenreuth
10.01.2026	Bürgerball	19:00 – 00:00 Uhr	TV-Halle	Waldmünchen
10.01.2026	Neujahrskonzert	19:30 Uhr	KuK Schönberg	Schönberg
10.01.2026	Neunburger Stadtbll	20:00 – 02:00 Uhr	Schwarzachtalhalle	Neunburg vorm Wald
10.01.2026	Günther Sigl & Band – Best of Live	20:00 Uhr	Freybühne	Freyung
10.01.2026	Ball des Sports	20:00 – 24:00 Uhr	Regentalhalle	Nittenau
16.01.2026	Sherlock Holmes und die vergiftete Grißnockerlsuppe	19:00 Uhr	Schlossschänke	Friedenfels
17.01.2026	Trachtenball	20:00 Uhr	Gasthaus Aschenbrenner	Arrach

Datum	Veranstaltung	Uhrzeit	Veranstaltungsort	Ort
18.01.2026	Konzert: SolDUO – Flöte & Gitarre	17:00 Uhr	Auferstehungskirche	Oberviechtach
18.01.2026	Ramona Fink Gospel Group – Abschiedskonzert	19:00 – 21:00 Uhr	Mehrfachsporthalle	Wernberg-Köblitz
23.01.2026	Vortrag – Mythos Abnehmspritze	19:30 Uhr	Baderhaus, Kirchplatz 2	Bischofsmais
23.01.2026 / 30.01.2026 / 06.02.2026 / 13.02.2026	König-/Lieslschießen mit Vereinsmeisterschaft des Schützenvereins 1893 e.V. Schönsee	19:30 Uhr	Schützenstadl am Moorbad	Schönsee
23.01.2026	Weiherer – Sauber bleiben	20:00 Uhr	Freybühne	Freyung
24.01.2026	Dorffball	19:30 Uhr	Gasthaus Oswald	Ranzing/Lalling
28.01.2026	Winter-Wellness-Schwimmen	18:00 – 21:00 Uhr	Panoramabad	Arnbruck
30.01.2026	Konzert – Die Melankomischen	19:30 Uhr	Baderhaus, Kirchplatz 2	Bischofsmais
07.02.2026	Traditioneller Sportlerball	19:00 – 02:00 Uhr	Gasthaus Bayerwald	Sankt Englmar
07.02.2026	Ball Rot-Blau	19:30 Uhr	Gasthaus Schauflinger Hof	Schaufling
12.02.2026 / 13.02.2026	Die Golden Glitter Band	20:00 – 22:30 Uhr	Schafferhof	Windischenbach
14.02.2026	Hofball der Allotria	20:00 – 24:00 Uhr	Regentalhalle	Nittenau
15.02.2026	Kindermusical „Eule findet den Beat“	15:00 Uhr	Max-Reger-Halle	Weiden
19.02.2026	New Orleans Brass	20:00 Uhr	Café Museum	Passau
20.02.2026	Starkbierfest	19:00 – 02:00 Uhr	Gasthaus Bayerwald	Sankt Englmar
20.02.2026	JAMARAM	20:00 Uhr	Schafferhof	Windischenbach
23.02.2026-08.03.2026	Junioren WM Biathlon	09:00 – 15:00 Uhr	Hohenzollern Skistation Gr. Arbersee	Bayerisch Eisenstein
27.02.2026	Vortrag – Künstliche Intelligenz für alle	19:30 Uhr	Baderhaus, Kirchplatz 2	Bischofsmais
28.02.2026	Starkbierfest der FFW Oberried	19:00 – 00:00 Uhr	Feuerwehrgerätehaus Oberried, Drachselsried	Drachselsried
07.03.2026	Der letzte Joint der Marie Juana – Ein Hippie Krimi	19:00 Uhr	Schlossschänke	Friedenfels
08.03.2026	Mittefastenmarkt	10:30 – 18:00 Uhr	Fußgängerzone	Weiden
14.03.2026	Frühjahrsbasar	10:00 Uhr	Hammerseehalle	Bodenwöhr
15.03.2026	Kinderbasar	14:00 Uhr	Steinwaldhalle	Friedenfels
15.03.2026	Black Mountain Psychothriller von Brad Birch – Deutsche Erstaufführung	19:30 Uhr	Kultur und Veranstaltungszentrum Kettelerhaus	Tirschenreuth
22.03.2026	Frühlings- und Ostermarkt	10:00 – 17:00 Uhr	Altstadt	Neunburg vorm Wald
22.03.2026	Konzert Orchester am Singgrün	18:00 – 20:00 Uhr	Regentalhalle	Nittenau
26.03.2026 / 27.03.2026	Pam Pam Ida	20:00 Uhr	Schafferhof	Windischenbach
27.03.2026	Vortrag – Künstliche Intelligenz am Wendepunkt	19:30 Uhr	Baderhaus, Kirchplatz 2	Bischofsmais
27.03.2026 / 28.03.2026	Pop & Blech FF Konzell	19:00 Uhr / 18:00 Uhr	Kletthalle	Konzell
29.03.2026	Sigi Zimmerschied: Kein Thema-Eine deutsche Antwort	19:00 Uhr	Schafferhof	Windischenbach



GENUSSMOMENTE

Seit über 120 Jahren stellen wir Spirituosen, Essige und inzwischen auch Kaffee her. Erlebt intensive Genussmomente mit Penninger - bei uns und zu Hause.



SCHROT UND SPELZEN

Genießt auf der Terrasse mit Blick auf den Bayerischen Wald warme Speisen und hausgemachte Kuchen mit Kaffeespezialitäten aus unseren selbstgerösteten Bohnen.

HAUSBRENNEREI SEIT 1905

Penninger Besucherzentrum Waldkirchen

Entdecke die modernste Whiskydestillerie Deutschlands und Bayerns neue Heimat geistreicher Genüsse!



Hinweis:

Tickets für Brennerei Tour vorab online buchen auf www.penninger.de/brennerei-tour



WILD UNSERE NATUR. ECHT UNSER GESCHMACK.



Purer Genuss für
die kalte Jahreszeit!

www.goldsteig.bayern

OHNE ANWENDUNG
VON GLYPHOSAT

